

SIEMENS

TJ10 500

Hemdenbügler

Shirt ironer

Robot de planchado

Repasseuse à chemises

Overhemdenstrijksysteem

Robot stiracamicie

Ρομποτ σιδερωματος

Бытовои Гладильный автомат



de

en

es

fr

nl

it

el

ru

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
D 81739 München
Germany

Inhaltsverzeichnis

Umweltschutz

Hinweise zur Entsorgung der Verpackung4

Hinweise zur Entsorgung des Altgerätes.....4

Allgemeine Sicherheitshinweise

Falls Kinder im Haus sind.....5

! Vorsicht.....5

Das ist Ihr Hemdenbügler

Bedienfeld.....6

Hemdenbügler6

Inbetriebnahme

Hemdenbügler aufstellen.....6

Betriebsbereitschaft herstellen.....6

Anschlussleistung wählen.....6

Akustisches Signal.....7

Optische Anzeige.....7

Grösse einstellen.....7

Vorbereiten der Kleidung8

Inbetriebnahme

Lüften/Auffrischen9

Bügeln11

Ausschalten des Hemdenbüglers12

Reinigen, Pflegen

Gehäuse und Bedienfeld.....13

Bügel puppe waschen.....13

Luftfilter reinigen15

Was tun, wenn16

Kundendienst17

Technische Daten17

Garantie18

Der Einsatz des Hemdenbüglers in Ihrem Haushalt verleiht dem Bügeln von Hemden und Blusen eine völlig neue Qualität und Bequemlichkeit. Anzugjacken, Jacketts und Sakkos können Sie nun zu Hause auffrischen und lüften.

Jeder Hemdenbügler, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen steht Ihnen unsere FamilyLine gern zur Verfügung.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.siemens.de/hausgeraete>

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Die Anleitung enthält nicht nur wichtige Informationen für den Gebrauch, sondern auch wichtige Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit und die Instandhaltung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. Geben Sie die Gebrauchsanleitung bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit.

Umweltschutz

Hinweise zur Entsorgung der Verpackung

- Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.
- Ihr neuer Hemdenbügler wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltfreundlich und recycelbar.
- Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden und Müll vermieden werden.
- Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung.
- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Folien und Faltkartons.

Hinweise zur Entsorgung des Altgerätes

- Bei ausgedienten Geräten Netzstecker ziehen. Netzkabel durchtrennen und mit dem Stecker entfernen.
- Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.
- Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über



Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Ihr Hemdenbügler ist bestimmt zum

- Gebrauch ausschließlich im Haushalt. Er ist nicht für gewerbliche Zwecke bestimmt.
- Bügeln von Kleidungsstücken aus gewebten, nicht dehnbaren Stoffen.
- Bügeln von Kleidungsstücken, die nicht länger als die Bügelpuppe sind.
- Lüften/Auffrischen von Anzugjacken, Jacketts oder Sakkos sowie aller handelsüblichen Jacken aus gewebten Stoffen.

! Achtung

- Schließen Sie einen Hemdenbügler mit sichtbaren Schäden nicht an.**
- Schließen Sie den Hemdenbügler vorschriftsmäßig an eine Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose an.**
- Netzstecker nicht mit feuchten Händen einstecken/aus der Steckdose ziehen.**
- Netzstecker nur am Stecker, nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.**
- Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei gezogenem Netzstecker aus.**
- Transportieren Sie den Hemdenbügler nur im eingefahrenen Zustand!**
- Der Hemdenbügler wiegt ca. 26 kg.**
- Vorsicht beim Transport des Hemdenbüglers!**
- Beim Bügeln steigt die Oberflächentemperatur der Bügelpuppe auf max. 90° C.**
- Lassen Sie den Hemdenbügler vor dem Abnehmen der Bügelpuppe abkühlen.**

Falls Kinder im Haus sind

- Die Bügelpuppe nicht Kindern überlassen. Das Gewebe der Bügelpuppe ist fast luftundurchlässig – Erstickungsgefahr!
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt beim Hemdenbügler.

! Vorsicht

Der Hemdenbügler kann beschädigt werden.

- Lehnen Sie sich nicht gegen den Hemdenbügler.
- Steigen Sie nicht auf den Hemdenbügler.
- Achten Sie vor dem Einfahren der Bügelpuppe darauf, dass alle Klappen geschlossen sind.
- Bei beschädigter Bügelpuppe ist die einwandfreie Funktion des Hemdenbüglers nicht mehr gewährleistet.
- Das Gewebe der Bügelpuppe kann beschädigt werden:
 - durch scharfkantige Gegenstände, z. B. Krallen von Haustieren.
 - durch Feuer.
 - Achten Sie beim Einfahren des Obergestells darauf, dass das Gewebe der Bügelpuppe nicht einklemmt.

Gefahr durch Lösungsmittel. Hemden nicht trocknen, wenn sie mit Lösungsmitteln behandelt wurden.

Das ist Ihr Hemdenbügler

Bevor Sie beginnen, die Anleitung zu lesen, klappen Sie bitte die letzte Seite der Anleitung mit den Bildern des Bedienfeldes und dem Gerät heraus.

Bedienfeld, Abb. 1

- 1.- **Entriegelungsknopf.** Zum Aus- und Einfahren des Obergestells.
- 2.- **Taste mit LED-Anzeige.** Zum Ein-/ Ausschalten des Hemdenbüglers.
- 3.- **Start/stop-Taste mit LED-Anzeige.** Zum Starten und Beenden/Unterbrechen des Bügel- bzw. Auffrischprozesses. Eine LED zeigt den Status an.
- 4.- **Programmwähler.** Zum Einstellen des Bügel- bzw. Lüftungsprogramms.
- 5.- **Digitalanzeige.** Zeigt das gewählte Programm und seine Dauer an.

Hemdenbügler, Abb. 2

- 6.- Entriegelungshaken für das Kopfteil
- 7.- Drehknopf für Kragenspanner
- 8.- Knopfleistenspanner
- 9.- Bedienfeld
- 10.- Transportgriff
- 11.- Kopfteil
- 12.- Kragenspanner
- 13.- Kragenhalter
- 14.- Aufblasbare Bügelpuppe
- 15.- Manschettenspanner
- 16.- Kordelzüge für Weitenregulierung
- 17.- Kabelhalterung
- 18.- Filterklappe und Luftfilter
- 19.- Typenschild
- 20.- Transportrollen

Inbetriebnahme

Ihr Hemdenbügler wird im eingefahrenen Zustand mit einer Haube ausgeliefert, die ihn vor Verschmutzung schützt. Ein eingenähter Spanngummi hält die Schutzhaube am Saum in einer Führung des Hemdenbüglers.

- Nehmen Sie die Schutzhaube ab.
- Decken Sie den Hemdenbügler während der Ruhephasen mit der Schutzhaube ab.

Hemdenbügler aufstellen

! Achtung

Transportieren Sie den Hemdenbügler nur im eingefahrenen Zustand!

Der Hemdenbügler ist mit Transportrollen ausgestattet. An der Vorderseite befindet sich ein Transportgriff (**10, Bild 2**), mit dessen Hilfe Sie den Hemdenbügler leicht positionieren können.

Kippen Sie den Hemdenbügler an und rollen Sie ihn zu dem gewünschten Arbeitsbereich.

Arbeitsbereich

Sie benötigen einen Arbeitsbereich von ca. 2,50 m x 1,00 m.

Betriebsbereitschaft herstellen

Auf der Rückseite des Hemdenbüglers befindet sich die Kabelhalterung (**17, Abb. 2**).

Wickeln Sie das Netzkabel komplett von der Kabelhalterung und stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose Ihres Hausstromnetzes.

Anschlussleistung wählen

Entsprechend der Absicherung Ihres Stromnetzes können Sie den Hemdenbügler als 10- oder 16-Ampere-Gerät betreiben. Ausgeliefert wird er in der 16-A-Ausführung (siehe Typenschild **19, Abb. 2**). Um das Gerät mit 10A zu betreiben, folgen Sie bitte den folgenden Punkten:

Umschalten der Anschlussleistung:

Der Netzstecker ist gesteckt. Der Hemdenbügler ist ausgeschaltet und der Programmwähler (**4, Abb. 1**) steht auf "0". Der Hemdenbügler ist ausgefahren.

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten "start/stop" und **(I)**. Halten Sie die Tasten gedrückt.
- Zur Bestätigung ertönt 3mal ein akustisches Signal.
- In der Digitalanzeige, (**5, Abb. 1**), können Sie die eingestellte Leistung ablesen.
- Drücken Sie die Taste "start/stop". Die Anschlussleistung wird umgeschaltet.
- Zur Bestätigung ertönt 3mal ein akustisches Signal.
- Drücken Sie die Taste, während die Leistung angezeigt wird, wird die Einstellung beim Abschalten gespeichert.
- Bei Verwendung der 10-Ampere-Einstellung verlängert sich die Bügelzeit.
- Für eine bestmögliche Leistung empfehlen wir die 16-A-Einstellung.

Akustisches Signal

Ein Signalton weist Sie auf bestimmte Programmstände hin.

- Umschaltung der Anschlussleistung.
- Anzeige des Endes des Bügel- oder Lüftungsvorganges.

Optische Anzeige

- Wenn Sie das Gerät im ausgefahrenen Zustand einschalten, blinkt die LED 10mal auf.
- Wenn das Gerät eingeschaltet ist und ausgefahren wird, blinkt die LED 10mal.

Auf diese Weise werden Sie daran erinnert, die Taste zum Start des Vorheizens zu drücken, welches die Programmzeit reduziert.

- Während das Gerät arbeitet, leuchtet die LED **(I)**.
- Während allen Arbeitsgängen leuchtet die LED "start/stop".
- Wenn das Gerät im Pausenmodus ist, blinkt die LED "start/stop" während dieser 30 Sekunden.

Größe einstellen

Die Größe der Bügelpuppe orientiert sich an dem deutschen Kennmaß für Hemden. Sie ist im Bereich der Größen 35 bis 50 verstellbar. Das entspricht den US-amerikanischen Größen XS bis 4XL. Für Hemdblusen geht der Bereich von Größe 36/38 bis 50/52 (S bis XXL).

Die Anpassung der Bügelpuppe auf die unterschiedlichen Schnittformen (z. B. tailliert, Bauchweite) erfolgt über die Weitenregulierung. Nutzen Sie dazu die im Bauchbereich befindlichen 3 Kordelzüge. Beginnen Sie mit der Weitenregulierung mit dem obersten der 3 Kordelzüge (**16, Abb. 2**). Wir empfehlen, die Weite nicht im aufgeblasenen Zustand zu verringern.

Zum Bügeln von Kurzarmhemden werden 2 Kurzarmbinder (**Abb. 3**) mitgeliefert.

Vorbereiten der Kleidung

Zum Bügeln eignen sich alle Oberhemden oder Hemdblusen aus gewebten, nicht dehnbaren Stoffen. Die Kleidungsstücke müssen zum Bügeln schleuderfeucht sein.

! Achtung

Bügeln Sie keine Strick-, Maschen- und Stretchwaren! Sie sind nicht formbeständig.

Bügeln

Für ein optimales Bügelergebnis empfehlen wir:

- Schleudern Sie das Bügelgut nach dem Waschen mit 800 Umdrehungen/Minute.
- Falls das Waschprogramm Ihrer Waschmaschine keine 800 Umdrehungen/Minute anbietet, können Sie die Hemden auch mit etwas geringer Drehzahl schleudern. Dadurch erhöht sich die Bügelzeit etwas.
- Dicke, weiche Materialien, z. B. Flanell oder Jeansmaterial, können Sie auch mit höherer Geschwindigkeit schleudern.
- Alle Materialien werden mit der gleichen Temperatur gebügelt. Das Problem des Überhitzens besteht nicht. Nur die Bügelzeit ist in Abhängigkeit vom Material unterschiedlich.
- Die Bügelzeit richtet sich nach der Stoffqualität bzw. der Schwere des Materials, der im Stoff noch enthaltenen Restfeuchte und der Größe des Hemdes/der Hemdbluse.
- Für ein Businesshemd aus Baumwolle in normaler Stoffqualität beträgt die Bügel-/Trockenzeit ca. 7,5 Minuten. Dabei ist eine Minute Fixieren mit kühler Luft bereits enthalten.
- Das Hemd ist fertig gebügelt wenn es trocken ist.
- Achten Sie auf die Materialkennzeichnung.

Lüften/Auffrischen

Mit dem Lüften/Auffrischen bekommen Sie frischen Wind in Ihre Oberbekleidung.

Zum Lüften/Auffrischen eignen sich Anzugjacken, Jacketts oder Sakkos sowie alle handelsüblichen Jacken aus gewebten Stoffen.

Sie haben zwei Lüftungsprogramme zur Auswahl.

Verwenden Sie "❧ kalt" (Kaltlüften) zum Auffrischen oder Lüften wenig getragener Oberbekleidung.

Wählen Sie "❧ warm" (Warmlüften)

- zum Trocknen feuchter Jacken
- zum Aufbügeln von Jacketts, sofern ein Anfeuchten vom Hersteller zugelassen ist. Die Jacketts müssen zum Aufbügeln leicht angefeuchtet sein.
- zum Nachtrocknen dicker Materialien, die beim Bügeln nicht trocken geworden sind.

Die ungefähren Lüftungszeiten entnehmen Sie folgender Tabelle.

Programm	Zeit in min
❧ kalt	5
❧ warm (1. Stufe)	5 + 1
❧ warm (2. Stufe)	10 + 1

! Achtung

Fremdkörper (z.B. Kugelschreiber, Büroklammern) können Kleidungsstücke und die Bügelpuppe beschädigen. Leeren Sie die Taschen des zum Lüften/Auffrischen vorgesehenen Kleidungsstückes.

!Vorsicht

Transportieren Sie den Hemdenbügler nur im eingefahrenen Zustand!

- Positionieren Sie den Hemdenbügler.
- Schieben Sie den Entriegelungsknopf (1, **Abb. 1**) nach links und halten dabei den Knopfleistenspanner mit der anderen Hand fest. Ziehen Sie das Obergestell nach oben aus.

!Vorsicht

Beim Entriegeln und Ausziehen des Knopfleistenspanners fährt das Obergestell bis zu einer bestimmten Höhe aus. Legen Sie während dieses Vorganges nichts auf das Gerät.

- Ziehen Sie das Obergestell am Knopfleistenspanner vollständig aus (8, **Abb. 2**), bis es in der obersten Position hörbar einrastet (**Abb. 4**).
- Stellen Sie den Stromanschluss her.

Aus Sicherheitsgründen können Sie das Bügeln bzw. Lüften nur starten, wenn das Obergestell vollständig ausgefahren und eingerastet ist.

Wenn das Gerät im ausgefahrenen Zustand angeschlossen wird oder wenn das Gerät im eingeschalteten Zustand aus- oder eingefahren wird, blinkt die LED 10mal. Auf diese Weise werden Sie daran erinnert, die Taste zum Start des Vorheizens zu drücken, welches die Programmzeit reduziert.

Bügeln

- Drehen Sie den Spannkopf des Kragenspanners (7, **Abb. 2**) in die senkrechte Position.
- Öffnen Sie alle Klappen des Knopfleistenspanners und die Kragenhalter.

Hemd auflegen

- Öffnen Sie Knopfleiste und Manschetten des Hemdes.
- Schlagen Sie den Kragen hoch.
- Legen Sie das schleuderfeuchte Hemd auf die Bügelpuppe.

- Stecken Sie einen Ärmel der Bügelpuppe in den Hemdärmel. Verdrehen Sie die Ärmel nicht (**Abb. 5**).
- Stecken Sie den zweiten Ärmel der Bügelpuppe in den Hemdärmel. Verdrehen Sie die Ärmel nicht.
- Die Pfeile in **Abb 6** zeigen Ihnen die untere Stegnaht.
- Richten Sie die untere Stegnaht des Kragens an der markierten Linie des Knopfleistenspanners aus (**Abb. 7**).
- Halten Sie den Kragen fest und schließen Sie die zwei oberen Klappen des Knopfleistenspanners.
- Ziehen Sie die Knopfleiste straff nach unten und legen Sie sie gerade in den Knopfleistenspanner (**Abb. 8**).

Um Abdrücke zu vermeiden, legen Sie die Knopfleiste nicht bis an die Innenkante. Legen Sie die Knopfleiste so an, dass die innerste Lochreihe des Auflagebleches gerade verdeckt wird.

- Schließen Sie, von oben beginnend, alle Klappen des Knopfleistenspanners. Halten Sie dabei die Knopfleiste straff. Schließen Sie auch die Klappen, die nicht zum Halten des Hemdes benötigt werden.
- Spannen Sie die andere Seite des Hemdes auf die gleiche Weise ein.
- Drehen Sie den Kragenspanner-Drehknopf aus der senkrechten Position nach rechts. Korrigieren Sie den Sitz des hinteren Kragens, indem Sie ihn leicht nach oben ziehen.
- Schließen Sie die Kragenhalter. So bleibt das Hemd sicher in seiner Position.

Eine Feder passt den Kragenspanner an die Kragenweite des Hemdes an. Die Position des Drehknopfes hängt von der Hemdgröße ab.

Forcieren Sie den Drehknopf nicht, wenn Sie ihn nach rechts drehen. Der Knopf nimmt automatisch die richtige Stellung ein.

Betätigen Sie den Drehknopf nicht, solange das Gerät aufgeblasen ist.

Langarmhemden

- Ziehen Sie die Ärmel der Bügelpuppe in ihrer vollen Länge am Manschettenspanner aus dem Hemdärmel. Schieben Sie den Ärmel nach oben um zu überprüfen, dass die Ärmel der Puppe nicht verdreht sind.
- Ziehen Sie den Ärmel des Hemdes wieder nach unten. Schieben Sie danach die Ärmel der Bügelpuppe am Manschettenspanner soweit in den Hemdärmel hinein, dass die Manschettennaht an der Abkröpfung des Manschettenspanners anliegt (**Abb. 9**).

! Achtung

Vergewissern Sie sich, dass die Ärmel der Bügelpuppe in den Ärmeln des Hemdes nicht verdreht sind.

- Öffnen Sie die Klappen des Manschettenspanners.
- Legen Sie die Hemdmanschette in den Manschettenspanner. Achten Sie darauf, dass der Manschettenspanner gerade unter dem Manschettschlitz liegt.
- Schließen Sie die Klappe. Die Hemdmanschette klemmt fest im Manschettenspanner.

Kurzarmhemden

- Binden Sie den Arm der Bügelpuppe mit dem Kurzarmbinder ab, sodass er ca. 5 cm länger ist als der Hemdärmel (**Abb. 10 und 11**).

! Achtung

Benutzen Sie nur die mitgelieferten Kurzarmbinder. Sie gewährleisten den für ein gutes Bügelergebnis erforderlichen Luftstrom.

Größenanpassung

- Stellen Sie, falls notwendig, die Bauchweite des Kleidungsstücks mit Hilfe der Kordelzüge ein.
- Sollten Sie die Kordelzüge zu eng gezurrt haben, lässt sich die aufgeblasene Bügelpuppe durch langsames Nachlassen der Kordelzüge der Größe des Kleidungsstücks anpassen.

Die oberen vom Hemd vollständig verdeckten Kordelzüge sollten vollständig geöffnet sein. Die Weiteneinstellung ist erst ab dem untersten vom Hemd noch verdeckten Kordelzug notwendig.

Beginn des Bügelvorgangs

- Drücken Sie die Taste **(1)**. Die LED leuchtet auf.
- Wählen Sie am Programmwähler (**4, Abb. 1**) die Ihrem Material entsprechende Einstellung. Am Ende der Bedienungsanleitung befindet sich eine Tabelle mit Richtwerten. Die Digitalanzeige zeigt Ihnen das gewählte Programm an, **P- 03, P- 04**, usw. Die Bügeltemperatur bleibt gleich, es ändert sich lediglich die Programmlaufzeit.
- Jedes Programm hat eine Vorheizzeit. Wenn diese abgelaufen ist, beginnt die LED "start/stop" zu blinken, und die Anzeige zeigt Ihnen die Laufzeit an
- Wenn seit der Wahl des Bügelprogrammes mehr als 5 Minuten vergangen sind, erlöschen alle LEDs und der Hemdenbügler wechselt in den Stromsparmodus mit einem Verbrauch von ca. 1W.
- Schalten Sie das Gerät mit der Taste **(1)** wieder ein.
- Drücken Sie die Taste "start/stop". Die Bügelpuppe wird aufgeblasen und das Bügelprogramm beginnt.
- Es ist nicht nötig, die Vorheizzeit abzuwarten. Sie können jederzeit die Taste "start/stop" drücken. Je nachdem wie lange das Gerät bereits vorgeheizt hat, passt es automatisch die Bügelzeit an, um ein gutes Resultat zu erzielen. Deshalb können die Programmzeiten unterschiedlich lang sein.
- Sollten Sie die Kordelzüge zu eng gezurrt haben, lässt sich die aufgeblasene Bügelpuppe durch langsames Nachlassen der Kordelzüge der Größe des Kleidungsstücks anpassen.
- Ziehen Sie die Seitennähte des Hemdes straff nach unten (**Abb. 12**).
- Heben Sie die Ärmel an und glätten Sie diese mit Streichbewegungen vom Achselbereich in Richtung Manschette (**Abb. 13**).
- Legen Sie evtl. vorhandene Zierfalten (Rücken und Manschette) in Form (**Abb. 14**).
- Streichen Sie die Brusttasche glatt (**Abb. 15**).

Der Programmwähler verändert seine Position während des Bügelns nicht.

Ein Verstellen des Programmwählers während des Bügelprozesses hat keine Auswirkung.

Zum Fixieren des Bügelergebnisses strömt kalte Luft während der letzten Minute des Programms durch die Bügelpuppe. In dieser Minute blinkt die LED "start/stop".

Am Ende des Programms ertönt ein Signalton und die LED "start/stop" erlischt.

Unterbrechen des Bügelvorgangs

Sie können den Bügelvorgang, z. B. zum Korrigieren der Saumweite, unterbrechen.

- Drücken Sie während des Bügelns die Taste "start/stop".
- Der Bügelvorgang wird unterbrochen und der Gebläsemotor abgeschaltet. Die LED "start/stop" blinkt für ca. 30 Sekunden.
- Nehmen Sie ggf. Ihre Korrektur vor und drücken Sie wieder die Taste "start/stop", während die LED blinkt. Dies können Sie mehrfach durchführen.
- Bei Überschreiten der 30 Sekunden ist das Programm beendet und die LED "start/stop" erlischt. Wenn nötig, müssen Sie ein neues Programm starten.

Das Verstellen des Programmwählers während der Pause führt zu einer Neueinstellung des Programms und dem Abbruch des zuvor gewählten Programms.

Ende des Bügelvorgangs

Am Ende der letzten Minute des Abkühlens ertönt ein Signalton. Das Programm ist beendet.

Die Bügelpuppe fällt langsam in sich zusammen.

- Bringen Sie den Spannkopf des Kragenspanners in die senkrechte Position.
- Öffnen Sie alle Klappen des Knopfleistenspanners und des Kragenhalters.
- Lösen Sie einen Manschettenspanner und stecken Sie diesen in den gestreckten Hemdärmel, sodass er herausgleitet.

Das Auskühlen des Hemdes auf einem Bügel unterstützt das Bügelergebnis.

Sie können jetzt das nächste Hemd auflegen und den Bügelprozess erneut starten.

Lüften/Auffrischen

! Vorsicht

Fremdkörper (z.B. Kugelschreiber, Büroklammern) können Kleidungsstücke und die Bügelpuppe beschädigen.

Lüften Sie keine Strick-, Maschen- und Stretchwaren! Sie sind nicht formbeständig.

Lüften Sie nur Kleidungsstücke aus gewebten, nicht dehnbaren Stoffen.

Beim Bügeln/Auffrischen können Sie zwischen "kalt" und "warm" wählen, siehe Kapitel "Vorbereiten der Kleidung".

- Leeren Sie die Taschen des zum Lüften/Auffrischen vorgesehenen Kleidungsstückes.
- Legen Sie das Kleidungsstück auf und befestigen Sie es, wie im Kapitel "Bügeln" beschrieben.
- Wählen Sie am Programmwähler das gewünschte Lüftungsprogramm.
- Drücken Sie die Taste "start/stop". Die LED leuchtet auf. Die Bügelpuppe wird aufgeblasen und das Lüften/Auffrischen beginnt. Nach Ablauf der Zeit fällt die Bügelpuppe langsam zusammen.

- Nehmen Sie das gelüftete Kleidungsstück von der Bügelpuppe.
- Sie können jetzt das nächste Kleidungsstück auflegen.

Ausschalten des Hemdenbüglers

- Drehen Sie den Programmwähler auf "0".
- Schalten Sie den Hemdenbügler mit der Taste  aus.
- Schieben Sie den Entriegelungsknopf (1, **Abb.1**) nach links und halten den Knopfleistenspanner fest. Schieben Sie das Obergestell nach unten.

! Achtung

Der Hemdenbügler kann beschädigt werden. Achten Sie vor dem Einfahren des Obergestells darauf, dass alle Klappen geschlossen sind.

Klemmen Sie weder Bügelpuppe noch Kordelzüge ein.

- Schieben Sie das Obergestell mit Druck von oben ein, bis es einrastet.

Verstauen des Hemdenbüglers

Auf der Rückseite des Hemdenbüglers sitzt eine Kabelhalterung für das Netzkabel (17, **Abb. 2**).

- Wickeln Sie das Netzkabel um die Kabelhalterung. Fixieren Sie den Netzstecker.
- Fassen Sie die Manschettenspanner und stecken Sie die Ärmel von oben in die zusammengefallene Bügelpuppe.
- Ziehen Sie die Schutzhaube über den oberen Teil des Hemdenbüglers.
- Legen Sie den Spanngummi der Haube in die Führung des Hemdenbüglers.
- Zum Transport nehmen Sie den Hemdenbügler an seinem Transportgriff (10, **Abb. 2**), und neigen ihn nach hinten.

! Achtung

Transportieren Sie den Hemdenbügler nur im eingefahrenen Zustand!

Gehäuse und Bedienfeld

Bei Bedarf:

- Etwas Seifenlauge oder ein mildes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel verwenden. Mit einem weichen Tuch trockenreiben.

! Achtung

Niemals Lösungsmittel zum Reinigen verwenden.

Bügelpuppe waschen

Bei Bedarf oder bei erkennbarer Verunreinigung können Sie die Bügelpuppe unkompliziert mit Ihren Hemden gemeinsam waschen. Verwenden Sie ausschließlich ein Feinwaschmittel und ein Waschprogramm für pflegeleichte Wäsche bei 40°C.

- Von Zusätzen, wie z. B. Weichspüler und Stärke ist abzusehen.
- Die Bügelpuppe darf nur luftgetrocknet werden (kein Trocknen im Trockner).

! Achtung

Die Bügelpuppe darf nicht gebügelt werden. Sie wird nach dem Trocknen direkt auf den Hemdenbügler aufgezogen.

Die Bügelpuppe besteht aus einem Mantel (Außenhaut) und Airbags. Die Airbags befinden sich im Mantel und sind separat am Gestell befestigt.

! Achtung

Lassen Sie den Hemdenbügler vor dem Abnehmen der Bügelpuppe abkühlen.

Abnehmen der Bügelpuppe

- Schließen Sie alle Klappen des Knopfleistenspanners.
- Entfernen Sie ggf. die Kurzarmbinder.
- Nehmen Sie die Manschettenspanner ab. Lösen Sie dazu die Druckknöpfe.
- Stellen Sie die Kordelzüge zur Weitenregulierung auf maximale Weite.
- Öffnen Sie den Kragenspanner ganz.
- Öffnen Sie die Kragenhalter.
- Drücken Sie den Entriegelungshaken am Hinterkopf leicht nach oben (**Abb. 16**).
- Nehmen Sie das Kopfteil von hinten nach vorn ab (**11, Abb. 2**).
- Zum Entriegeln des Knopfleistenspanners ziehen Sie die Öse nach oben (**Abb. 17**).

! Achtung

Der Knopfleistenspanner schwenkt leicht nach vorn. Unterstützen Sie den Knopfleistenspanner mit der Hand.

- Öffnen Sie die zwei Kordelzüge im jetzt zugänglichen Kopfbereich. Nehmen Sie diese aus den Führungen (**Abb. 18**).
- Öffnen Sie den Kordelstopper am Saum hinten. Nehmen Sie den Kordelzug aus der Führung (**Abb. 19**).

Vorn wird die Kordel der Bügelpuppe in der Führung hinter dem Knopfleistenspanner gehalten.

- Drehen Sie den Spannkopf für den Kragenspanner in die senkrechte Position.
- Fassen Sie die Bügelpuppe am unteren Saum und ziehen Sie sie vorsichtig nach oben.
- Ziehen Sie die Bügelpuppe von vorn nach hinten über den Kragenspanner (**Abb. 20**).
- Sie halten den Mantel der Bügelpuppe in der Hand. Lösen Sie die Druckknöpfe in den Ärmeln, welche den Mantel mit den Airbags verbindet.

Auf dem Obergestell befinden sich nun noch die Airbags. Zu deren Entfernung:

- Öffnen Sie die sechs Druckknöpfe im Schulterbereich, die Druckknöpfe der vorderen Über-Kreuz-Verspannung und die beiden Druckknöpfe der Verspannung, welche den linken Holm umfasst.
- Lösen Sie die Kordelstopper am unteren Ende der Airbags. Nehmen Sie die Kordelzüge aus der Führungsnut.

Sie können jetzt Bügelpuppe und Airbags waschen.

Aufziehen der Bügelpuppe

Die Luftschächte sind jetzt frei zugänglich. Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in den Luftkanal gelangen.

Der einwandfreie Sitz der Bügelpuppe ist Voraussetzung für ein optimales Bügelergebnis.

Seien Sie sorgsam beim Aufziehen der Bügelpuppe und berücksichtigen Sie die beschriebene Vorgehensweise.

Ziehen Sie nur die trockene Bügelpuppe auf.

Befestigen Sie zuerst die Airbags:

- Die zwei Airbags sind mit einem Band verbunden. Dieses Band muss sich zwischen den Holmen und dem Knopfleistenspanner befinden. Die beiden Druckknöpfe an dem verbindenden Band müssen sich von vorne gesehen auf der linken Seite befinden. Schließen Sie die zwei Druckknöpfe.
- Schließen Sie die Druckknöpfe im Schulterbereich.
- Legen Sie die Kordelzüge in die Führungen um die Luftschächte und ziehen Sie die Kordelstopper fest (**Abb. 21**).
- Befestigen Sie die beiden restlichen Bänder über Kreuz und schließen Sie die Druckknöpfe. Jedes Band muss dabei den gegenüberliegenden Holm umfassen (**Abb. 22**).

Das untere Band, welches die Airbags verbindet, muss das Loch am linken Holm mit dem Schließen der Druckknöpfe verdecken.

- Prüfen Sie den festen Sitz der Kordelzüge.
- Prüfen Sie den korrekten Sitz der Airbags.
- Führen Sie das Programm "⌘ kalt" aus. Ein Abbruch ist mit der Taste "start/stop" jederzeit möglich.
- Prüfen Sie den einwandfreien Sitz der Airbags.
- Ziehen Sie evtl. lockere Kordelzüge nach.
- Beheben Sie alle Unkorrektheiten.
- Ziehen Sie die Bügelpuppe von hinten nach vorn über den Kragenspanner. Die vier kleinen Löcher in der Bügelpuppe müssen sich dabei vorne befinden.
- Ziehen Sie die Bügelpuppe von hinten nach vorn über den Kragenspanner (die 4 kleinen Löcher in der Bügelpuppe müssen sich dabei vorne befinden).
- Wenn die Bügelpuppe aufgezogen ist, drehen Sie den Kragenspanner in die waagerechte Position.
- Am Kopfteil befinden sich zwei Führungen.
- Legen Sie zunächst den hinteren, danach den vorderen Kordelzug ein und prüfen Sie deren festen Sitz (**Abb. 23**).

- Die Bügelpuppe wird mit Hilfe von zwei Bändern mit Druckknöpfen an den Airbags befestigt. Die Bänder befinden sich jeweils auf den Ärmeln der Airbags und auf der Innenseite der Ärmel der Bügelpuppe.
- Nach dem Sie die Airbags befestigt haben, drehen Sie die Ärmel der Bügelpuppe auf die Innenseite um (**Abb. 24**).
- Danach befestigen Sie die Druckknöpfe. Drehen Sie die Ärmel wieder um. Dadurch liegen nun die Ärmel des Airbags in den Ärmeln der Bügelpuppe (**Abb. 25**).

Stellen Sie sicher, dass die Ärmel des Airbags in den Ärmeln der Bügelpuppe liegen.

- Ziehen Sie die Bügelpuppe auf Achselhöhe nach unten.
 - Legen Sie die Kordel im vorderen Saum in die Führungen am Hemdenbügler. Prüfen Sie dessen festen Sitz (**Abb. 26**).
 - Im vorderen Bereich muss der Kordelzug unter zwei Haken an der Führung verlaufen, welche sich hinter dem Knopfleistenspanner befinden.
 - Ziehen Sie den Kordelstopper fest.
 - Der Kordelstopper muss in der hinteren mittleren Aussparung zu liegen kommen (**Abb. 26**). Ziehen Sie danach den Saumkordelzug nochmals nach (**Abb. 27**).
 - Prüfen Sie den festen Sitz aller Kordelzüge.
 - Klappen Sie den Knopfleistenspanner an. Er rastet hörbar ein.
- Prüfen Sie den korrekten Sitz der Bügelpuppe:
- Führen Sie das Programm "⌘ kalt" aus. Das Programm kann jederzeit mit der Taste "start/stop" abgebrochen werden.
 - Prüfen Sie den einwandfreien Sitz der Bügelpuppe.
 - Ziehen Sie evtl. lockere Kordelzüge nach.
 - Beheben Sie alle Unkorrektheiten.
 - Setzen Sie das Kopfteil in die vordere Führung. Der Haken vorn am Kragenspanner muss in der Führung im Kopfteil einrasten.
 - Drücken Sie das Kopfteil hinten herunter, bis es einrastet (**Abb. 28**).
 - Knöpfen Sie die Manschettenspanner an.

Reinigen, Pflegen

Luftfilter reinigen

! Achtung

Ziehen Sie vor allen Reinigungstätigkeiten den Netzstecker.

- Reinigen Sie ca. alle 6 Monate den Luftfilter. In Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten kann diese Zeit variieren.
- Öffnen Sie die Filterklappe.
- Nehmen Sie den Luftfilter heraus (**Abb. 29**).

- Reinigen Sie ihn unter fließendem, warmen Wasser. Wenn nötig, verwenden Sie ein mildes handelsübliches Spülmittel.
- Lassen Sie den Luftfilter trocknen.
- Wischen Sie das Filtergehäuse mit einem feuchten Tuch aus.
- Setzen Sie den sauberen und trockenen Luftfilter ein.
- Schließen Sie die Filterklappe.

Was tun, wenn

Der Hemdenbügler entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte. Reparaturen, Änderungen oder Eingriffe an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Schäden für den Benutzer entstehen. Wenn folgende Abhilfemaßnahmen nicht greifen, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Bügelprozess startet nicht.	Taste  nicht gedrückt.	Taste  drücken.
	Taste "start/stop" nicht gedrückt oder 2x gedrückt.	Taste "start/stop" drücken.
	Vorheizprozess noch nicht beendet - Leuchtanzeige "start/stop" leuchtet nicht.	Ziehen Sie das Obergestell in die oberste Position, bis es einrastet.
	Obergestell nicht in oberster Position eingerastet.	Ziehen Sie das Obergestell in die oberste Position.
	Sicherungsautomat in der Wohnung hat ausgelöst.	Sicherungsautomat einschalten/ersetzen.
	Netzausfall.	Tritt die Störung wiederholt auf, umschalten von 16 A auf 10 A.
	Stecker ist nicht oder nur lose in die Schutzkontakt-Steckdose gesteckt.	Neustart, wenn Strom wieder verfügbar. Programmwähler in Abhängigkeit vom Trocknungsgrad evtl. neu einstellen. Stecker fest einstecken.

Was tun, wenn

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Warme Luft bei "☹️ kalt".	Kein Fehler! Restwärme.	Verliert sich nach kurzer Zeit.
Die LED "start/stop" blinkt.	Anschluss an die Steckdose mit ausgefahretem Obergestell, die LED blinkt 10mal.	Anzeige, dass das Gerät funktionsbereit ist.
	Das Gerät ist eingeschaltet und ausgefahren, die LED "start/stop" blinkt 10mal.	Anzeige, dass das Gerät funktionsbereit ist.
	Sie haben die Taste "start/stop" während des Bügelns gedrückt: Pausenfunktion aktiviert.	Das Gerät stoppt nach 30 Sekunden oder Sie drücken noch einmal "start/stop".
	Das Gerät hat die Vorheizzeit beendet.	Anzeige, dass das Vorheizen beendet ist. Sie haben nun 5 Minuten Zeit, die Taste "start/stop" zu drücken, bevor sich das Gerät ausschaltet.
Luftdruck in der Bügelpumpe zu gering.	Bügelpumpe nicht richtig aufgezogen.	Bügelpumpe richtig aufziehen.
	Luftfilter verunreinigt.	Luftfilter reinigen.
	Bügelpumpe defekt.	Bügelpumpe muss erneuert werden.
Luftdruck in der Bügelpumpe zu groß.	Airbag nicht richtig montiert.	Airbag-Kordelzüge kontrollieren und korrigieren.
Ärmel ohne Druck.	Ärmel der Bügelpumpe im Hemdärmel verdreht.	Ärmel korrigieren.
	Airbag-Ärmel nicht im Bügelpumpen-Ärmel.	Airbag-Ärmel im Ärmel der Bügelpumpe befestigen (Abb. 25).
Bügelzeit zu lang.	10 A-Variante eingestellt.	Falls möglich, auf 16A umschalten.
Ende des Kordelzugs für Weitenregulierung im Gerät verklemmt.	Kordelzug-Ende ist neben dem Knopfleistenspanner in das Gerät hineingerutscht.	Knopfleistenspanner vorsichtig versenken und dabei Kordel hinter dem Knopfleistenspanner herausziehen
Beim Einschalten Auslösen des Sicherungsautomaten.	Falsche Anschlussleistung gewählt.	Richtige Anschlussleistung einstellen, siehe "Anschlussleistung wählen" .
Beim Heben und Senken ist ein Geräusch zu vernehmen des Obergestells. des Gerätes.		Dies ist kein Schaden und beeinflusst nicht die Funktion

Kundendienst

Kundendienst

Wenn das Gerät trotz Beachtung der Gebrauchsanleitung, insbesondere des Abschnittes "Was tun, wenn" nicht funktioniert, steht Ihnen unser Kundendienst zur Verfügung.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Hemdenbüglers an. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild des Hemdenbüglers, **(19, Abb. 2)**.

Technische Daten

Netzanschluss230 V, 10 A/16 A

Anschlussleistung:10 A: 2150 W

.....16 A: 3400 W

Luftvolumenstrom beim Bügeln:ca.. 250 m³/h

Abmessungen Grundkörper:

Höhe.....1,73 m

Höhe, versenkt.....1,20 m

Breite:.....0,37 m

Tiefe:0,51 m

Gewicht:.....aprox. 26 kg

Garantie

Die nachstehenden Bedingungen, welche die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistung umschreiben, lassen die Gewährleistungsverpflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit dem Endabnehmer unberührt. Für dieses Gerät leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 - 6) Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten - bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung innerhalb von 12 Monaten - nach Lieferung an den Erstendabnehmer gemeldet werden. Zeigt sich der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.
2. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile wie z.B. Glas oder Kunststoff bzw. Glühlampen.
Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektro-chemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen, oder wenn das Gerät sonst mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Ebenso kann keine Garantie

Garantie

übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind und dadurch ein Defekt verursacht wurde.

3. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instand gesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden.
Geräte, die zumutbar (z.B. im PKW) transportiert werden können und für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind unserer nächstgelegenen Kundendienststelle oder unserem Vertragskundendienst zu übergeben oder einzusenden.
Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Geräte verlangt werden.
Es ist jeweils der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. Sofern die Nachbesserung von uns abgelehnt wird oder fehlschlägt, wird innerhalb der oben genannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertiger Ersatz geliefert. Im Falle einer Ersatzlieferung behalten wir uns die Geltendmachung einer angemessenen Nutzungsanrechnung für die bisherige Nutzungszeit vor.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz von außerhalb des Gerätes entstandenen Schäden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist - ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten für in Deutschland gekaufte Geräte. Werden Geräte ins Ausland verbracht, die die technischen Voraussetzungen (z.B. Spannung, Frequenz, Gasarten, etc.) für das entsprechende Land aufweisen und die für die jeweiligen Klima- und Umwelt-Bedingungen geeignet sind, gelten diese Garantiebedingungen auch, soweit wir in dem entsprechenden Land ein Kundendienstnetz haben. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen. Diese können Sie über Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder direkt bei unserer Landesvertretung anfordern.

Beachten Sie unser weiteres Kundendienst-Angebot:

Auch nach Ablauf der Garantie stehen Ihnen unser Werkskundendienst und unsere Servicepartner zur Verfügung.

Kundendienst-Kontakte Kleine Hausgeräte

Zentralwerkstatt

der direkte Weg, falls Ihr Gerät repariert werden muss. Senden Sie Ihr Gerät einfach an:

Siemens Electrogeräte GmbH
Zentralwerkstatt Kleine Hausgeräte
Witschelstraße 104
90431 Nürnberg

Service-Tel. 01801 – 33 53 03
Mo-Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr, zum Ortstarif
Service-Fax 0911/31 20-201
Service-Email CP-ServiceCenter@bshg.com

Kundendienst Kontakte Kleine Hausgeräte

Bestellung von Zubehör und Ersatzteilen

Sie erreichen uns rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr, zum günstigen Ortstarif.

Ersatzteil-Tel. 01801 – 33 53 04

Ersatzteil-Fax 01801 – 33 53 08

Ersatzteil-Email spareparts@bshg.com

Service Shops

Der persönliche Service ganz in Ihrer Nähe; mit fachkundiger Beratung und Verkauf von Zubehör und Ersatzteilen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Standorte Service Shops

04159 Leipzig,
Georg-Schumann-Straße 294
10587 Berlin
Salzufer 6 – 8
12526 Berlin
Paradiesstraße 206 b
22453 Hamburg
Borsteler Chaussee 51
23554 Lübeck
Josephinenstraße 27
24114 Kiel
Sophienblatt 64
26127 Oldenburg
Kreyenstraße 99
28329 Bremen
In der Vahr 53
30519 Hannover
Dorfstraße 17-19
34117 Kassel
Werner-Hilpert-Straße 13
38100 Braunschweig
Fallersleber Straße 50
40227 Düsseldorf
Oberbilker Allee 270 A
44287 Dortmund
Rodenbergstraße 47
45141 Essen
Bamlerstraße 1 a

47805 Krefeld
Dießemer Bruch 114 G
48153 Münster
Schuckert Straße 10
50823 Köln
Vogelsanger Straße 165
60489 Frankfurt am Main
Rödelheimer Landstraße 147
63796 Kahl
Lange Hecke 8
64331 Weiterstadt bei Darmstadt
Brunnenweg 22-24
65396 Walluf bei Wiesbaden
Im Grohenstück 2
66130 Güdingen bei Saarbrücken
Daimler Straße 2
68309 Mannheim
Weinheimer Straße 58-60
71254 Ditzingen
Zeissstraße 13
76135 Karlsruhe
Im Mittelfeld 1
79111 Freiburg
Gündlinger Straße 18

80807 München
Domagkstraße 10
83301 Traunreut
Werner-von-Siemens-Straße 200
84034 Landshut
Herzog-Albrecht-Straße 4
86368 Gersthofen bei Augsburg
Welserstraße 11
87439 Kempten
Lindauer Straße 112
89075 Ulm
Eberhard-Finckh-Straße 30
90431 Nürnberg
Witschelstraße 104
91052 Erlangen
Sieboldstraße 4
93059 Regensburg
Im Gewerbepark B 30
95448 Bayreuth
Weiherstraße 25
97076 Würzburg
Nürnberger Straße 109

FamilyLine 01805 – 54 74 36 (0,12/Min. DTAG)
Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen Mo-Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Internet Service

mit Informationen zu Produkten und Serviceangeboten sowie den aktuellen Anschriften und Öffnungszeiten der Service Shops. Hier können Sie auch Ersatzteile und Zubehör online bestellen. Besuchen Sie uns einfach im Internet unter:

www.siemens.de/hausgeraete

Index

Environmental protection

Recommendations for the disposal of
packaging.....21

Recommendations for the disposal of your old
appliance21

Safety warnings

If there are children in the home22

Be careful!22

Your new appliance

Control panel23

Shirt ironer23

Before using your shirt ironer

Installing your shirt ironer.....23

Setting up your shirt ironer.....23

Selecting the connection current23

Adjusting the signal24

Adjusting the indicator light24

Adjusting the size.....24

Use

Preparing your garments25

Ironing26

Ironing / Airing28

Turning off the shirt ironer29

Cleaning, maintenance

Control panel and body of the appliance.....30

Cleaning the ironing dummy30

Cleaning the air filter32

Before calling the Technical Service32

Technical service / Warranty34

Technical Data34

The shirt ironer makes ironing shirts, blouses, etc. at home easier and provides better results. Now you can automatically iron/air shirts, blouses and even jackets at home.

Each and every one of the shirt ironers leaving our factory is carefully checked to ensure that it is in perfect condition and optimum working order.

Our FamilyLine is available for any query that you may have.

Please read these instructions for use carefully before using the appliance for the first time. The instructions contain important information not only about how the appliance should be used, but also concerning your own personal safety and maintenance of the appliance.

Please keep all the documents that come with the appliance in a safe place for future consultation and/or other users. If you pass the appliance on to another user, then provide him/her with the instructions manual.

Environmental protection

Recommendations for the disposal of packaging

- Respect the environment when disposing of the packaging your appliance comes packed in.
- Our products are carefully packed for transportation. All of the material used in our packaging is environmentally friendly (the cardboard is manufactured from used paper) and may be recycled.
- Recycling packaging helps conserve raw materials and reduces the amount of waste produced in the world.
- Actively help protect the environment by disposing of packaging properly. Take it to your nearest local council disposal point or it may be possible to return it to your supplier.

Recommendations for the disposal of your old appliance

- Unplug your appliance from the mains electricity supply and cut the power cable.
- Appliances of this kind include both recyclable material, which may be used again, and hazardous products (such as heavy metals and liquid refrigerants), which may pollute the soil or the atmosphere. Actively help protect the environment by ensuring that your old appliance is disposed of in accordance with environmentally friendly practices. Dispose of your appliance at an official disposal or recycling point (ask your local council where the nearest disposal point is). Appliances of this kind contain refrigerants which must be disposed of in accordance with current regulations.
- This appliance is labelled in accordance with European Directive 2002/96/EG concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.



Safety warnings

Your shirt ironer is intended:

- For domestic use only. Not intended for industrial use.
- For ironing garments which do not contain elasticated fabric.
- For ironing garments no larger than the ironing dummy.
- For airing suit jackets, sports jackets, sports coats and all types of jacket made from textile.

Warning!

- Do not connect your shirt ironer to the mains electricity supply if you observe any visible damage.**
- Connect the shirt ironer to an earthed AC socket.**
- Do not insert or extract the plug when your hands are damp.**
- Unplug the appliance by pulling on the plug itself. Never pull on the cable.**
- Make sure that the appliance has been properly unplugged before carrying out any kind of maintenance or cleaning operations.**
- The shirt ironer must be fully lowered for transportation!**
- The shirt ironer weighs approximately 26 kg.**
- Be careful when transporting your appliance!**
- When ironing, the temperature on the surface of the ironing dummy may rise to a maximum of 90°C.**
- Allow the short press to cool down before removing the ironing dummy.**

If there are children in the home

- Keep the ironing dummy out of airtight-dqanger the reach of children. The material that the ironing dummy is made of is airtight-danger of suffocation!
- Do not allow unattended children near to the shirt ironer.

Be careful!

Do not damage your shirt ironer.

- Do not lean on it.
- Do not climb on it.
- Make sure that all the flaps are closed before fitting the ironing dummy.
- The shirt ironer cannot be guaranteed to work properly if the ironing dummy is damaged in any way.
- Do not damage the material the ironing dummy is made of:
 - With sharp objects. Do not allow your pets to scratch the ironing dummy.
 - With fire.
 - When raising the upper frame, make sure that the ironing dummy does not snag.

Solvents are dangerous. Do not dry shirts if they have previously been treated with solvents.

Your new appliance

Before reading these instructions for use, unfold the page at the back of this manual showing illustrations of the control panel and the appliance itself.

Control panel, Fig. 1

- 1.- **Button to unlock upper frame.** To raise and lower the upper frame.
- 2.- **⓪ button with indicator light.** To turn the shirt press on and off.
- 3.- **Start/stop with indicator light.** To start and stop/ pause the ironing airing processes.
- 4.- **programme selector switch.** To select the ironing and/or airing programme.
- 5.- **Digital screen.**

Shirt ironer, Fig. 2

- 6.- Head section unlocking clip.
- 7.- Collar adjuster knob.
- 8.- Button band adjuster.
- 9.- Control panel.
- 10.- Transportation handle.
- 11.- Upper head section.
- 12.- Collar adjuster.
- 13.- Collar support.
- 14.- Inflatable ironing dummy.
- 15.- Cuff adjuster.
- 16.- Size adjustment cords.
- 17.- Cable compartment.
- 18.- Filter cover and air filter.
- 19.- Characteristics plate.
- 20.- Wheels.

Before using your shirt ironer

Your shirt ironer is supplied fully assembled and packed to protect it during transportation. There is a rubber tightener stitched onto the cover appliance which fits onto a guide on the shirt ironer to hold the cover appliance in place.

- Remove the cover appliance.
- Cover the shirt ironer with the cover appliance when not in use.

Installing your shirt ironer

Warning!

The shirt ironer must be fully lowered for transportation!

The shirt ironer is fitted with two wheels. There is a handle on the front **10, Fig. 2** of the appliance to help move it more easily.

Tilt the shirt ironer by lifting the handle on the front and wheel it to the desired work location.

Work area

The work area needs to measure approximately 2.50 m x 1.00 m.

Setting up your shirt ironer

The cable is rolled up on the cable supports on the back of the shirt ironer, **17, Fig. 2**.

Unroll the required length of cable and plug it in.

Selecting the connection current

The Ironer can work at 10 or 16 Amps depending on the power of the mains electricity supply available. The appliance is supplied in the 16-Amp version (see characteristics plate, **19, Fig. 2**). If you wish to use the Shirt ironer at 10A, then you need to change the connection current as follows:

Before using your shirt ironer

Adjusting the connection current:

The appliance is plugged in. The shirt ironer is off and the programme selector switch **4, Fig. 1**, is set to "0". The button band is fully lifted.

- ❑ Press the  and the start/stop buttons in at the same time and keep them pressed in.
- ❑ Three sound signals are emitted to confirm the operation.
- ❑ Digital screen **5, Fig. 1**, displays the current the appliance is set to.
- ❑ Press "Start/stop". The screen displays the connection current setting. Press the same button again to change the current.
- ❑ Three sound signals are emitted to confirm the operation.
- ❑ Press  when the current you wish to work at is displayed on the screen; the shirt ironer switches itself off and the new setting is stored in the memory.
- ❑ The ironing time is longer with the 10-Amp setting.
- ❑ The 16-Amp setting is recommended for enhanced performance.

Adjusting the signal

Sound signals are emitted to indicate that a specific circumstance has taken place in the programme.

- ❑ Change in the connection current setting.
- ❑ End of ironing and airing cycle.

Adjusting the indicator light

- ❑ The  light flashes 10 times when the appliance is already at its lifted position when plugged in.
- ❑ The  light flashes 10 times when the appliance is lifted from its down position when already plugged in.

The light flashes to remind you to press the  button at the start of use in order to initiate preheating and thereby reduce shirt drying time.

- ❑ The  light lights up when the appliance is working.
- ❑ The start / stop light and the  light light up when the appliance is blowing air, in any cycle.
- ❑ When the appliance is on pause, the start / stop light flashes for the 30 seconds that this function lasts.

Adjusting the size

The size of the ironing dummy is based on European shirt sizes. The size can be adjusted between sizes 35 and 50. These sizes coincide with American sizes XS and 4XL. In the case of blouses, sizes 36/38 to 50/52 (S to XXL) can be used.

The ironing dummy can be adapted to different cuts (e.g. tapering, blouse cuts) by adjusting the size. This is done by adjusting the 3 adjustment cords **16, Fig. 2**. To adjust the size, start by adjusting the top cord. The volume of the ironing dummy cannot be reduced when inflated.

2 button arm straps are supplied for ironing short-sleeved shirts, **Fig. 3**.

Before using your shirt ironer

Preparing your garments

The appliance is only intended for ironing shirts and blouses made with non-elasticated fabric. Garments must be spin-dried prior to ironing.

Warning!

Do not iron knitwear or garments made with elasticated fabric! They may lose shape.

Ironing

In order to get the best results from ironing:

- Spin dry the garment at 800 revolutions/minute after washing.
- Shirts and blouses can be spin-dried at lower speeds if your washing-machine does not have an 800 revolution/minute spin-dry programme. Ironing will take longer.
- Thick, soft material, such as brushed cotton or denim, can be spin-dried at higher speeds.
- All fabrics are ironed at the same temperature. There is no risk of overheating. The only factor that varies according to the fabric being ironed is the ironing time.
- The ironing time depends on the quality of the fabric being ironed, its weight, the dampness remaining after being washed and dried and the size of the shirt/blouse.
- In the case of an average-quality, cotton shirt, the ironing/drying process takes about 9 min, of which one minute is set aside for airing with cold air.
- The shirt is totally ironed when it is dry.
- Be sure to note the type of fabric being ironed.

Ironing / Airing

The Ironing/Airing programme airs the garment with cold or warm air.

The ironing/airing programme is ideal for suit jackets, sports jackets, sports coats and all types of jacket made from textile.

There are two different airing programmes.

Use “ cold” (cold airing) to air garments that have not been worn very much.

Use “ hot” (hot airing)

- To dry damp jackets
- To iron jackets, as long as the manufacturer endorses damp garments. Jackets need to be slightly damp in order to be ironed.
- To complete the drying of thick fabrics that were not entirely dried out during ironing.

The table below shows approximate airing times.

Programme	Airing time in min
 cold	5
 hot 1st level	5 + 1
 hot 2nd level	10 + 1

Warning!

Foreign objects (e.g. pens, clips) may damage the garment and/or the ironing dummy. Empty all pockets on the garment.

Warning!

The Ironer must be fully lowered for transportation!

- Put the shirt ironer in position.
- Turn lifting knob **1, Fig. 1**, anti-clockwise while gripping the button band, **8, Fig. 2**, with the other hand and pull it upwards.

Warning!

On releasing the lifting knob and pulling the button band upwards, the appliance rises to a specific height. Do not place anything on top of the appliance during this process!

- Grip the button band with both hands and finish lifting the top **8, Fig. 2** part of the appliance until you hear a click, which indicates that it has reached its limit. **Fig. 4.**
- Plug it in.

For safety reasons, ironing and/or airing can only be started when the upper frame is completely raised.

The  light flashes 10 times when the lifted appliance is connected to the electricity supply or when it is lifted from its down position when already connected. The light flashes to remind you to press the button. Pressing the button initiates preheating and thereby reduces drying time.

Ironing

- Turn the collar adjuster knob **7, Fig. 2** to its vertical position.
- Open all the flaps on the button band adjuster and the collar support.

Fitting the shirt

- Unbutton the shirt and the cuffs.
- Lift the collar.
- Fit the damp, spin-dried shirt onto the ironing dummy.
- Fit one arm of the ironing dummy inside the shirtsleeve. Do not twist the sleeves, **Fig. 5.**
- Place the other arm of the ironing dummy into the other shirtsleeve. Do not twist the sleeves.

- The arrows shown in the picture indicate the lower seam. **Fig. 6.**
- Line the lower hem up with the line marked on the plastic part at the top of the button band, **Fig. 7**
- Hold the collar flaps firmly and close the two top flaps on the button band adjuster, **Fig. 8.**
- Pull the button band on the shirt down and fit it vertically onto the button band adjuster.

To avoid marking of any kind, do not insert the button band too much. Position the button band in such a way that the perforated plate is completely covered.

- Starting at the top, close all the flaps on the button band adjuster. Secure the button band firmly in place. Close those flaps not required to hold the shirt in place as well.
- Repeat this proceeding to tighten the other side of the shirt.
- Turn the collar adjuster knob clockwise from its vertical position while adapting the back of the collar to the Ironer by pulling it gently upwards with the other hand.
- Close the two upper supports on the casing to maintain the shirt collar up. Correct the positioning of the back of the shirt by pulling it lightly upwards.

A spring adapts the collar adjuster to the size of the shirt collar. The rotated position of the knob depends on the size of the shirt.

Do not overturn the knob when turning it clockwise. The knob sets itself in the right position.

Do not adjust the knob when the appliance is inflated.

Long-sleeved shirts

- ❑ Pull on the cuff adjusters until the arms of the ironing dummy reach their maximum length (longer than the shirtsleeves). Raise the shirt to make sure that the ironing dummy arms are not twisted.
- ❑ After pulling the shirtsleeves back down, push the ironing dummy arms back into the shirtsleeves from the cuff adjusters until the seams between the cuffs and the sleeves line up with the curved parts of the cuff adjusters, **Fig. 9**.

Warning!

Make sure that the ironing dummy arms are not twisted inside the shirtsleeves.

- ❑ Open the flaps on the cuff adjusters.
- ❑ Position the shirt cuffs on the cuff adjusters. Make sure that the cuff adjusters are aligned beneath the openings where the two sides of the shirt cuffs join.
- ❑ Close the flaps. The cuff adjusters hold the shirt cuffs firmly in position.

Short sleeves:

- ❑ Fit button arm straps onto the ironing dummy arms approximately 5 cm beneath the shirtsleeves. **Figs. 10 and 11**.

Warning!

Only use the button arm straps supplied by the manufacturer. Only these straps guarantee the air pressure required for good ironing results.

Adjusting size

- ❑ If necessary, adjust the size by gradually loosening the adjustment cords.
- ❑ If the adjustment cords are too tight, the ironing dummy can be adjusted to the garment by gradually loosening the cords.

The adjustment cords not covered by the shirt need to be adjusted.

Starting the ironing process

- ❑ Press the **Ⓛ** button. The indicator light comes on.
- ❑ Set the programme selector switch **4, Fig. 1** to the programme for the fabric to be ironed. The digital screen displays the programme selected: **P- 03, P- 04** etc. Remember that the temperature is the same for all of the ironing cycles; drying time is the only thing that varies.
- ❑ Each programme has a specific preheating time. When this time is up, the start/stop light starts to flash and the digital screen displays the remaining ironing time.
- ❑ None of the indicator lights light up. More than 5 minutes have passed since the ironing programme was selected and the shirt ironer has turned itself off.
- ❑ Turn the appliance back on again by pressing the **Ⓛ** button.
- ❑ Press the start/stop button. The ironing dummy inflates.
- ❑ It is not necessary to wait for the preheating time to finish. You can press Start/Stop when you wish. The length of the ironing time automatically adjusts in order to give a good result depending on the amount of time the appliance has been allowed to preheat for. The same cycle may, therefore, last different lengths of time.
- ❑ If the adjustment cords have been overadjusted, adapt the ironing dummy to the size of the garment by gradually loosening the cords.
- ❑ Pull the side seams on the shirt firmly downwards, **Fig. 12**.
- ❑ Raise the sleeves and smoothen them out in straight-lined motions from the shoulder seam to the cuffs, **Fig. 13**.
- ❑ Position any pleats on the shirt (on the back, yoke and cuffs), **Fig. 14**.
- ❑ Smoothen out any breast pockets or pockets in other positions, **Fig. 15**.

The position of the programme selector switch should not be changed during the ironing process.

Changing the position of the programme selector switch during the ironing process does not alter the original programme setting.

In order to fix the result of the ironing process, the ironing dummy blows cold air for the last minute of the ironing cycle. The "start / stop" light flashes during this minute.

When the ironing process comes to an end, a sound signal is emitted and the light indicating the "start / stop" function goes out.

Pausing the ironing process

The ironing process can be paused to stop the ironing process, e.g. to correct the width of the ironing dummy. To do this:

- Press "start/stop" while the ironing cycle is under way.
- The ironing process stops and the airing motor turns itself off. The "start/stop" indicator light flashes for 30 seconds. The ironing programme can be started again at any time during this period.
- Adjust as desired. If you press Start/Stop again during this period, the appliance continues the cycle from where it left off.
- If the 30-second time limit is exceeded, the "start/stop" function light goes out: the programme has finalised. It is necessary to start a new ironing cycle.

If you change the position of the programme selector switch while on pause, the pause option is disabled and it is necessary to reprogramme the appliance. The previously-selected programme is interrupted.

End of the ironing process

When the minute of cooling comes to an end, a sound signal is emitted and the programme finalises.

The ironing dummy slowly deflates.

- Set the collar adjuster knob to vertical.
- Open all the flaps on the button band adjuster and on the collar support.
- Open all of the flaps on the button band adjuster and the collar support.
- Release the cuff adjusters and pull them out of the stretched shirtsleeves.

Leave the shirt to cool on a hanger to help fix the results of the ironing process.

The next shirt can now be fitted onto the appliance ready for the ironing process to begin again.

Ironing/Airing

Warning!

Foreign objects (e.g. pens, clips) may damage the garment and/or the ironing dummy.

Do not air knitwear or elasticated garments! They may loose shape.

Only air non-elasticated, cloth garments.

There are two ironing/airing programmes to choose from:  cold and  hot, see Airing in "Preparing your garments".

- Empty all the pockets on the garment to be aired.
- Fit the garment onto the appliance and secure it as described in the "ironing" section. See "Use".
- If the garment is a jacket, then it is not necessary to secure the cuffs. Remove the cuff adjusters if necessary.
- Selected the desired airing programme with the programme selector switch. See "Use".
- Press "start/stop". The start/stop light lights up. The ironing dummy inflates and the airing process begins.

- Remove the aired garment from the ironing dummy.
- The next garment can now be fitted onto the appliance.

Turning off the shirt ironer

- Turn the programme selector switch to "0".
- Turn the shirt ironer off by pressing .
- Turn lifting knob **1, Fig. 1** anti-clockwise while gripping the button band with the other hand and pull it downwards. The button band starts lowering.

Warning!

The shirt ironer may suffer damage. Make sure that all the flaps are closed before lowering the upper frame.

Make sure the ironing dummy and/or the adjustment cords do not get hooked up.

- Lower the appliance completely by pushing the casing down until the upper part clicks into its down position.

Storing your shirt ironer

There are two cable supports on the back of the shirt ironer. **17, Fig. 2.**

- Wind the mains cable onto the wind pillar. Secure the plug in position.
- Take one of the cuff adjusters, fold the inflatable sleeve and insert the adjuster between the size adjustment cords so that the cuff adjuster remains in a vertical position. Repeat the process with the other sleeve.
- Fit the cover appliance over the top of the shirt ironer. The pocket goes on the back.
- Fit the rubber tightener on the cover appliance into the guide on the lower frame of the shirt ironer.
- To transport the ironer, hold the handle **10 Fig. 2** and tilt the appliance backwards.

Transport the shirt ironer fully lowered to the place where you wish to store it!

Control panel and body of the appliance

When necessary:

- ❑ Use soapy water or a mild cleaning product. Dry with a soft cloth.

Warning!

Do not use solvents or abrasive detergents.

Cleaning the ironing dummy

When necessary or when the dummy is clearly dirty, the ironing dummy can be laundered together with your shirts. Use a mild detergent and a programme for delicate garments at 40° C.

- ❑ Do not use fabric softeners or starch.
- ❑ The ironing dummy can only be dried naturally (do not use a tumble drier).

Warning!

The ironing dummy cannot be ironed. Fit it straight back onto the shirt ironer when dry.

The ironing dummy assembly consists of the cover material (outer ironing dummy) and the airbags. The airbags are located inside the outer ironing dummy and are attached to the frame independently.

Warning!

Allow the shirt press to cool down before removing the ironing dummy.

Removing the ironing dummy

- ❑ Close the flaps on the button band adjuster.
- ❑ Remove the short sleeve button arm straps if necessary.
- ❑ Remove the cuff adjusters by realising the snap fastener.
- ❑ Completely loosen the adjustment cords on the bottom right-hand side of the ironing dummy.
- ❑ Fully open the collar adjuster.
- ❑ Open the collar support.
- ❑ Lightly press the clip on the back of the head upwards. **Fig. 16.**

- ❑ Remove the upper head section from back to front. **11, Fig. 2.**
- ❑ Unlock the button band adjuster: Pull the unlocking ring upwards. **Fig. 17.**

Warning!

The button band adjuster tilts forwards. Support it with one hand.

- ❑ Open the two adjustment cords in the head area, which is now accessible. Extract them from their guides. **Fig. 18.**
- ❑ Open the cord fixture on the rear edge. Extract them from their guide. **Fig. 19.**

On the front, the cord is fitted behind the button band and secured with the guides fitted for this purpose.

- ❑ Turn the collar adjuster knob to its vertical position.
- ❑ Grip the ironing dummy from the bottom and carefully pull upwards.
- ❑ Pull the ironing dummy from front to back over the collar adjuster. **Fig. 20.**
- ❑ You hold now the ironing dummy cover. Open the snap fasteners which join the sleeves of the ironing dummy to the airbags.

The airbags are still on the frame and need to be removed:

- ❑ Open the six snap fasteners on the shoulders, the snap fasteners in cross formation on the front and the snap fasteners around the left-hand tube on the front at the bottom.
- ❑ Release the adjustment cord fixture at the bottom of the airbags. Extract them from the guide groove.

The ironing dummy and the airbags can now be washed.

Fitting the ironing dummy

Make sure that nothing enters the air ducts which are now accessible.

It is essential that the ironing dummy be fitted correctly in order to obtain optimum ironing results.

Be particularly careful when fitting the ironing dummy and follow all the instructions given.

The ironing dummy should only be fitted when dry.

First fit the airbags:

- Each of the airbags (symmetrical) is joined with a strip. This strip is fitted on the front between the button band and the support tubes. The airbag with an extra section with 2 snap fasteners in the middle must be fitted on the left-hand side of the appliance (looking head on).
- There are three snap fasteners on each side of the shoulder area which are fitted to the relevant airbag.
- Fit the adjustment cords onto the round guides around the air-output grille and secure the cord fixture. **Fig. 21.**
- Position the cross formation on the airbags and close the snap fasteners on the front at the bottom. **Fig. 22.**

The extra section on the bottom left-hand side must be wrapped around the left-hand tube, protecting the hole on the tube in this area.

- Check that the adjustment cords are secured properly.
- Check that the airbags are positioned properly.
- Start the “ cold” programme. The programme can be stopped at any time by pressing the “start/stop” button.
- Check that the airbags are positioned properly.
- Tighten any slack cords.
- Correct any problems.
- Fit the ironing dummy onto the upper part of the appliance with the button band still unlocked and the knob in its vertical position.
- Fit the ironing dummy from back to front. There are 4 holes on the front of the upper part of the ironing dummy. The front adjustment cords are on this section.
- When the dummy is fitted, set the knob to horizontal.

- There are two guides on the head: front and back.
- First fit the rear cord and then the front cord into the guides on the collar and secure.
- The ironing dummy is joined to each airbag via an interior cord. **Fig. 23.**
- Once the inner airbags have been fitted, turn the sleeves of the ironing dummy inside out.
- Then close the snap fasteners joining the two parts and turn the sleeve (currently inside out) outside out again. The arms of the airbags are now inside the ironing dummy arms. **Fig. 24.**
- Pull the ironing dummy downwards from the underarms, **Fig. 25.** Fit the airbag arms into the ironing dummy.
- Fit the lower adjustment cord on the ironing dummy into the guide. Make sure that it is secured properly. **Fig. 26.**
- On the front, the adjustment cord has to be fitted under the 2 supports on the appliance on the rear of the button band. **Fig. 27.**
- Tighten the fixture fitting for this cord.
- The fixture fitting has to be positioned into the central rear groove, **Fig. 26.** Then pull the adjustment cord again.
- Check that all of the adjustment cords are secured properly.
- Close the button band. It clicks into position. Check that the ironing dummy works properly:
- Start the “ cold” programme. The programme can be stopped at any time by pressing the “start/stop” button.
- Check that the ironing dummy is fitted properly.
- Tighten any slack cords if necessary.
- Correct any problems.
- Fit the head section into the front guide. Click the front hook into the hole on the top part of the head.
- Press the head section until it clicks into position. **Fig. 28.**
- Position each of the cuff adjusters and close the relevant snap fasteners.

Cleaning and maintenance

Cleaning the air filter

Warning!

All repairs or works on the appliance must be carried out by unplugged plug.

- Clean the air filter more or less every six months. This period of time will vary depending on the specific conditions of the surroundings the appliance is used in.

- Open the filter cover.
- Extract the air filter. **Fig. 29.**
- Clean it in plenty of hot water. If necessary, use a suitable commercial detergent.
- Allow the air filter to dry.
- Clean the filter support with a damp cloth.
- Fit the air filter when clean and dry.
- Close the filter cover.

Before calling the Technical Service

This shirt ironer complies with the safety guidelines established for electrical appliances. All repairs, modifications and work of any kind performed on electrical appliances must be carried out by Specialised Technicians. Incorrect repair work may

result in damage to the appliance. However, consult the following list of simple faults which you may be able to solve yourself. If the following recommendations do not solve the problem, call our Technical Service!

Problem	Possible cause	Solution
The ironing programme does not start	The (⏻) button has not been pressed.	Press the (⏻) button.
	The start/stop button has not been pressed.	Press the start/stop button.
	The pre-heating programme has not finished – the “start/stop” indicator light has not come on.	Lift the upper part of the appliance to its highest position until it clicks into position.
	The upper support is not correctly set to its upper position.	Set the upper support to its upper position.
	The automatic fuse for the household circuit has been triggered.	Connect/replace the automatic fuse. If the fault recurs, change from 16 amps to 10 amps.
	General electricity supply failure.	Restart the programme when the electricity supply resumes. Reset the programme selector switch according to how dry the garment is.
	The plug is not plugged into the socket or is loose.	Insert the plug firmly.

Before calling the Technical Service

Problem	Possible cause	Solution
Hot air in the “  cold” programme.	This is not a fault! Residual heat.	The hot air disappears after a short period of time.
The start/stop light is flashing	The start/stop button has been pressed during an ironing cycle: pause function.	It stops after 30 seconds or when start/stop is pressed.
	The light flashes 10 times on plugging the appliance into the electricity supply with the button band already lifted.	This indicates that the appliance is ready for operation.
	The Start/Stop light flashes 10 times on raising the appliance to its upper position when it is already plugged in.	This indicates that the appliance is ready for operation.
	The preheating time has finished.	This indicates that the preheating time has finished and you have 5 minutes to press the Start/ Stop button before the appliance switches itself off.
Low air pressure in the ironing dummy.	The ironing dummy has not been fitted properly.	Fit the ironing dummy correctly.
	The air filter is dirty.	Clean the air filter.
	Faulty ironing dummy.	Replace the ironing dummy.
Excessive air pressure in the ironing dummy. them.correctly	The airbag is not fitted properly.	Check the airbag adjustment cords and adjust
No air pressure in the arms	The ironing dummy arms are twisted.	Set the arms in the right position.
	The airbag arms are not inside the ironing dummy arms.	Insert the airbag arms in the ironing dummy arms. Fig. 25.
Ironing process too long.	The 10 A version was used.	Switch over to the 16 A version if possible.
The ends of the adjustment cords used to regulate size have become hooked up on the appliance.	The end of the cord has slipped into the gap on the button band.	Press the button band adjuster in and pull on the cord.
The fuse triggers when the appliance is connected.	The wrong connection current has been selected.	Select the right connection current. See “ Changing the connection current! ”.
You hear a noise on raising or lowering the appliance.	This is because the internal tube is sliding	This is not a fault and does not affect correct operation of the appliance.

Technical service and Warranty

Technical service

Should your appliance fail to work properly and all the instructions for use and installation (especially the section headed "Requirements...") have been carefully observed, then remember that our Technical Service Network is at your full disposal.

When contacting the Technical Service, quote the model code (**E-NR**) and the appliance's factory number (**FD**). This information can be found on the characteristics plate, **19, Fig. 2**.

Warranty

The conditions of warranty depend on the relevant Supplier in a particular country. Contact the establishment where you purchased your appliance for more information and quote the appliance model and factory number. The receipt of purchase for the appliance must be produced prior to any work carried out under warranty.

Technical Data

Electrical connection	230 V, 10 A/16 A
Heat power	10 A: 2150 W
.....	16 A: 3400 W
Air flow during ironing:	approx. 250 m ³ /h
Measurements of the main body:	
Height:.....	1,73 m
Height, lowered:.....	1,20 m
Width:.....	0,37 m
Depth:.....	0,51 m
Weight:.....	approx. 26 kg

Índice

Protección del medio ambiente

Consejos para el deshechado del embalaje.....36

Consejos para el deshechado de su antiguo equipo..36

Advertencias

En caso de haber niños en el hogar.....37

Precauciones37

Presentación de su nuevo aparato

Panel de control38

Robot de planchado38

Preparación del equipo

Instalación del robot38

Puesta en funcionamiento38

Selección de la potencia.....38

Señales acústicas.....39

Señales luminosas39

Ajuste de la talla39

Preparación de la prenda40

Utilización

Planchado.....41

Ventilación.....43

Desconexión del Robot.....44

Limpieza y mantenimiento

Panel de control y cuerpo del aparato45

Bolsa planchadora45

Limpieza filtro del aire.....47

Consideraciones que le ahorrarán llamadas al

Servicio Técnico48

Servicio Técnico / Garantía / Datos Técnicos50

La utilización del robot de planchado en su hogar le ofrecerá calidad y más comodidad en el planchado de sus camisas, blusas, etc...

Ud. ya puede realizar el planchado/ventilación de camisas, blusas, americanas y cazadoras de forma automática en su domicilio.

Cada uno de los robot de planchado que sale de nuestra fábrica ha sido cuidadosamente comprobado para determinar que su funcionamiento y su estado son óptimos.

Nuestra FamilyLine está a su disposición para cualquier pregunta que tengan.

Lea atentamente las instrucciones de uso antes de utilizar el aparato por primera vez. Las instrucciones contienen información importante no sólo para el uso del aparato, sino también para su seguridad personal y para el mantenimiento del aparato.

Guarde toda la documentación, podrá servirle en futuras ocasiones o para otro usuario. Si traspassa el aparato a un tercero, adjunte también el manual de instrucciones.

Protección del medio ambiente

Consejos para el desechado del embalaje

- Respete el medio ambiente al tirar el embalaje de su equipo.
- Nuestros productos se emban cuidadosamente para el transporte. Todos los materiales utilizados en el embalaje son respetuosos con el medio ambiente (los cartones se obtienen a partir de papel usado) y pueden ser reciclados.
- Reciclando el embalaje, contribuye por una parte a un menor consumo de materias primas, y por otra, a reducir el volumen de los vertederos.
- Contribuya de forma efectiva a la protección del medio ambiente mediante la correcta gestión del embalaje, para ello, lleve el mismo hasta el punto limpio de recogida que su ayuntamiento haya colocado más próximo o si se lo admite, Ud. puede devolver el embalaje al comerciante que le ha facilitado el equipo.
- El material de embalaje no es ningún juguete. No permita que los niños jueguen con el cartón ni el plástico del embalaje con el fin de evitar riesgo de asfixia

Consejos para el desechado de su antiguo equipo

- Desenchufe el equipo de la red y corte el cable de conexión.
- Los equipos incorporan materiales reciclables que se pueden recuperar, además de materiales peligrosos que pueden producir contaminación del suelo o la atmósfera. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente asegurando que su viejo equipo sea desguazado de modo respetuoso con el medio ambiente, para ello, entregue el equipo en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales (su Ayuntamiento le informará del punto limpio de recogida más próximo).
- Este aparato está marcado con la Directiva europea 2002/96/CE relativa al uso de aparatos eléctricos y electrónicos (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos).



La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

Advertencias de seguridad

Su robot de planchado está indicado para:

- Uso doméstico exclusivamente. No está destinado a fines industriales.
- Planchar prendas de ropa de tejidos no elásticos.
- Planchar prendas de ropa que no sean de tamaño mayor que la bolsa planchadora.
- Planchado/ventilación de chaquetas de traje, cazadoras o americanas así como todo tipo de chaquetas de tela.

¡Atención!

- No conecte el robot de planchado si presenta algún daño visible.**
- Conecte el robot de planchado de la forma prescrita a un enchufe de corriente alterna con toma de tierra.**
- No introduzca ni extraiga la clavija con las manos húmedas.**
- Para desconectar el aparato, extraiga la clavija de la toma de corriente tirando de ésta y nunca del cable.**
- Antes de llevar a cabo trabajos de mantenimiento o de limpieza asegúrese de que el aparato está desconectado de la toma de corriente.**
- ¡Transporte el robot de planchado totalmente bajado!**
- El robot de planchado pesa unos 26 kg. ¡Cuidado al transportar el aparato!**
- Al planchar, la temperatura de la superficie de la bolsa planchadora aumenta a un máximo de 90° C.**
- Deje enfriar el robot de planchado antes de retirar la bolsa planchadora.**

En caso de haber niños en el hogar

- No dejar la bolsa planchadora al alcance de los niños. Parte del tejido de la bolsa planchadora es impermeable al aire, por lo que puede constituir un peligro de asfixia.
- No permita que los niños permanezcan cerca del robot de planchado sin vigilancia.

Precauciones

El robot de planchado puede resultar dañado.

- No se apoye en él.
- No se suba sobre él.
- Antes de colocar la bolsa planchadora asegúrese de que todas las aletas están cerradas.
- Si la bolsa planchadora resulta dañada no se garantiza el perfecto funcionamiento del robot de planchado.
- El tejido de la bolsa planchadora puede resultar dañado:
 - Por objetos punzantes, por ejemplo arañazos de animales domésticos.
 - Por fuego.
 - Al subir el armazón superior asegúrese de que el tejido de la bolsa planchadora no se queda enganchado.

Los disolventes son peligrosos. No secar las camisas si se han tratado antes con disolventes

Presentación de su nuevo aparato

Antes de leer las presentes instrucciones de uso, abrir el desplegable de la última página del manual, con las ilustraciones relativas al cuadro de mandos y el conjunto del aparato.

Panel de control, Fig. 1

- 1.- **Mando de elevación** para subir o bajar el armazón superior.
- 2.- **Tecla (I) con piloto luminoso.** Conecta o desconecta el robot de planchado
- 3.- **Tecla start/stop con piloto luminoso.** Inicia, finaliza o interrumpe el proceso de planchado y ventilación.
- 4.- **Mando selector del programa.** Selecciona el programa de planchado y ventilación.
- 5.- **Pantalla digital.** Muestra el programa seleccionado y la duración del mismo.

Robot de planchado, Fig. 2

- 6.- Gancho de desbloqueo del casco.
- 7.- Mando giratorio para tensar el cuello.
- 8.- Columna central y aletas de fijación de las tiras de botones y ojales.
- 9.- Panel de control.
- 10.- Tirador para transporte.
- 11.- Casco
- 12.- Tensor del cuello.
- 13.- Aletas de fijación del cuello.
- 14.- Bolsa planchadora hinchable.
- 15.- Tensores de los puños.
- 16.- Cordones tensores, para ajustar la talla.
- 17.- Soportes para el alojamiento del cable.
- 18.- Compartimento del filtro del aire.
- 19.- Placa de características.
- 20.- Ruedas de desplazamiento.

Preparación del equipo

Su robot de planchado se entrega completamente montado y embalado para protegerlo de la suciedad. La funda protectora lleva cosida una goma tensora que mantiene el borde en una guía.

- Retire la funda protectora.
- Cubra el aparato con la funda protectora cuando éste no esté en funcionamiento.

Instalación del robot de planchado

¡Atención!

¡Transporte el robot de planchado totalmente bajado!

El robot de planchado está equipado con dos ruedas de transporte. En la parte delantera encontrará un tirador **10, Fig. 2** que le ayudará a desplazar fácilmente el aparato. Incline el robot de planchado levantándolo desde el tirador de la parte delantera y con ayuda de las ruedas desplácelo hasta el lugar de trabajo deseado.

Área de trabajo

El área de trabajo tiene que tener una medida aproximada de 2,50 m x 1,00 m.

Puesta en funcionamiento

En la parte trasera del robot de planchado encontrará el cable enrollado en los soportes habilitados para ello **17, Fig. 2**.

Desenrolle completamente el cable y conéctelo en el enchufe correspondiente.

Selección de la potencia de conexión

De acuerdo a la potencia de acometida de su domicilio, el Robot puede trabajar a 10 ó 16 Amperios. El aparato se suministra en la versión de 16 Amperios (ver placa de características **19, Fig. 2**). Si Ud. desea que el Robot funcione a 10A, puede variar la potencia de conexión siguiendo los siguientes pasos:

Ajuste de la potencia de conexión:

La clavija está enchufada. El robot de planchado está desconectado y el mando selector de programa **4, Fig. 1**, está en la posición "0". La columna central está totalmente elevada.

- Pulse simultáneamente las teclas Start / Stop y **1**.
- Como confirmación, el aparato emite tres veces una señal acústica.
- En la pantalla digital, **5, Fig. 1**, podrá visualizar la potencia seleccionada en el aparato.
- Pulse la tecla start/stop. La pantalla muestra una potencia de conexión. Vuelva a pulsar para cambiar dicha potencia.
- Como confirmación se emiten tres señales acústicas.
- Pulse la tecla **1** cuando en la pantalla aparezca la potencia a la que desea trabajar, así desconecta el robot de planchado quedando memorizado el nuevo ajuste.
- Si se utiliza el ajuste de 10 Amperios prolongue el tiempo de planchado.
- Para un mejor rendimiento del aparato recomendamos el ajuste a 16 Amperios.

Señal acústica

Las señales acústicas le indican que se está produciendo una circunstancia determinada en el programa.

- Cambio en la potencia de conexión utilizada.
- Aviso de fin de un ciclo de planchado o de ventilado.

Señal luminosa

- Al enchufar el aparato estando este en la posición más elevada, el piloto **1** parpadeará 10 veces.
- Si el aparato está enchufado y lo subimos desde su posición inferior, el piloto **1** parpadeará 10 veces.

De esta forma nos recuerda la necesidad de pulsar desde el principio la tecla **1 para que comience el precalentamiento y reducir así el tiempo de secado de la camisa.**

- Mientras el aparato esté encendido el piloto **1** estará conectado.
- En cualquier ciclo, mientras el aparato esté soplando el piloto Start / Stop y **1** permanecerán encendidos.
- Mientras el aparato esté en la función de pausa, el piloto Start / Stop parpadeará durante los 30 segundos que dura esta función

Ajuste de la talla

El tamaño de la bolsa planchadora está basado en los parámetros europeos para camisas. Puede ajustarse entre las tallas 35 y 50. Corresponde a las tallas norteamericanas XS y 4XL. En el caso de blusas, el margen de tallas abarca de la 36/38 a la 50/52 (de la S a la XXL).

La adaptación de la bolsa planchadora a los diferentes cortes de la prenda de vestir (por ejemplo entallado, corte ablusado) se lleva a cabo por medio de una regulación del tamaño. Para ello debe utilizar los 3 cordones tensores **16, Fig. 2..** No se recomienda reducir el volumen de la bolsa planchadora si ésta está inflada.

Para el planchado de camisas de manga corta se suministran también 2 cierres de mangas, **Fig. 3.**

Preparación de la prenda

El proceso de planchado está indicado para planchar prendas de ropa de tejidos no elásticos. Para poder planchar la prenda de vestir ésta tiene que estar centrifugada.

¡Atención!

¡No planche ni tejidos de punto ni elásticos! Pueden deformarse.

Planchado

Recomendaciones para conseguir un óptimo resultado de planchado:

- Tras el lavado, centrifugue la prenda de vestir a 800 revoluciones/minuto.
- Las camisas y blusas pueden centrifugarse a menor velocidad en caso de que entre los programas de lavado de su lavadora no se disponga de un centrifugado a 800 revoluciones/minuto. La duración del planchado será superior.
- Los materiales gruesos y blandos, como por ejemplo la franela o el material vaquero, pueden centrifugarse a más velocidad.
- Todos los materiales se planchan a la misma temperatura. No hay riesgo de sobretemperaturas. Lo único que varía, dependiendo del material que se planche, es la duración del planchado.
- La duración del planchado depende de la calidad del material, así como del peso de éste, la humedad restante que el material contenga todavía y el tamaño de la camisa y blusa.
- En el caso de una camisa de algodón de calidad media, la duración del proceso de planchado/secado asciende a aprox. 7.5 minutos, de los que uno ya está previsto para la emisión de aire frío (refrigeración).
- La camisa y blusa estará totalmente planchada cuando esté seca.
- Consulte la tabla de programas al final del folleto.

Ventilación

Con el programa de ventilación se envía aire frío o caliente a la prenda.

El uso de la opción de ventilación es idónea para chaquetas de traje, cazadoras o americanas, así como cualquier otra chaqueta de tela.

Puede elegir entre dos programas de ventilación.

Utilice el programa “❄frío” para airear o ventilar prendas de ropa que no se hayan utilizado mucho.

Seleccione el programa “🔥caliente”

- Para secar chaquetas húmedas
- Para planchar chaquetas, siempre y cuando el fabricante admita prendas húmedas. Para poder planchar chaquetas, éstas tienen que estar ligeramente húmedas.
- Para terminar de secar materiales gruesos, que no se han podido secar del todo al terminar el ciclo de planchado que habíamos seleccionado.

En la siguiente tabla se indican las duraciones aproximadas de ventilación:

Programa	Duración en minutos
❄ frío	5
🔥 caliente 1er nivel	5 + 1 (*)
🔥 caliente 2º nivel	10 + 1 (*)

(*) el último minuto es de aire frío.

Atención!

Los elementos extraños (por ejemplo bolígrafos, clips) pueden dañar la prenda de ropa y la bolsa planchadora. Vacíe los bolsillos de la prenda a planchar.

¡Atención!

¡Transporte el Robot totalmente bajado!

- Coloque el robot de planchado en su posición.
- Desplace el mando de elevación **1, Fig. 1** hacia la izquierda y al mismo tiempo, sujete con la otra mano la columna central **8, Fig. 2**, tirando de ella hacia arriba.

¡Atención!

Al liberar el mando de elevación, y tirar de la columna central hacia arriba, el aparato subirá hasta una determinada altura. No colocar nada en la parte superior del aparato durante este proceso.

- Termine de subir, agarrando con las 2 manos la columna central, **8, Fig. 2**, toda la parte superior del aparato hasta que oiga el ¡click! que indica que ha llegado al tope, **Fig. 4**.

- Conecte el aparato a la red eléctrica.

Por motivos de seguridad, el proceso de planchado y/o ventilación sólo se podrá iniciar una vez que el armazón superior esté completamente levantado y enclavado.

Si el aparato está en la posición superior cuando lo conectamos a la red eléctrica, o cada vez que subamos el aparato desde la parte inferior a la superior (estando el aparato conectado) el piloto  parpadeará 10 veces para recordarnos que debe ser pulsado. De ésta forma comenzará el tiempo de precalentamiento y así reducimos el tiempo de secado.

Planchado

- Coloque el mando giratorio del tensor **7, Fig. 2** del cuello en la posición vertical.
- Abra todas las aletas del tensor de la columna central y del soporte del cuello.

Colocación de la camisa

- Desabrochar la camisa y soltar los botones de los puños.
- Subir el cuello.
- Colocar la camisa, húmeda después del centrifugado, sobre la bolsa planchadora.

- Meter un brazo de la bolsa planchadora por dentro de la manga de la camisa. No torcer las mangas, **Fig. 5**.

- Meter el segundo brazo de la bolsa planchadora dentro de la otra manga de la camisa. No torcer las mangas.

- Las flechas indican la costura inferior de la tirilla del cuello de la camisa, **Fig. 6**.

- Alinee la costura inferior con la línea marcada en la pieza de plástico de la parte superior de la columna, **Fig. 7**.

- Tense hacia abajo la tira de botones de la camisa y colóquela en posición vertical en el tensor de la columna central, **Fig. 8**.

- Sujete fuertemente las palas del cuello de la camisa y cierre las dos aletas superiores del tensor de la columna central.

Para evitar marcas, no introduzca demasiado la tira de botones de la camisa. Coloque la tira de forma que la placa perforada quede totalmente cubierta.

- Cierre todas las aletas del tensor de la columna central empezando por arriba sujetando la tira de botones. Cierre también las aletas que no se necesitan para sujetar la camisa.

- Tense el otro lado de la camisa de la misma forma.

- Gire el mando del tensor de cuellos de la posición vertical hacia la derecha mientras que con la otra mano se estira ligeramente de la parte trasera del cuello de la camisa hacia arriba para adaptarla al Robot.

- Cierre las aletas de fijación del cuello que nos sujetarán levantadas las palas del cuello de la camisa, de esta forma la camisa se mantiene en la posición correcta.

Un muelle adapta el tensor de cuellos al tamaño del cuello de la camisa. La posición del mando giratorio (más o menos girado) dependerá de la talla de la camisa.

No forzar el mando giratorio cuando lo desplazamos a la derecha. El solo se fija cuando llega a su posición correcta.

No usar el mando giratorio cuando el aparato está hinchado.

Camisas de manga larga

- Tire de los brazos de la bolsa planchadora por la parte del tensor de los puños hasta que alcancen su longitud máxima, superior a la de las mangas de la camisa. Mientras, suba la manga de la camisa hacia arriba para comprobar que las mangas de la bolsa planchadora no están torcidas.
- Vuelva a bajar las mangas de la camisa, empuje a continuación los brazos de la bolsa planchadora desde el tensor de los puños introduciéndolos en la manga de la camisa, de forma que la costura de unión de los puños con la manga coincida con el punto de curvatura del tensor, **Fig. 9**.

¡Atención!

Asegúrese que las mangas de la bolsa planchadora no quedan torcidas por dentro de las mangas de la camisa.

- Abra las aletas del tensor de puños.
- Coloque los puños de la camisa en el tensor de puños. Asegúrese de que el tensor de puños queda alineado bajo la ranura de la zona de botones del puño de la camisa.
- Cierre la aleta. El puño de la camisa queda sujeto fuertemente en el tensor de puños.

Camisas de manga corta

- Coloque tal y como se indica en las **Figs. 10 y 11**, un cierre en cada brazo de la bolsa planchadora, unos 5 cm más abajo que las mangas de la camisa.

Atención!

Utilice únicamente los cierres para manga corta que suministramos. Estos cierres son los que garantizan la presión de aire necesaria para un buen resultado del planchado.

Ajuste de la talla

- En caso necesario, ajuste el tamaño de la bolsa planchadora según la talla de la prenda colocada con ayuda de los cordones tensores.

- Los cordones tensores situados dentro de la camisa, deben quedar completamente abiertos. La talla debe regularse con los que quedan fuera aflojándolos poco a poco.

Es necesario ajustar todos los cordones tensores aunque no estén cubiertos por la camisa.

Inicio del proceso de planchado

- Pulse la tecla . El piloto se ilumina.
- Utilice el selector de programas **4, Fig. 1** para seleccionar el programa correspondiente al material, ver cuadro al final del folleto. La pantalla digital muestra el programa seleccionado, **P- 03, P- 04** etc.. Tenga en cuenta que la temperatura es la misma en todos los ciclos de planchado, solo variará el tiempo de secado.
- Cada programa lleva vinculado un tiempo de precalentamiento, una vez transcurrido, el piloto Start/Stop comienza a parpadear y la pantalla muestra el tiempo de planchado necesario.
- Transcurridos 5 minutos sin pulsar Start/Stop todos los pilotos se apagan colocándose el aparato automáticamente en modo ahorro consumiendo aproximadamente 1 W.
- Vuelva a conectar el aparato con la tecla .
- Pulse la tecla Start/ Stop la bolsa planchadora se infla y se inicia el tiempo de planchado.
- No es necesario esperar a que termine el tiempo de precalentamiento. Puede pulsar Start/Stop en el momento que Ud. desee. Dependiendo de cuanto tiempo haya precalentado el aparato, la duración del ciclo de planchado se autoajustará para conseguir un buen resultado, por lo que un mismo ciclo puede tener distintas duraciones.
- En caso necesario regule la talla de la bolsa aflojando poco a poco los cordones tensores.
- Tire fuertemente hacia abajo de las costuras laterales de la camisa alisándola, **Fig. 12**.

- Suba las mangas y alíselas con movimientos rectos desde la zona de las axilas hacia los puños, **Fig. 13**.
- Coloque adecuadamente los pliegues decorativos que pueda tener la camisa (en la espalda, canesú y en los puños) **Fig. 14**.
- Alise los bolsillos situados a la altura del pecho y la camisa en general, **Fig. 15**.

El selector de programas no cambia de posición durante el proceso de planchado.

Modificar la posición del mando selector de programas durante el proceso de planchado no tiene ningún efecto.

Para fijar el resultado del proceso de planchado la bolsa planchadora envía una corriente de aire frío durante el último minuto del ciclo de planchado.

Al finalizar el proceso de planchado se emite una señal acústica y se apaga el piloto luminoso correspondiente a Start / Stop”.

Interrupción del proceso de planchado

Se puede interrumpir el proceso de planchado, por ejemplo para corregir la anchura de la bolsa planchadora, para ello:

- Durante el ciclo de planchado pulse la tecla “start/stop”.
- El proceso de planchado se interrumpe y el motor de ventilación se desconecta. El piloto luminoso „start/stop” parpadea durante unos 30 segundos.
- Realice la corrección deseada y vuelva a pulsar el botón Start/Stop durante el parpadeo del piloto. Este proceso lo puede realizar en repetidas ocasiones.
- Si se superan los 30 segundos, se apaga el piloto start/stop, el programa ha finalizado. Será necesario comenzar un nuevo ciclo de planchado.

Si modifica la posición del selector de programas durante el periodo de parada, se pierde la opción de pausa y habrá que volver a programar el aparato. El programa seleccionado anteriormente se interrumpe.

Finalización del proceso de planchado

Cuando termina el último minuto de refrigeración se emite una señal acústica avisando de la finalización del programa.

La bolsa planchadora se desinfla lentamente.

- Coja la camisa de la bolsa planchadora.
- Coloque el mando giratorio del tensor del cuello en posición vertical.
- Abra todas las aletas del tensor de la columna central y del soporte del cuello.
- Suelte los tensores de los puños y sáquelos de la manga estirada de la camisa.

Para reforzar el resultado del planchado es mejor dejar enfriar la camisa colocada en una percha.

Ahora puede colocar la siguiente camisa y comenzar de nuevo con el proceso de planchado.

Ventilación

¡Atención!

Los elementos extraños (por ejemplo bolígrafos, clips) pueden dañar las prendas de vestir y la bolsa planchadora.

¡No ventile prendas de punto ni elásticas! Pueden deformarse.

Para la función planchado/ventilación se puede elegir entre “❄️ frío” y “🔥 caliente”, ver Ventilación en el capítulo “Preparación de la prenda”.

- Vacíe los bolsillos de la prenda que vaya a ventilar.
- Coloque la prenda en el robot de planchado tal y como se describe en el apartado “Planchado”. Si se trata de una chaqueta no es necesario fijar los puños. El tensor de puños debe quedar fuera de las mangas.
- Con el selector de programas, seleccione el programa deseado de ventilación.

- Pulse la tecla “start/stop”. El piloto se ilumina. La bolsa planchadora se infla iniciándose el proceso de ventilación. Una vez transcurrido el tiempo, la bolsa planchadora se desinfla lentamente.
- Retire la prenda ventilada de la bolsa planchadora.
- Ahora se puede colocar la siguiente prenda de ropa.

Desconexión del robot de planchado

- Gire el selector de programas hasta la posición “0”.
- Desconecte el robot de planchado pulsando la tecla .
- Desplace el mando de elevación **1, Fig. 1** hacia la izquierda mientras que con la otra mano sujeta la columna central y la empuja hacia abajo hasta oír el ¡clack! que indica que está en su sitio.

¡Atención!

El robot de planchado puede sufrir daños. Antes de bajar el armazón superior, asegúrese de que todas las aletas están cerradas.

Preste atención para evitar enganches de la bolsa planchadora y los cordones tensores.

- Termine de bajar el aparato, empujando sobre el casco, hasta que la parte superior quede enclavada en su posición más baja.

Guardar el robot de planchado

En la parte trasera del robot de planchado existen dos soportes para recoger el cable **17, Fig. 2**.

- Enrolle el cable en esos soportes y fije la clavija.
- Coja uno de los tensores de puños, doble la manga inflable e introdúzcalo entre los cordones ajustadores de tamaño de manera que quede colocado en posición vertical. Repita con la otra manga.
- Introduzca la funda protectora por la parte superior del robot de planchado.
- Coloque la goma tensora del saco protector en la guía del armazón inferior.
- Para transportarlo coja el tirador **10, Fig. 2** e incline el aparato hacia la parte trasera.

¡Atención!

¡Transporte el robot hasta el lugar donde lo vaya a guardar totalmente bajado!

Panel de control y cuerpo del aparato

Cuando sea necesario:

- ❑ Utilizar agua jabonosa o un producto de limpieza neutro. Secar con un paño suave.

¡Atención!

No utilizar nunca disolventes ni detergentes abrasivos.

Bolsa planchadora

Cuando sea necesario o en caso de suciedad visible puede lavar la bolsa planchadora junto con sus camisas. Use un detergente suave y un programa para prendas delicadas a 40° C.

- ❑ No utilizar suavizantes ni almidón.
- ❑ La bolsa planchadora sólo puede secarse al aire (no utilizar la secadora).

¡Atención!

No se puede planchar la bolsa. Una vez que se ha secado se colocará directamente en el robot de planchado.

El conjunto de la bolsa planchadora está compuesta por la tela de revestimiento (bolsa planchadora exterior) y por la bolsa hinchable (interior). La bolsa hinchable se encuentran dentro de la bolsa planchadora exterior y están fijados por separado al armazón.

¡Atención!

Deje enfriar el robot de planchado antes de retirar la bolsa planchadora.

Retirar la bolsa planchadora

- ❑ Cierre las aletas del tensor de la columna central.
- ❑ Extraiga, en caso necesario, el cierre de las mangas cortas.
- ❑ Quite los tensores de puños. Para ello suelte los corchetes.
- ❑ Afloje al máximo los cordones tensores de la parte inferior derecha de la bolsa planchadora.
- ❑ Abra completamente el tensor del cuello.
- ❑ Abra las aletas de fijación del cuello.
- ❑ Presione ligeramente hacia arriba el gancho de desbloqueo de la parte trasera del casco **Fig. 16.**

- ❑ Retire el casco **11, Fig. 2** desde atrás hacia delante.
- ❑ Desbloquee el tensor de la columna central: Tire hacia arriba de la anilla de desbloqueo. **Fig. 17.**

¡Atención!

El tensor de la columna central se inclina ligeramente hacia delante. Sujételo con la mano.

- ❑ Abra los dos cordones de la zona de la cabeza, ahora accesible. Extraígalos de las guías, **Fig. 18.**
- ❑ Abra la sujeción de los cordones en el borde trasero. Extraígalos de la guía. **Fig. 19.**

En la parte delantera, dicha cuerda se colocará por detrás de la columna central sujetándose con las guías habilitadas para ello.

- ❑ Gire el mando del tensor del cuello hasta la posición vertical.
 - ❑ Coja la bolsa planchadora de la parte inferior y tire cuidadosamente hacia arriba.
 - ❑ Tire de la bolsa planchadora de delante hacia atrás por encima del tensor de cuellos, **Fig. 20.**
 - ❑ El revestimiento de la bolsa planchadora está en su mano. Abra cada uno de los corchetes que unen las mangas de la bolsa planchadora con la bolsa hinchable.
- En el armazón se encuentra todavía la bolsa hinchable, para retirarla:
- ❑ Abra los seis corchetes de la zona de los hombros, los corchetes delanteros de fijación en cruz y los corchetes de la zona inferior delantera que envuelven el tubo izquierdo.
 - ❑ Suelte la fijación de los cordones tensores de la parte inferior de la bolsa planchadora. Extraígalos de la ranura de la guía.

Ahora puede lavar la bolsa planchadora y la bolsa hinchable.

Colocación de la bolsa planchadora

¡Atención!

Asegúrese de que no entra ningún objeto en los conductos de aire ahora accesibles.

La correcta colocación de la bolsa planchadora es un requisito muy importante para conseguir un óptimo resultado de planchado.

Preste especial atención al colocar la bolsa planchadora y siga todas las instrucciones facilitadas.

La bolsa planchadora sólo debe colocarse cuando esté seca.

Fije en primer lugar la bolsa hinchable:

- Cada una de las 2 partes de la bolsa hinchable van unidas por una tira. Esa tira irá colocada en la parte delantera entre la columna y los tubos soporte. Es importante que el lado de la bolsa hinchable que tiene un suplemento con 2 corchetes en su zona central, quede colocado en el lado izquierdo del aparato si lo miramos de frente.
- En la parte correspondiente a los hombros existen tres corchetes en cada lado que irán unidos a la parte de bolsa hinchable correspondiente.
- Coloque los cordones tensores en las guías circulares, alrededor de la rejilla de salida de aire y fijelos, **Fig. 21**.
- Coloque la fijación en cruz de la bolsa hinchable y cierre los corchetes de la zona delantera inferior **Fig. 22**.

El suplemento de la parte inferior izquierda debe de quedar enrollado en el tubo izquierdo protegiendo el agujero que tiene el tubo en esa zona.

- Compruebe que los cordones tensores están bien fijados.
- Compruebe que la bolsa hinchable está bien colocada.
- Inicie el programa “❄️ frío”. Puede interrumpir el programa en cualquier momento utilizando la tecla “start/stop”.
- Compruebe la correcta colocación de la bolsa hinchable.
- Tense los cordones que se hayan podido quedar flojos.
- Solvente todas las irregularidades si han surgido.

- Coloque la bolsa planchadora en la parte superior del aparato estando la columna todavía desbloqueada y con el mando giratorio en la posición vertical.
 - Introduzca la bolsa planchadora de atrás hacia delante. La parte delantera tiene 4 agujeros en la parte superior de la bolsa planchadora y en esa parte están las cuerdas tensores delanteras.
 - Una vez que la bolsa se haya introducido, coloque el mando giratorio en la posición horizontal.
 - En la cabeza, hay dos guías: la parte delantera y trasera.
 - Coloque en primer lugar el cordón trasero y después el delantero en las guías de la zona del cuello y asegure su fijación. **Fig. 23**.
 - La bolsa planchadora se encuentra unida a través de una cuerda interior a cada uno de los lados de la bolsa hinchable.
 - Una vez que hayamos fijado la bolsa hinchable interior, daremos la vuelta a las mangas de la bolsa planchadora, **Fig. 24**.
 - A continuación fijaremos los corchetes de unión entre ambas piezas, **Fig. 25** y daremos la vuelta a la manga. De esta forma los brazos de la bolsa hinchable quedarán colocados dentro de los brazos de la bolsa planchadora.
- Asegúrese de que las mangas están bien colocadas.**
- Tire hacia abajo de la bolsa planchadora a la altura de las axilas.
 - Coloque el cordón tensor inferior de la bolsa planchadora en la guía. Asegúrese de que ésta queda bien fijada, **Fig. 26**.
 - En la parte delantera, el cordón tensor tiene que ir colocado bajo los 2 soportes que tiene el aparato en la zona trasera de la columna, **Fig. 27**.
 - Tense el dispositivo de sujeción de este cordón.
 - El dispositivo de sujeción tiene que quedar colocado en la ranura que bordea el aparato, **Fig. 26**. A continuación tire otra vez del dispositivo de sujeción de ese cordón tensor.

Limpieza y mantenimiento

Compruebe que todas las cuerdas tensoras están bien fijadas.

Cierre la columna central. Se puede oír el sonido que emite al enclavarse.

Compruebe el correcto funcionamiento de la bolsa planchadora:

Inicie el programa “❄️ frío”. El programa puede interrumpirse en cualquier momento utilizando la tecla “start/stop”.

Compruebe la correcta colocación de la bolsa planchadora.

Tense los cordones que se hayan podido quedar flojos.

Solvente todas las irregularidades si se han producido.

Coloque el casco en la guía delantera. El gancho delantero tiene que enclavarse en el agujero habilitado para ello en el casco.

Presione sobre el casco, hasta que se enclave. **Fig. 28.**

Coloque cada uno de los tensores de puños cerrando los corchetes correspondientes.

Limpieza del filtro de aire

Atención!

Antes de proceder a la realización de trabajos de limpieza extraiga la clavija de la corriente.

Limpie el filtro del aire aproximadamente cada medio año. Este periodo de tiempo variará, dependiendo de las condiciones particulares donde se trabaje con el robot de planchado.

Abra la tapa del filtro.

Extraiga el filtro de aire, **Fig. 29.**

Límpielo con abundante agua caliente. Si fuese necesario utilice un detergente suave de uso corriente.

Deje secar el filtro de aire.

Limpie el soporte del filtro con un paño húmedo.

Coloque el filtro limpio y seco.

Cierre la tapa del filtro.

Consideraciones que le ahorrarán llamadas al Servicio Técnico

El robot de planchado es un aparato conforme a las directrices de seguridad correspondientes a aparatos eléctricos. Las reparaciones, modificaciones y cualquier intervención en aparatos eléctricos sólo pueden llevarlas a cabo Técnicos especializados. Aquellas reparaciones que se

lleven a cabo de forma inapropiada supondrán un riesgo de avería del aparato. No obstante, antes de llamar al Servicio Técnico vea la siguiente lista de averías sencillas por si puede solucionarlas Ud. mismo. ¡Si estas consideraciones no solucionan el problema, contacte con nuestro Servicio Técnico!

Avería	Posible causa	Solución
No se inicia el programa de planchado	No se ha pulsado la tecla ①	Pulsar la tecla ①
	No se ha pulsado la tecla "start/stop" o se ha pulsado dos veces.	Pulsar la tecla „start/stop”.
	La parte superior del aparato no está enclavada en la posición superior	Coloque la parte superior del aparato en la posición más elevada hasta que enclave.
	El fusible automático de la casa ha saltado.	Conectar/reemplazar el fusible automático. Si la avería se repite, invertir de 16 A a 10 A.
	Caída de la red.	Vuelva a iniciar cuando haya corriente disponible. Vuelva a ajustar el seleccionador de programa, en función del grado de secado.
La clavija no está enchufada en la toma de corriente o está floja.	Enchufar fuertemente la clavija.	
El aire de la opción "❄️ frío" es caliente	¡No se trata de una avería! Calor remanente.	Acaba transcurrido un corto plazo de tiempo.
El piloto Start / Stop parpadea	Se ha pulsado el botón start/stop durante un ciclo de planchado: función de pausa del aparato.	Se para a los 30 seg o cuando pulsemos el start/stop
	Al enchufar el aparato a la red eléctrica estando la columna arriba, el piloto parpadea 10 veces	Indica que el aparato está listo para funcionar
	El aparato está enchufado y lo subimos a la posición superior, el piloto Start/Stop, parpadea 10 veces	Indica que el aparato está listo para funcionar.
	El aparato ha finalizado el tiempo de precalentamiento	Indica que el precalentamiento ha finalizado y tiene 5 minutos para pulsar la tecla Start/ Stop antes de que se apague el aparato.

Consideraciones que le ahorrarán llamadas al Servicio Técnico

Avería	Posible causa	Solución
El aire está frío.	El mando de selección de programa está en posición “❄️ frío”.	No es un error. Al ventilar se utiliza aire frío.
	El programa de planchado envía aire frío en el último minuto.	No es un error. Una vez que el programa de planchar/ventilar ha finalizado se enfría la prenda de vestir.
La presión del aire que llega a la bolsa planchadora es escasa.	Bolsa planchadora defectuosa	Hay que sustituir la bolsa planchadora.
	La bolsa planchadora no está bien fijada	Fijar correctamente la bolsa planchadora.
	Los filtros del aire están sucios.	Limpiar el filtro de aire.
El aire llega a la bolsa con demasiada presión.	La bolsa hinchable interior no está correctamente montada.	Comprobar los cordones tensores de las bolsas hinchables y ajustarlas.
Mangas sin presión.	Las mangas de la bolsa planchadora se han torcido.	Colocar bien las mangas.
	Las mangas de la bolsa hinchable interior no se encuentran en las mangas de la bolsa planchadora.	Colocar las mangas de la bolsa hinchable interior en las mangas de la bolsa planchadora, clipando el cordón de unión ver Fig. 25 .
Duración de planchado demasiado larga	Se ha utilizado la variante de 10 A.	Conmutar a la variante 16 A si es posible.
El extremo de los cordones tensores utilizados para regular se han quedado enganchados en el aparato central.	El extremo del cordón se ha deslizado por el hueco de la columna central	Hundir cuidadosamente el tensor de la columna central y tirar de la cuerda tras el tensor de la columna central.
Al conectar el aparato salta el fusible.	Se ha seleccionado la potencia de conexión errónea.	Seleccionar la potencia correcta de conexión, ver “Cambio de la potencia de conexión” .
Al subir o bajar el aparato se oye un ruido.	Deslizamiento del tubo interior.	No es una avería, no influye para el buen funcionamiento del aparato

Servicio Técnico / Garantía

Servicio Técnico

Si después de tener en cuenta las instrucciones de uso e instalación, especialmente lo indicado en el capítulo "Consideraciones....", su equipo no funciona, recuerde que nuestra Red de Servicios Técnicos está a su disposición.

Para ello, al comunicar la avería, indique el modelo (**E-NR**) y el n° de fabricación (**FD**) de su equipo, que podrá tomar de la placa de características, **19, Fig. 2**.

Garantía

En cada país rigen las condiciones de garantía establecidas por las correspondientes Sociedades Distribuidoras. Para más detalles a este respecto deberá dirigirse al Distribuidor en donde ha adquirido su equipo facilitándole el modelo y n° de fabricación. Para cualquier intervención que se produzca en garantía es imprescindible presentar el comprobante de la compra del equipo.

Datos Técnicos

Conexión eléctrica:230 V, 10 A/16 A

Potencia de conexión:10 A: 2150 W

.....16 A: 3400 W

Flujo de aire en planchado:aprox. 250 m³/h

Medidas del cuerpo base:

Altura:.....1,73 m

Altura, bajado:.....1,20 m

Anchura:.....0,37 m

Fondo:.....0,51 m

Peso:.....aprox. 26 kg

Index

Protection de l'environnement.

Conseils pour jeter l'emballage52

Conseils pour jeter votre ancien appareil.....52

Avis de sécurité

Dans le cas où il y aurait des enfants dans le
foyer.....53

Attention.....53

Présentation de votre nouvel appareil

Panneau de contrôle.....54

Repasseuse à chemises.....54

Mise en fonctionnement

Installation de la repasseuse à chemises.....54

Mise en fonctionnement.....54

Sélection de la puissance de connexion54

Signal acoustique55

Signal lumineux55

Réglage de la taille.....55

Mise en fonctionnement

Préparation du vêtement56

Repassage.....57

Repassage/Ventilation.....59

Déconnexion de la repasseuse à chemises.....60

Nettoyage et Entretien

Panneau de contrôle et corps de l'appareil.....61

Corps gonflable.....61

Nettoyage du filtre d'air62

Avant d'appeler le Service Technique62

Service Technique / Garantie.....65

Renseignements Techniques65

L'utilisation de la repasseuse à chemises dans votre foyer améliorera de façon considérable la qualité et la simplicité du repassage de vos chemises et chemisiers.

Pour la première fois, le repassage/ventilation des chemises, chemisiers, vestes et blousons peut être réalisé de façon automatique à la maison.

Chacune des repasseuses à chemises qui sort de notre usine a été soigneusement contrôlé afin de garantir son parfait état et son fonctionnement optimal.

Notre FamilyLine est à votre service pour répondre à vos questions

Lisez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil pour la première fois. Il contient non seulement des informations importantes pour l'utilisation de l'appareil, mais aussi pour votre sécurité personnelle et pour l'entretien de l'appareil.

Gardez le mode d'emploi, il se peut que vous ou d'autres usagers en ayez besoin. Si vous cédez l'appareil à un tiers, le mode d'emploi doit l'accompagner.

Protection de l'environnement.

Conseils pour jeter l'emballage.

- Respectez l'environnement au moment de jeter l'emballage de votre appareil. Nos produits sont soigneusement emballés pour le transport. Tous les matériaux utilisés pour l'emballage respectent l'environnement (les cartons sont fabriqués à partir de papier de récupération) et peuvent être recyclés.
- En recyclant l'emballage, vous contribuez, d'une part, à la réduction de la consommation de matières premières et, d'autre part, à éviter la saturation des décharges d'ordures.
- Contribuez de façon efficace à la protection de l'environnement en utilisant convenablement l'emballage. Pour cela, emmenez-le au point de récupération municipal le plus proche ou, s'il l'accepte, vous pouvez rendre l'emballage au commerçant qui vous a vendu l'appareil.
- Le matériel d'emballage n'est pas un jouet. Ne laissez pas à portée des enfants le carton ni le plastique d'emballage afin d'éviter des risques d'asphyxie.

Conseils pour jeter votre ancien appareil

- Débranchez l'appareil du secteur et coupez le câble de branchement.
- Les appareils comportent des matériaux recyclables pouvant être récupérés, ainsi que des matériaux dangereux (tels que des métaux lourds ou des fluides réfrigérants) qui peuvent polluer le sol ou l'atmosphère. Contribuez activement à la protection de l'environnement en vous assurant que votre ancien appareil est mis à la ferraille tout en respectant l'environnement. Pour cela, déposez l'appareil dans un point officiel de collecte ou de récupération de matériaux (votre mairie vous indiquera le point de collecte le plus proche).
- Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.



La repasseuse à chemises est indiquée :

- pour un usage exclusivement domestique elle n'est pas destinée à des fins industrielles.
- pour repasser des vêtements non élastiques.
- pour repasser des vêtements n'ayant pas une taille supérieure à celle du corps gonflable.
- pour le repassage/ventilation de vestes de costume, de blousons ou de vestons ainsi que pour toute sorte de vestes en toile.

Attention!

- Ne branchez pas la repasseuse à chemises si vous décelez une indication visible de dégât.**
- Branchez la repasseuse à chemises de la façon prescrite à une prise de courant alternatif avec contact de prise de terre.**
- Ne pas introduire ni extraire la fiche de raccordement avec les mains humides.**
- Pour débrancher l'appareil, extraire la fiche de raccordement de la prise de courant en tirant sur celle-ci. Ne tirez pas sur le cordon.**
- Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de nettoyage débranchez l'appareil .**
- Transportez la repasseuse à chemises complètement rentrée!**
- L'appareil pèse à peu près 26 kg. Attention au transport de l'appareil !**
- Pendant le repassage, la température de l'extérieur du corps gonflable atteint un maximum de 90°C.**
- Laissez refroidir la repasseuse à chemises avant de retirer le corps gonflable.**

Dans le cas où il y aurait des enfants dans le foyer

- Le corps gonflable doit être hors de la portée des enfants. Le tissu du corps gonflable est imperméable à l'air, par conséquent il y a danger d'asphyxie.
- Les enfants ne doivent pas rester seuls près de la repasseuse à chemises.

Attention

La repasseuse à chemises est fragile.

- Ne vous appuyez pas dessus.
- Ne montez pas dessus.
- Avant de placer le corps gonflable fermez tous les clapets.
- Si le corps gonflable est abîmé on ne garantit pas le bon fonctionnement de la repasseuse à chemises
- Le tissu du corps gonflable peut souffrir des dégâts:
 - par des objets pointus, par exemple des griffures d'animaux domestiques.
 - par le feu.
 - au moment de sortir la carcasse supérieure assurez-vous que le tissu du corps gonflable n'est pas coincé.

Les dissolvants sont dangereux Ne pas sécher les chemises si elles ont été préalablement nettoyées avec des dissolvants.

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez le dépliant de la dernière page du manuel, où vous trouverez les croquis relatifs au tableau de commandes et à l'ensemble de l'appareil.

Panneau de contrôle, Fig. 1

- 1.- **Commande d'élévation:** fait monter ou descendre la carcasse supérieure.
- 2.- **Touche avec lampe-témoin:** connecte ou déconnecte la repasseuse à chemises.
- 3.- **Touche star/stop à lampe pilote:** commence, finit et interrompt le processus de repassage et de ventilation.
- 4.- **Commande pour sélectionner le programme:** sélectionne le programme de repassage et de ventilation.
- 5.- **Écran numérique.** Il permet de voir le programme sélectionné et la durée de celui-ci.

Repasseuse à chemises, Fig. 2

- 6.- Crochet pour débloquer le casque.
- 7.- Commande tournante pour tendre le col.
- 8.- Colonne centrale et flaps de fixation des croisures et des boutons et des boutonnières.
- 9.- Panneau de contrôle
- 10.- Poignée pour le transport.
- 11.- Casque
- 12.- Corde de serrage du col
- 13.- Flaps de fixation du col.
- 14.- Sac de repassage gonflable
- 15.- Cordes de serrage des poignets.
- 16.- Cordes de serrage, pour adapter la taille.
- 17.- Supports pour ranger le câble.
- 18.- Compartiment du filtre de l'air.
- 19.- Plaque de caractéristiques.
- 20.- Roues pour le transport.

La repasseuse à chemises est livrée entièrement montée et emballée afin de la protéger de l'humidité. Le sac de rangement est muni d'un cordon de serrage qui maintient le bord du sac sur un guide de la repasseuse à chemises.

- Retirez le sac de rangement.
- Lorsque l'appareil n'est pas en fonctionnement couvrez-le avec le sac de rangement.

Installation de la repasseuse à chemises

Attention!

Transportez la repasseuse à chemises complètement rentrée!

La repasseuse à chemises est munie de deux roues de transport. Sur côté avant il y a une poignée **10, Fig. 2** qui permet de transporter l'appareil facilement.

Inclinez la repasseuse à chemises en la soulevant grâce à la poignée qui se trouve à l'avant et transportez-la jusqu'à l'endroit souhaité à l'aide des roues.

Zone de travail

La surface destinée au travail doit mesurer à peu près 2,50 m x 1,00 m.

Mise en fonctionnement

À l'arrière de la repasseuse à chemises se trouve le cordon enroulé, rangé dans les supports prévus à cet effet **17, Fig. 2**.

Dérouler la quantité de câble nécessaire pour le connecter à la prise correspondante.

Sélection de la puissance de connexion.

La repasseuse à chemises peut travailler à 10 ou à 16 Ampères, selon la puissance du branchement de votre domicile. L'appareil est fourni dans la version de 16 Ampères (voir plaque de caractéristiques **19, Fig. 2**). Si vous désirez que la repasseuse à chemises fonctionne à 10 A, la puissance de connexion peut être changée en suivant les indications ci-dessous :

Réglage de la puissance de connexion.

La fiche de raccordement est branchée. La repasseuse à chemises est débranchée et la touche de sélection du programme, **4, Fig. 1**, est sur la position "0". La colonne centrale est totalement levée.

- Appuyez simultanément sur la touche **Ⓛ** et start / stop.
- En guise de confirmation, l'appareil émet trois fois un signal acoustique.
- Sur l'écran numérique, **5, Fig. 1**, vous pourrez voir la puissance sélectionnée sur l'appareil.
- Appuyer sur la touche "start/stop". La puissance de connexion apparaît sur l'écran Appuyer de nouveau pour changer la puissance
- Trois signaux acoustiques sont émis en guise de confirmation.
- Appuyer sur la touche **Ⓛ** lorsque la puissance à laquelle on veut travailler s'affiche sur l'écran, ainsi la repasseuse à chemises est déconnectée, et le nouveau réglage est mémorisé.
- Si le réglage de 10 Ampères est utilisé, prolonger le temps de repassage.
- Pour un rendement optimal de l'appareil nous conseillons le réglage de 16 Ampères.

Signal acoustique

Les signaux acoustiques vous indiquent qu'une circonstance déterminée est en train de se produire dans le programme.

- Changement de la puissance de connexion utilisée.
- Avis de fin d'un cycle de repassage ou de ventilation.

Signal lumineux

- Au moment de brancher l'appareil, s'il se trouve sur la position la plus élevée, la lampe-signal clignotera 10 fois.
- Si l'appareil est branché et nous le chauffons en partant de sa position inférieure, la lampe-témoin clignotera 10 fois.

Ainsi il nous rappelle qu'il faut appuyer sur la touche depuis le début pour que le préchauffage commence et réduire ainsi le temps de séchage de la chemise.

- Pendant que l'appareil fonctionne la lampe témoin est allumée.
- Dans tous les cycles, pendant que l'appareil est en fonctionnement (en train de souffler), la lampe témoin start / stop est allumée.
- À la dernière minute de chaque cycle, la lampe témoin start / stop clignotera en nous indiquant que de l'air froid est en train d'être propulsé et que le cycle de repassage est sur le point de finir.
- Pendant que l'appareil en en position de pause, la lampe témoin start / stop clignotera pendant 30 les secondes qui est la durée de cette fonction.

Réglage de la taille

La taille du sac de repassage est basé sur les paramètres européens pour chemises. Elle peut être réglée entre les tailles 35 et 50. Ceci correspond aux tailles américaines XS et 4XL. Pour ce qui est des chemisiers, les tailles vont de la de 36/38 à la 50/52 (de la S à la XXL).

L'adaptation du sac de repassage aux différentes coupes du vêtement (par exemple cintré, évasé) se fait au moyen d'un réglage de la taille. Pour cela utilisez les 3 cordes de serrage **16, Fig. 2**. Il est déconseillé de réduire le volume du sac de repassage si celui-ci est gonflé.

Pour le repassage de chemises à manche courte, vous trouverez également 2 clips pour manches, **Fig. 3**.

Préparation du vêtement

Le repassage est conseillé pour des vêtements faits en tissu non élastique. Avant de procéder au repassage le vêtement doit être préalablement centrifugé.

Attention!

Ne pas repasser des tissus en tricot, ou élastiques! Ceux-ci peuvent se déformer.

Repassage

Conseils pour obtenir un résultat de repassage optimal.

- Après le lavage, centrifugez le vêtement à 800 révolutions/minute,
- Les chemises et les chemisiers peuvent être centrifugées à une vitesse inférieure, dans le cas où votre machine à laver n'aurait pas un programme de centrifuge à 800 révolutions/minute. Le repassage sera alors plus long.
- Les tissus plus épais et mous comme la flanelle ou les jeans peuvent être centrifugés à une vitesse supérieure.
- Tous les tissus sont repassés à la même température. Il n'y a pas de risque de dépasser la température appropriée pour chaque tissu. Il n'y a que la durée du repassage qui varie selon le type de tissu.
- La durée du repassage dépend du type de matériel, ainsi que du poids de celui-ci dû à l'humidité qu'il conserve encore et de la taille de la chemise / chemisier.
- Dans le cas d'une chemise en coton de qualité moyenne, la durée de la phase de repassage/séchage est à peu près 7.5 minutes desquelles une est déjà fixée pour la projection d'air froid.
- La chemise est complètement repassée lorsque celle-ci est sèche.
- Faites attention au type de matériel.

Repassage/Ventilation

De l'air froid est envoyé au vêtement grâce au programme de repassage/ventilation.

L'option de repassage/ventilation est très appropriée pour les vestes de costume, les blousons ou les vestons, ainsi que pour toute sorte de vestes en toile.

Vous avez le choix entre deux programmes de ventilation.

Utilisez le programme "❧froid" (ventilation en froid) pour aérer ou ventiler des vêtements qui ont peu servi.

Sélectionnez le programme "❧chaud" (ventilation chaude)

- Pour sécher des vestes humides
- Pour repasser des vestes, à condition que leur fabricant permette leur humidification. Pour pouvoir repasser des vestes celles-ci doivent être légèrement humides.
- Pour finir de repasser des tissus épais, qui n'ont pas pu être tout à fait séchés en les repassant.

Les durées approximatives de ventilation sont indiquées dans le tableau ci-dessous.

Programme	Durée en min
❧ froid	5
❧ chaud 1 ^{er} niveau	5 + 1
❧ chaud 2 ^o niveau	10 + 1

Attention!

Les éléments étrangers (par exemple stylos, trombones) peuvent abîmer le vêtement ainsi que le sac à repasser. Videz les poches du vêtement.

Attention!

Transportez la repasseuse à chemises complètement rentrée!

- Placez la repasseuse à chemises dans sa position.
- Déplacer la commande d'élévation **1, Fig. 1** vers la gauche et, en même temps, prenez la colonne centrale avec l'autre main, **8 Fig.2**, en tirant vers le haut.

Attention!

En lâchant la commande d'élévation et en tirant vers le haut sur la colonne centrale, l'appareil s'élèvera jusqu'à un certaine hauteur. Ne rien placer sur le dessus de l'appareil pendant ce processus.

- Prenez avec les deux mains la colonne centrale afin de finir de la monter, **8, Fig. 2**, toute la partie supérieure de l'appareil jusqu'à entendre le clack ! indiquant qu'il s'est emboîté **Fig. 4**.
- Branchez l'appareil sur secteur.

Pour des raisons de sécurité, la phase de repassage et/ou ventilation ne pourra commencer que lorsque la carcasse supérieure sera complètement levée et emboîtée.

Si l'appareil se trouve sur la position supérieure lorsqu'on le branche sur le secteur, ou chaque fois que l'on monte l'appareil à partir de la partie inférieure vers la supérieure (lorsque l'appareil est connecté), la lampe-témoin clignotera **10 fois pour rappeler qu'il faut appuyer sur celle-ci. Ainsi le temps de préchauffage commencera et nous réduira le temps de séchage.**

Repassage

- Placez la commande tournante de la corde de serrage du col dans la position verticale, **7, Fig. 2**.
- Ouvrez tous les flaps des cordes de serrage de la colonne centrale et du support du col.

Indications pour placer la chemise

- Débouchez la chemise ainsi que les boutons des poignets.
- Monter le col.

- Après l'avoir centrifugée, placer la chemise humide sur le sac de repassage.
- Placez l'un des bras du sac de repassage dans la manche de la chemise Ne pas tordre les manches. **Fig. 5**.
- Placez l'autre bras du sac de repassage dans l'autre manche de la chemise Ne pas tordre les manches.
- Les flèches indiquent la couture inférieure de la croisière du col de la chemise, **Fig. 6**.
- Placez la couture inférieure sur la ligne marquée sur la pièce en plastique de la partie supérieure de la colonne, **Fig. 7**.
- Fixez fermement les pointes du col de la chemise et fermez les flaps supérieurs de la corde de serrage de la colonne centrale, **Fig. 8**.
- Tendez la croisure des boutons de la chemise vers le bas et placez-la en position verticale sur la corde de serrage de la colonne centrale.

Pour éviter des marques, n'introduisez pas trop la croisure de la chemise. Placez la croisure de façon à ce que la plaque perforée soit complètement couverte.

- Fermer tous les flaps de la corde de serrage de la colonne centrale en commençant par le haut en fixant la croisière des boutons. Fermez aussi les flaps qui ne vont pas être utilisés pour fixer la chemise.
- Tendez de la même façon l'autre côté de la chemise.
- Tournez la commande de la corde de serrage du col de la position verticale vers la droite, et avec l'autre main tirez légèrement sur la partie arrière du col de la chemise vers le haut pour l'adapter à la repasseuse à chemise.
- Fermez les flaps de fixation du col qui maintiendront les pointes du col de la chemise soulevées, de cette façon la chemise est placée correctement.

Un ressort adapte la corde de serrage du col à la taille du col de la chemise. la position de la commande tournante (plus ou moins tournée) dépendra de la taille de la chemise.

Ne pas forcer la commande tournante lorsqu'on la tourne vers la droite. La commande se place automatiquement lorsqu'elle atteint la position correcte.

Ne pas utiliser la commande tournante lorsque l'appareil est gonflé.

Chemises à manches longues

- Tirez sur les bras du sac de repassage par la partie des cordes de serrage des poignets jusqu'à ce qu'ils atteignent leur longueur maximale, supérieure à celle des manches de la chemise. Pendant ce temps, montez la manche de la chemise vers le haut pour vérifier si les manches du sac gonflable ne sont pas tordues.
- Baissez à nouveau les manches de la chemise, ensuite pousser les bras du sac de repassage à partir de la corde de serrage en les introduisant dans la manche de la chemise, de façon à ce que la couture d'union des poignets avec la manche coïncide avec le point de courbure de la corde de serrage **Fig. 9**.

Attention!

Veillez à ce que les manches du sac de repassage ne soient pas tordues à l'intérieur des manches de la chemise.

- Ouvrez les flaps de la corde de serrage des poignets.
- Placez les poignets de la chemise sur la corde de serrage des poignets. Vérifiez si la corde de serrage des poignets est en ligne sous la rainure de la zone des boutons du poignet de la chemise.
- Fermeture du flap. Le poignet de la chemise reste fermement fixé à la corde de serrage des poignets.

Chemises à manches courtes

- Placez comme il est indiqué sur les **Figs. 10 et 11** un clip à chaque bras du sac de repassage, environ 5 cm au-dessous des manches de la chemise.

Attention !

N'utilisez que les clips pour manches courtes que nous fournissons. Ces clips sont ceux qui garantissent la pression d'air nécessaire pour obtenir un bon résultat du repassage.

Réglage de la taille

- Si c'est nécessaire, adaptez la taille du sac de repassage à la taille du vêtement à l'aide des cordes de serrage.
- Si vous avez trop serré les cordes de serrage, vous pourrez adapter le sac gonflable à la taille du vêtement en desserrant peu à peu les cordes de serrage.

Il faut régler toutes les cordes de serrage même si celles-ci ne sont pas recouvertes par la chemise.

Début du processus de repassage

- Appuyez sur la touche **(D)**. La lampe témoin s'allume.
- Utiliser le sélecteur de programmes **4, Fig. 1** pour sélectionner le programme correspondant au matériel, voir tableau à la fin du mode d'emploi. L'écran numérique montre le programme sélectionné, **P-03, P-04**, etc. Ne pas oublier que la température est la même sur tous les cycles de repassage, c'est le temps de séchage qui doit varier.
- Chaque programme comporte un temps de préchauffage, une fois que celui-ci s'est écoulé, la lampe-témoin start/stop commence à clignoter et le temps de repassage nécessaire est affiché sur l'écran.
- Si 5 minutes s'écoulent sans que l'on appuie sur la touche start/stop toutes les lampes-témoin s'éteignent, et l'appareil se place automatiquement sur la position épargne et consomme approximativement 1 W.
- Connecter à nouveau l'appareil grâce à la touche **(D)**
- Appuyer sur la touche start/stop le corps gonflable se gonfle et le temps de repassage commence.
- Ce n'est pas nécessaire d'attendre le temps de préchauffage. On peut appuyer sur la touche start/stop à tout moment. La durée du cycle de repassage s'auto-réglera pour obtenir un bon résultat d'après le temps de préchauffage de l'appareil, c'est pourquoi un même cycle peut avoir des durées différentes.
- Si c'est nécessaire, réglez la taille du sac en desserrant peu à peu les cordes de serrage.

- ❑ Les cordes de serrage situées à l'intérieur de la chemise, doivent être complètement dénouées. La taille doit être adaptée grâce à celles qui sont à l'extérieur en les desserrant peu à peu.
- ❑ Tirez fermement sur les coutures latérales de la chemise vers le bas pour l'étirer, **Fig. 12**.
- ❑ Remontez les manches et lissez-les avec des mouvements droits des aisselles jusqu'aux poignets, **Fig. 13**.
- ❑ Si la chemise a des plis ornementaux (sur le dos, empiècement et aux poignets) placez ceux-ci correctement **Fig. 14**.
- ❑ Lissez les poches situées à hauteur de la poitrine ainsi que toute la chemise, **Fig. 15**.

La touche de sélection du programme ne change pas de position pendant le processus de repassage.

Le fait de modifier la position de la touche de sélection du programme pendant le processus de repassage n'a aucun effet.

Pour fixer le résultat du processus de repassage le sac de repassage envoie un courant d'air froid pendant la dernière minute du cycle de repassage. Pendant cette minute la lampe témoin start / stop clignote.

À la fin du processus de repassage un signal acoustique est émis est la lampe témoin correspondant à start /stop s'éteint.

Début du processus de repassage

- ❑ Pendant le cycle de repassage appuyez sur la touche start/stop.
- ❑ Le processus de repassage est interrompu et le moteur de ventilation se déconnecte. La lampe témoin start/stop clignote pendant 30 secondes
- ❑ Réaliser le réglage souhaité et appuyer de nouveau sur la touche start/stop pendant que la lampe témoin est en train de clignoter. Cette opération peut être effectuée à plusieurs reprises.
- ❑ Si l'on dépasse les 30 secondes, la lampe témoin start/stop s'éteint, le programme est fini. Il faudra alors commencer un nouveau cycle de repassage.

Si vous modifiez la position de la touche de sélection de programmes pendant la période d'arrêt, l'option de pause disparaît

et il faudra programmer l'appareil à nouveau. Le programme préalablement sélectionné est interrompu.

Fin du processus de repassage

Lorsque la dernière minute de réfrigération finit, un signal acoustique est émis pour annoncer la fin du programme.

Le sac de repassage se dégonfle lentement.

- ❑ Retirez la chemise du sac de repassage
- ❑ Placez la commande tournante de la corde de serrage du col dans la position verticale.
- ❑ Ouvrez tous les flaps des cordes de serrage de la colonne centrale et du support du col. Fig.
- ❑ Lâchez les cordes de serrage des poignets et les retirez-les de la manche étirée de la chemise.

Pour renforcer le résultat du repassage il vaut mieux placer la chemise sur un cintre pour la laisser refroidir.

À présent vous pouvez placer une nouvelle chemise et recommencer le processus de repassage.

Repassage/ Ventilation

Attention!

Les éléments étrangers (par exemple stylos, trombones) peuvent abîmer le vêtement et le sac de repassage.

Ne ventilez pas des vêtements en tricot ou élastiques! Ceux-ci peuvent se déformer.

Ventilez seulement des vêtements de toile qui ne sont pas élastiques.

Pour la fonction de repassage/ventilation on peut choisir entre "froid" et "chaud", voir Ventilation dans le chapitre «Préparation du vêtement».

- ❑ Videz les poches du vêtement que vous allez ventiler.
- ❑ Placez le vêtement sur la repasseuse à chemises comme il est indiqué dans le chapitre "Repassage". S'il s'agit d'une veste ce n'est pas nécessaire de fixer les poignets. La corde de serrage des poignets doit être à l'extérieur des manches.

- Grâce à la touche de sélection de programmes, sélectionnez le programme de ventilation souhaité.
- Appuyer sur la touche start/stop. La lampe témoin s'allume. Le sac de repassage se gonfle et la phase de ventilation commence. Une fois que le temps s'est écoulé, le sac de repassage se dégonfle lentement.
- Retirez le vêtement ventilé du sac gonflable.
- À présent on peut placer un nouveau vêtement.

Déconnexion de la repasseuse à chemises

- Tournez le sélecteur de programmes jusqu'à la position "0".
- Déconnectez la repasseuse à chemises en appuyant sur la touche .
- Déplacer la commande d'élévation **1, Fig. 1** vers la gauche, en même temps, prenez la colonne centrale avec l'autre main en tirant vers le bas. La colonne centrale commence ainsi à descendre.

Attention!

La repasseuse à chemises peut souffrir des dégâts. Avant de descendre la carcasse supérieure assurez-vous que tous les flaps sont fermés.

Faites attention pour éviter que le sac gonflable et les cordes de serrage s'accrochent.

- Finissez de descendre l'appareil, en appuyant le casque, jusqu'à ce que la partie supérieure s'emboîte dans sa position la plus basse.

Rangement de la repasseuse à chemises

Sur le côté arrière de la repasseuse à chemises, il y a des supports pour ranger le câble **17, Fig. 2**.

- Enroulez le câble autour de ces supports et fixez la fiche de raccordement.
- Prenez l'une de cordes de serrage des poignets, pliez la manche gonflable et introduisez-la entre les cordons servant à adapter la taille de sorte à les placer en position verticale. Répétez l'opération avec l'autre manche Fig.
- Enfilez la housse de protection par la partie supérieure de la repasseuse à chemises.
- Placez la corde de serrage du sac de protection dans le guide de la carcasse inférieure.
- Pour la transporter, utilisez la poignée **10, Fig. 2** et inclinez l'appareil vers le côté arrière.

Attention!

La repasseuse à chemises doit être transportée complètement baissée jusqu'à l'endroit de rangement !

Panneau de contrôle et corps de l'appareil

Lorsque c'est nécessaire:

- ❑ Utilisez de l'eau savonneuse ou un produit de nettoyage neutre. Essuyez avec un chiffon doux.

Attention!

Ne pas utiliser des dissolvants ni des détergents.

Corps gonflable

Lorsque c'est nécessaire ou en cas de saleté visible vous pouvez laver le corps gonflable avec vos chemises. Utilisez une lessive douce et un programme pour tissus délicats à 40° C.

- ❑ N'utilisez pas des adoucissants ou de l'amidon.
- ❑ Le corps gonflable doit sécher à l'air (n'utilisez pas le sèche-linge).

Attention!

Le corps gonflable ne doit pas être repassé. Une fois qu'il est sec il peut être placé directement sur la repasseuse à chemises.

L'ensemble du corps gonflable se compose du tissu de revêtement (corps gonflable extérieur) et des airbags. Les airbags se trouvent dans le corps gonflable extérieur et ils sont fixés séparément à la structure.

Attention!

Laissez refroidir la repasseuse à chemises avant de retirer le corps gonflable.

Retirer le corps gonflable

- ❑ Fermez tous les flaps de la corde de serrage de la colonne centrale.
- ❑ Retirez, si c'est nécessaire, les clips des manchettes.
- ❑ Retirez la corde de serrage des poignets. Pour cela détachez les agrafes.
- ❑ Desserrez au maximum les cordes de serrage de la partie inférieure droite du sac de repassage.
- ❑ Ouvrez complètement la corde de serrage du col.
- ❑ Ouvrez les supports du col.

- ❑ Pressez légèrement vers le haut le crochet de déblocage de la partie arrière de la tête. **Fig. 16.**
- ❑ Retirez le casque **11, Fig. 2** de l'arrière vers l'avant.
- ❑ Débloquez la corde de serrage de la colonne centrale. Tirez vers le haut sur l'anneau de déblocage. **Fig. 17.**

Attention!

La corde de serrage de la colonne centrale s'incline légèrement vers l'avant. Tenez-la avec la main

- ❑ Desserrez les cordes de serrage de la zone de la tête pour le rendre accessible. Retirez-les des guides, **Fig. 18.**
- ❑ Desserrez la fixation des cordes de serrage sur le bord arrière. Retirez-les des guides **Fig. 19.**

Sur le côté avant, cette corde se placera derrière la colonne centrale en la fixant grâce aux guides prévus à cet effet.

- ❑ Tournez la touche de la corde de serrage du col jusqu'à ce qu'elle se trouve en position verticale.
- ❑ Prenez le sac de repassage de la partie inférieure et tirez doucement vers le haut.
- ❑ Tirez sur le sac de repassage du devant vers l'arrière au-dessus de la corde de serrage du col. **Fig. 20.**
- ❑ Tenez le revêtement du sac de repassage dans la main. Desserrez chacune des agrafes qui relient les manches du sac de repassage au sac gonflable.

Le sac gonflable se trouve encore à l'intérieur de la carcasse, pour le retirer:

- ❑ Ouvrez les six agrafes de la zone des épaules et les agrafes de fixation en croix de la partie avant et l'agrafe de la zone inférieure avant qui entourent le tube gauche.
- ❑ Desserrez la fixation des cordes de serrage de la partie inférieure droite du sac de repassage. Retirez-le de la rainure du guide.

À présent vous pouvez laver le sac de repassage et le sac gonflable.

Comment placer le sac de repassage

Assurez-vous qu'aucun objet ne pénètre dans les conduites d'air qui sont à présent accessibles.

La pose correcte du corps gonflable est très importante pour l'obtention d'un résultat de repassage optimal.

Faites très attention au moment de placer le corps gonflable et suivez toutes les instructions données.

Le corps gonflable ne doit être placé que lorsqu'il est sec.

En premier lieu fixez le sac gonflable :

- ❑ Chacune des deux parties du sac gonflable (symétriques) sont reliées à l'aide d'une pièce allongée. Cette pièce est placée sur la partie avant entre la colonne et les tubes de support. Il est important que le côté du sac gonflable qui a un supplément avec deux agrafes sur la zone centrale, soit placé sur le côté gauche de l'appareil si on le regarde en face.
- ❑ Sur la partie qui correspond aux épaules il y a trois agrafes de chaque côté qui sont reliées à la partie du sac gonflable correspondant.
- ❑ Placez les cordes de serrage dans les guides circulaires, autour de la grille de sortie d'air et fermez la fixation des cordes de serrage voir **Fig. 21**.
- ❑ Placez la fixation en croix du sac gonflable et fermez les agrafes de la partie inférieure **Fig. 22**.

Le supplément de la partie inférieure gauche doit être enroulé dans le tube gauche en protégeant le creux que le tube présente dans cette zone. Vérifiez si les cordes de serrage sont bien fixées.

- ❑ Vérifiez si le sac gonflable est bien placé.
- ❑ Démarrez le programme "❧ froid". Vous pouvez interrompre le programme à tout moment en appuyant sur la touche start/stop.
- ❑ Vérifiez si le sac gonflable est bien placé.
- ❑ Tendez les cordes de serrage qui éventuellement sont relâchées.
- ❑ Rectifiez toutes les anomalies qui éventuellement ont surgi.

- ❑ Placez le sac de repassage sur la partie supérieure de l'appareil, tant que la colonne est encore débloquée et que la commande tournante se trouve dans la position verticale.
- ❑ Introduisez le sac de repassage de l'arrière vers l'avant. Le sac de repassage a 4 orifices sur la partie avant, et là se trouvent les cordes de serrage avant.
- ❑ Une fois que le sac a été introduit, placez la commande tournante dans la position horizontale.
- ❑ Il y a deux guides qui se trouvent sur la tête: la partie avant et arrière.
- ❑ Placez en premier lieu la corde de serrage du côté arrière et ensuite celle du côté avant dans les guides de la zone du cou et sa fixez-les. **Fig. 23**.
- ❑ Le sac de repassage est relié par une corde intérieure à chacun des côtés du sac gonflable.
- ❑ Une fois que vous avez fixé le sac gonflable intérieur, retournez les manches du sac de repassage. **Fig. 24**.
- ❑ Ensuite, fixez les agrafes qui relient les deux pièces, **Fig. 25**, et retournez la manche. De cette façon les bras du sac gonflable seront placés à l'intérieur des bras du sac de repassage.

Vérifiez si les manches sont bien placées.

- ❑ Tirez sur le sac de repassage vers le bas à hauteur des aisselles.
- ❑ Placez la corde de serrage inférieure du sac de repassage dans le guide. Assurez-vous que celle-ci est bien placée. **Fig. 26**.
- ❑ Sur le côté avant, la corde de serrage doit être placée sous les 2 supports que l'appareil présente sur le côté arrière de la colonne. **Fig. 27**.
- ❑ Tendez le dispositif de fixation de cette corde.
- ❑ Le dispositif de fixation doit être placé dans la rainure centrale arrière, **Figs. 26**. Ensuite, tirez encore une fois sur la corde de serrage.
- ❑ Vérifiez si toutes les cordes de serrage sont bien fixées.

Cleaning, maintenance

- ❑ Fermez la colonne centrale. Lorsqu'elle s'emboîte elle émet un son .

Vérifiez si le sac de repassage est en état de fonctionner

- ❑ Commencez le programme "  froid". Vous pouvez interrompre le programme à tout moment en appuyant sur la touche start/stop.
- ❑ Vérifiez si le sac de repassage est bien placé.
- ❑ Tendez les cordes de serrage qui éventuellement sont relâchées.
- ❑ Rectifiez toutes les anomalies qui éventuellement ont surgi.
- ❑ Placez la pièce de la tête dans le guide avant. Le crochet avant doit s'emboîter dans le creux prévu à cet effet dans la pièce supérieure de la tête.
- ❑ Appuyez sur la pièce supérieure de la tête, jusqu'à ce qu'elle s'emboîte. **Fig. 28**.
- ❑ Placez chacune des cordes de serrage des poignets en fermant les agrafes correspondantes.

Nettoyage du filtre d'air

Attention!

Avant d'effectuer des travaux de nettoyage retirez la fiche de raccordement.

- ❑ Nettoyez le filtre d'air tous les six mois à peu près. La fréquence du nettoyage dépendra des conditions particulières de chaque endroit.
- ❑ Ouvrez le couvercle du filtre.
- ❑ Retirez le filtre d'air. **Fig. 29**.
- ❑ Lavez-le abondamment à l'eau chaude. Si nécessaire utilisez une lessive appropriée d'usage commercial.
- ❑ Laissez sécher le filtre d'air.
- ❑ Nettoyez le support du filtre avec un chiffon humide.
- ❑ Placez le filtre propre et sec.
- ❑ Fermez le couvercle du filtre.

Avant d'appeler le Service Technique

La repasseuse à chemises est un appareil conforme aux directives de sécurité correspondantes aux appareils électriques. Les réparations, modifications, et tout autre intervention sur les appareils électriques ne peuvent être effectuées que par des Techniciens Spécialisés.

Les réparations réalisées de façon inadéquate peuvent faire surgir des pannes sur l'appareil. Cependant avant d'appeler le Service Technique, veuillez consulter la liste de pannes simples qui peuvent surgir au cas où vous pourriez les résoudre vous-mêmes. Si ces indications ne résolvent pas le problème, veuillez contacter notre Service Technique !

Panne	Cause possible	Solution
Le programme de repassage ne se met pas en marche.	Vous n'avez pas appuyé sur la touche 	Appuyez sur la touche  .
	Vous n'avez pas appuyé sur la touche "start/stop" ou vous l'avez appuyée deux fois.	Appuyez sur la touche "start/stop"
	Le programme de préchauffage n'est pas fini – la lampe-témoin "start/stop" n'est pas allumée.	Placez la partie supérieure de l'appareil dans la position la plus élevée jusqu'à ce qu'elle s'emboîte.

Avant d'appeler le Service Technique

Panne	Cause possible	Solution
	Le support supérieur n'est pas intégré dans la position supérieure	Placez le support supérieur dans la position supérieure.
	Le fusible automatique de la maison a sauté.	Connecter/remplacer le fusible automatique. Si la panne se renouvelle, changer de 16 A à 10 A.
	Chute du réseau.	Connectez à nouveau lorsque le courant est disponible. Réglez à nouveau le sélecteur de programme, en fonction du degré de séchage.
	La fiche de raccordement n'est pas branchée ou est mal branchée à la prise de courant.	Branchez la fiche de raccordement correctement.
L'air de l'option "❄️ froid" est chaud	Il ne s'agit pas d'une panne ! Chaleur restante	Celle-ci se dissipe après quelques instants.
La lampe témoin start/stop clignote	On a appuyé sur la touche start /stop pendant un cycle repassage: fonction de pause de l'appareil.	Elle s'arrête au bout de 30 secondes lorsqu'elle appuiez sur start / stop
	Le programme de repassage envoie de l'air froid dans le dernier minute	Indique que le cycle est en finissant et a commencé à souffler de l'air froid.
	Au moment de brancher l'appareil sur secteur. Si la colonne est en haut, la l lampe témoin clignote 10 fois	Indique que l'appareil est prêt pour fonctionner
	L'appareil est branché et on le monte à la position supérieure, la lampe-témoin Start/Stop, clignote 10 fois	Indique que l'appareil est prêt pour fonctionner
	L'appareil a fini le temps de	Indique que le préchauffage
La pression de l'air qui corps gonflable est faible.	Le corps gonflable n'est pas bien fixé.	Fixer correctement le corps au gonflable
	Les filtres d'air sont sales.	Nettoyer le filtre d'air,
	Le corps gonflable est défectueux.	Il faut remplacer le corps gonflable.
L'air arrive dans le corps gonflable avec trop de pression.	L'Airbag n'est pas monté correctement.	Vérifiez les cordes de serrage de l'Airbag et réglez-les
Manches sans pression.	Les manches du corps gonflable sont tordues.	Placer les manches correctement.
	Les manches de l'Airbag ne sont pas dans les manches du corps gonflable.	Placer les manches de l'Airbag dans les manches du corps gonflable, voir Fig. 25 .

Avant d'appeler le Service Technique

Problem	Possible cause	Solution
Trop longue durée du temps de repassage.	On a utilisé l'option de 10 A.	Changer si c'est possible, l'option de 16 A.
L'extrémité des cordes de serrage utilisées pour le réglage est accrochée à l'appareil.	L'extrémité de la corde de serrage a glissé dans le creux de la colonne centrale.	Introduire doucement la corde de serrage de la colonne centrale et tirer de la corde derrière la corde de serrage de la colonne centrale.
Le fusible saute au moment de connecter l'appareil.	La puissance sélectionnée n'est pas correcte	Sélectionner la puissance de sélection correcte, voir "Changement de la puissance de connexion" .
Au moment de lever ou de descendre l'appareil, celui-ci émet un son.	C'est le glissement du tube intérieur	Il ne s'agit pas d'une panne, cela n'a pas influence sur le sur le fonctionnement de l'appareil.

Service Technique / Garantie

Service Technique

Si, après avoir suivi les conseils d'utilisation et d'installation, en particulier ceux qui se trouvent dans la partie "Conseils....", votre appareil ne fonctionne pas, sachez que notre Réseau de Services Techniques est à votre disposition.

Dans ce cas, lorsque vous communiquerez la panne, indiquez le modèle (E-NR) et le n° de fabrication (FD) de votre appareil que vous trouverez sur la plaque de caractéristiques **19**, Fig. 2.

Garantie

Chaque pays régit les conditions de garantie établies par les Sociétés de Distribution correspondantes. Pour obtenir plus de renseignements à ce sujet, adressez-vous au Distributeur où vous avez acquis l'appareil, en lui indiquant le modèle et le n° de fabrication. Pour toute intervention réalisée sous garantie, il est indispensable de présenter le justificatif d'achat de l'appareil.

Renseignements Techniques

Connexion électrique:	230 V, 10 A/16 A
Puissance de connexion :	10 A: 2150 W
.....	16 A: 3400 W
Flux d'air dans le repassage	Approx. 250 m ³ /h
Mesures du corps base:	
Hauteur.....	1,73 m
Hauteur, replié:.....	1,20 m
Largeur:.....	0,37 m
Profondeur:.....	0,51 m
Poids:.....	Approx. 26 kg

Inhold

Bescherming van de omgeving

Raadgevingen voor het wegwerpen van de verpakking.....67

Het wegwerpen van uw oude apparaat67

Veiligheidsmaatregelen

Als er kinderen thuis zijn.....68

¡Opgepast!.....68

Presentatie van uw nieuwe apparaat

Bedieningspaneel.....69

Strijkmaschine.....69

Het in werking stellen

Installatie van de strijkmaschine.....69

Keuze van het aansluitingsvermogen.....69

Akoestisch signaal.....70

Licht signaal70

Afstellen van de grootte70

Het in werking stellen

Klaarmaken van het kledingstuk.....71

Strijkgoed72

Ventilatie.....74

Uitschakelen van de strijkpop75

Schoonmaken, onderhoud

Bedieningspaneel en onderstel van het apparaat.....76

De strijkpop schoonmaken.....76

Schoonmaken van het luchtfilter.....78

Alvorens de Technische Dienst te bellen78

Technische Dienst / Garantie80

Technische Data80

Het gebruik van het overhemdenstrijksysteem bij u thuis geeft u kwaliteit en veel meer gemak bij het strijken van uw overhemden, bloezen etc. ...

Nu kunt u de overhemden, bloezen, jasjes, colberts en jacks automatisch thuis strijken en luchten.

Al onze strijkmachines worden, voordat ze de fabriek uitgaan, zorgvuldig gecontroleerd en nagekeken om er zeker van te zijn dat het gebruik en de werking optimaal zijn.

Ons Info-team staat voor u klaar om iedere vraag of twijfel te beantwoorden.

Lees zorgvuldig de bedieningsinstructies alvorens de machine voor de eerste maal te gebruiken. De instructies bevatten belangrijke informatie, niet alleen voor het gebruik van de machine maar ook voor uw persoonlijke veiligheid en voor het onderhoud van de machine. Bewaar alle documentatie, deze kan van pas komen in de toekomst en ook nuttig zijn voor een andere gebruiker. Als u de machine aan een derde geeft, zorg er dan voor dat hij of zij ook over de bedieningsinstructies beschikt.

Bescherming van de omgeving

Raadgevingen voor het wegwerpen van de verpakking

- Bescherm het milieu wanneer u de verpakking van uw apparaat wegwerpt.
- Onze producten worden zorgvuldig ingepakt voor het vervoer. Alle materialen zijn milieu vriendelijk (het karton is gemaakt van gebruikt papier) en dus kan men deze recycleren.
- Door de verpakking te recycleren doet u mee aan een verminderd gebruik van grondstoffen en ook aan een kleiner volume van de stortplaatsen.
- Doe op een doeltreffende manier mee aan de bescherming van het milieu door middel van een correcte behandeling van de verpakking; breng deze daarom naar een officiële ophaalplaats die de gemeente zeker dicht bij uw woning ter beschikking gesteld heeft. Of als dit mogelijk is, stuur dan de verpakking terug naar de handelaar die u het apparaat verkocht heeft.
- Het verpakkingsmateriaal is geen speelgoed. Laat kinderen niet met het karton of het plastic spelen om stikken te voorkomen.

Het wegwerpen van uw oude apparaat.

- Haal de stekker uit het stopcontact en snijd het snoer in stukjes.
- Deze systemen bevatten materiaal dat gerecycleerd kan worden, en ook gevaarlijk materiaal dat de grond of de atmosfeer kan vervuilen. Doe daarom actief mee aan de bescherming van het milieu door u ervan te verzekeren dat het oude systeem gesloopt wordt op een manier die de omgeving niet aantast; breng daarom het geheel naar een officiële ophaalplaats of een plaats waar materiaal gerecycleerd wordt (uw gemeentebestuur kan u informeren over de dichtstbijzijnde milieu vriendelijke ophaalplaats).
- Dit apparaat is gemarkeerd met de Europese Richtlijn 2002/96/CE in verband met het gebruik van huishoudelijke elektrische en elektronische apparaten. (Overblijfsel van elektrische en elektronische apparaten).

Deze richtlijn geeft de algemene Standard aan die in de hele Europese Unie geldig is voor het ophalen en recycleren van het overblijfsel van elektrische en elektronische apparaten.



Veiligheidsmaatregelen

Op uw strijkmachine staat aangegeven

- Uitsluitend voor huishelijk gebruik. Niet geschikt voor industriële toepassingen.
- Dient voor het strijken van kledingsstukken gemaakt van niet-elastische stoffen.
- Dient voor het strijken van kledingstukken die niet de grootte van de strijkpop overschrijden.
- Voor het luchten van jaszjes van pakken, vesten en colberts.

¡Opgelet!

- De strijkmachine niet aansluiten als ze zichtbaar beschadigd is.**
- Sluit de strijkmachine op de beschreven wijze aan op een stopcontact dat zich laag bij de grond bevindt.**
- De stekker niet met vochtige handen aanraken.**
- Om het apparaat af te sluiten moet de stekker uit het stopcontact getrokken worden. (aan de stekker trekken, nooit aan de kabel)**
- Alvorens onderhoud- of schoonmaak werkzaamheden te verrichten moet men er zeker van zijn dat het apparaat niet is aangesloten op het stopcontact.**
- ¡Om de strijkmachine te vervoeren, moet deze volledig ingeklapt zijn!**
- De strijkmachine weegt 26 kg.**
- ¡Weest u voorzichtig bij het vervoeren van het apparaat!**
- Bij het strijken, stijgt de temperatuur van het oppervlak van de strijkpop tot maximaal 90°C.**
- Voordat u de strijkpop verwijdert moet de strijkmachine afgekoeld zijn.**

Als er kinderen thuis zijn

- De strijkpop buiten het bereik van kinderen houden. Het weefsel van de strijkpop is luchtdicht - verstikkingsgevaar!
- Laat kinderen niet zonder toezicht in de buurt van de strijkmachine komen!

¡Opgepast!

De strijkmachine kan beschadigd worden.

- Leun niet op het apparaat.
- Niet op het apparaat klimmen.
- Alvorens de strijkpop in te klappen moet men er zeker van zijn dat alle flappen gesloten zijn.
- Als de strijkpop beschadigd blijkt te zijn wordt de perfecte werking van de strijkmachine niet gegarandeerd.
- Het weefsel van de strijkpop kan beschadigd worden:
 - Door puntige voorwerpen, bijvoorbeeld door nagels van een huisdier.
 - Door vuur.
 - Bij het hoger zetten van de bovenste schakel moet men er zeker van zijn het weefsel van de strijkpop niet kan blijven haken

Oplosmiddelen zijn gevaarlijk. Overhemden niet laten drogen wanneer ze eerder met oplosmiddelen zijn behandeld.

Vóór dat u de gebruiksaanwijzingen gaat lezen, opent u het vouwblad van de laatste bladzijde van deze handleiding, waar u de illustraties van het bedieningspaneel en de rest van het apparaat vindt.

Bedieningspaneel, Fig. 1

- 1.- **Toets voor het in of uitschuiven van** het bovenste gedeelte van de strijkpop.
- 2.- **Toets  met LED indicatie** Voor het aan en uitschakelen van het strijksysteem
- 3.- **Toets start/stop met LED indicatie.** Om het strijk- en /of ventilatie systeem te starten, te beëindigen of te onderbreken.
- 4.- **Toets voor de keuze van het programma.** Om het strijk en/of ventilatieprogramma te bepalen.
- 5.- **Digital scherm.** Dit toont het gekozen programma en de duur ervan.

Strijkmachine , Fig. 2

- 6.- Deblokkeerspanner voor de kraagondersteuner.
- 7.- Draaibediening voor het spannen van de kraag.
- 8.- Ondersteuningskleppen van de kraag.
- 9.- Bedieningspaneel.
- 10.- Transportgreep.
- 11.- Kop.
- 12.- Kraagspanner.
- 13.- Knoopsluitingspanner en flappen van de knooplijst en de knoopsgaten.
- 14.- Opblaasbare strijkpop.
- 18.- Manchettenspanner.
- 16.- Spankabels voor de afstelling van de grootte.
- 17.- Ondersteuning voor het opbergvak van de kabel.
- 18.- Opbergvak van de lucht filter .
- 19.- Plaat met kenmerken.
- 20.- Transport wielen.

Uw strijkmachine wordt volledig gemonteerd en met een speciale verpakking bij u thuis afgeleverd. De beschermzak heeft een genaaid elastiek dat ervoor zorgt dat de naad van de zak in de vorm van de strijkmachine blijft.

- Verwijder de beschermzak.
- Bedek de machine met de beschermzak wanneer deze niet in werking is.

Installatie van de strijkmachine

Opgelet!

De strijkmachine mag alleen helemaal opgeklapt getransporteerd worden!

De strijkmachine beschikt over twee transportwielen. Aan de voorkant vindt u een greep **10** , **Fig. 2** die het transporteren van het apparaat gemakkelijk maakt.

Doe de strijkmachine hellen door hem vanaf de greep aan de voorkant op te tillen en breng hem met behulp van de transportwielen naar de gewenste werkplaats.

Werkplaats

De werkplek moet een oppervlakte hebben van ongeveer 2,50 m x 1,00 meter.

In het werk stellen .

Aan de achterkant van de strijkmachine vindt u de opgerolde kabel in de daarvoor bestemde steunen, **17, Fig. 2**.

Rol zoveel kabel los als u nodig denkt te hebben en doe de stekker in het stopcontact.

Keuze van het aansluitingsvermogen

In overeenstemming met het vermogen van de aansluiting die uw huis heeft, kan de strijkmachine op 10 of 16 ampères werken. Het apparaat wordt geleverd in de versie voor 16 ampères (zie type plaat **19, Fig. 2**). Als u het apparaat op 10 ampères wilt laten werken, kunt u het aansluitingsvermogen wijzigen door het volgende te doen:

Afstelling van het aansluitingsvermogen:

De stekker zit in het stopcontact. De strijkmachine is uitgeschakeld en de keuzeschakelaar **4, Fig. 1** van de programma's staat op "0". De knopsluitingspanner is helemaal uitgeschoven.

- Druk te gelijk op de toetsen Start / Stop en **I**
- Als bevestiging geeft het apparaat drie keer een akoestisch signaal..
- Op het digitale scherm, **5, Fig. 1**, kunt u het in het apparaat gekozen vermogen zien.
- Druk op de toets Start/stop. Het scherm toont het aansluitingsvermogen. Druk opnieuw de toets in om het vermogen te veranderen.
- Als bevestiging hoort u drie akoestische signalen.
- Druk op de toets **I** wanneer op het scherm het vermogen waarmee u wilt werken verschijnt, op die manier sluit u de strijkmachine uit en de nieuwe afstelling wordt in het geheugen opgeslagen.
- Als u de afstelling van 10 Ampères kiest, wordt de tijd voor het strijken langer.
- Voor een beter strijkresultaat raden wij u aan de afstelling op 16 Ampères te gebruiken.

Akoestisch signaal

De akoestische signalen geven aan dat er iets in het programma gebeurt.

- Verandering van het gebruikte aansluitingsvermogen.
- Signaal van beëindigen van een strijk of ventilatie cyclus.

Licht signaal

- Als het apparaat op de hoogste stand staat als u het aanzet, zal de LED indicatie **I** 10 keer fllikkeren.
- Als het apparaat aan staat en we laten het zakken vanaf de hoogste stand, zal de LED indicatie **I** 10 keer fllikkeren.

Op deze manier herinnert het ons eraan dat het vanaf het begin nodig is de toets **I in te drukken zodat het voorwarmen kan starten waardoor de tijd voor het drogen van het overhemd korter wordt.**

- Zolang het apparaat werkt, brandt de LED indicatie **I**
- Bij elke cyclus, zolang het apparaat blaast, blijft de Start/stop indicatie branden.
- Gedurende de laatste minuut van elke cyclus, gaat de Start/stop indicatie knipperen om aan te geven dat het apparaat nu koude lucht blaast en dat de strijk cyclus bijna beëindigd is.
- Als het apparaat op pauze staat, zal de Start/stop indicatie gedurende de 30 seconden dat deze functie duurt knipperen.

Afstellen van de grootte

De afmeting van de strijkpop is gebaseerd op de Europese parameters voor overhemden. De pop kan afgesteld worden op de maten 35 tot 50, wat overeenkomt met de Amerikaanse maten XS y 4XL. In het geval van bloezen gaat het van maat 36/38 tot aan 50/52 (van S tot XXL).

Het aanpassen van de strijkpop aan de verschillende pasvormen van de kleding (bij voorbeeld getailleerd, hemdbloes) wordt gedaan door middel van het regelen van de afmeting. Hiervoor moet u de drie spankabels **16, Fig. 2** gebruiken. Het is niet aan te raden dat u het volume van de strijkpop vermindert als deze opgeblazen is. Voor het strijken van overhemden met korte mouwen worden ook twee speciale sluitingen geleverd. **Fig. 3**.

Klaarmaken van het kledingstuk

Deze strijkmethode wordt aangeraden voor het strijken van kledingstukken die van niet elastische stoffen gemaakt zijn. Om het kledingstuk te kunnen strijken, moet dit gecentrifugeerd zijn.

Let op!

Strijk geen wol of elastische stoffen! Deze kunnen uit de vorm raken.

Strijkgoed

Aanbevelingen voor een zo goed mogelijk resultaat van het strijken:

- Na de wasbeurt, moet het kledingstuk op 800 toeren per minuut worden gecentrifugeerd.
- In het geval u niet over een wasprogramma beschikt dat 800 toeren per minuut kan draaien kunnen de overhemden ook op een lagere snelheid worden gecentrifugeerd. Het strijken zal in dit geval langer duren.
- Dikke en zachte stoffen, zoals bijvoorbeeld flanel of spijkerstof kunnen op een hogere snelheid gecentrifugeerd worden.
- Alle stoffen dienen op dezelfde temperatuur gestreken te worden. Er bestaat geen risico van oververhitting. Het enige dat kan veranderen is de tijdsduur van het strijken, afhankelijk van de te strijken stof.
- De tijdsduur van het strijken hangt af van de kwaliteit van de stof, alsmede van het gewicht van het kledingstuk, het in de stof aanwezige vocht en de grootte van het overhemd/blouse.
- Voor een normaal katoenen overhemd is de strijk-/droogtijd ongeveer 7,5 minuten. In deze tijd is 1 minuut fixeren met koele lucht reeds inbegrepen.
- Het overhemd is pas volledig gestreken wanneer het droog is.
- Kijk goed op het label.

Ventilatie/ ontluchting

Middels het ventilatie/ontluchtingsprogramma wordt er koude lucht op het kledingstuk geblazen.

Het ventilatie/luchten- systeem is ideaal voor jasjes van pakken, vesten en colberts, maar ook voor ieder ander soort stoffen jasjes.

U kunt kiezen uit 2 ventilatieprogramma's.

Kies het programma "❄️ koud" (koude ventilatie) voor het luchten of ventileren van kledingstukken die niet veel gebruikt worden.

Kies het programma "🔥 warm" (warme ventilatie)

- Voor het drogen van vochtige jasjes.
- Voor het strijken van jasjes, met als voorwaarde dat de fabrikant van het kledingstuk het toelaat. Om de jasjes te kunnen strijken moeten ze enigzins vochtig zijn.
- Om dikkere stoffen te kunnen drogen die niet volledig gedroogd zijn tijdens het strijken.

In de volgende tabel wordt de gemiddelde tijdsduur per programma aangegeven.

Programma	Tijdsduur in min
❄️ koud	5
🔥 warm 1ste niveau	5 + 1
🔥 warm 2e niveau	10 + 1

!Opgelet!

Vreemde voorwerpen (bijvoorbeeld pennen, paperclips) kunnen kledingstukken of de strijkpop beschadigen. Leeg de zakken van het kledingstuk!

Opgelet!

Om de strijkmachine te kunnen vervoeren moet deze volledig opgeklapt zijn.

- Zet de strijkpop op zijn plaats.
- Beweeg de hoogteknoop **1, Fig. 1** naar links en pak tegelijk met uw andere hand de knoopsluitingspanner vast, **8 Fig. 2**, en trek deze naar boven. .

Let op! Als u de hoogteknoop vrij maakt en de knoopsluitingspanner naar boven trekt komt gaat het apparaat naar boven tot op een bepaalde hoogte. Plaats gedurende dit proces niets op het bovengedeelte van het apparaat.

- Trek het bovenste gedeelte helemaal uit, door met twee handen te trekken aan de knoopsluitingspanner **8, Fig. 2**, tot u een "clac" hoort, wat betekent dat het apparaat helemaal uitgeklapt is, **Fig. 4**.
- Sluit het apparaat aan op het elektrische netwerk.

Om veiligheidsredenen kan het strijk en/of ventilatie proces alleen starten als de bovenkant helemaal opgetrokken en vergrendeld is.

Als het apparaat op de hoogste stand staat als wij het aansluiten op het elektrische netwerk, of elke keer dat wij het van beneden naar boven trekken (terwijl het apparaat aangesloten is op de electriciteit) zal de LED indicatie 10 keer flikkeren om ons eraan te herinneren dat op de toets gedrukt moet worden. Op deze wijze begint de periode van voorwarmen en verkorten wij de tijd die nodig is voor het strijken.

Strijken

- Plaats de draaibediening voor het spannen van de kraag in de verticale positie. **7 Fig. 2**
- Open alle flappen van de knoopsluitingspannerspanner en van de kraagspanner.

Opvangen van het overhemd

- Maak de knopen van het hemd en de manchetten open.
- Trek de kraag naar boven..
- Hang het overhemd, dat nog vochtig is na gecentrifugeerd te zijn, op de strijkpop.

- Stop een arm van de strijkpop in de mouw van het overhemd. De mouwen niet draaien, **Fig. 5**.
- Stop de tweede arm van de strijkpop in de andere mouw van het overhemd. De mouwen niet draaien.
- De pijlen geven aan waar de onderste naad van de kraag van het overhemd zit. **Fig. 6**.
- Plaats de onderste naad op de gemarkeerde lijn van het plastic gedeelte van de knoopsluitingspanner, **Fig. 7**.
- Houdt de kraag stevig vast en sluit de twee bovenste flappen knoopsluitingspanner, **Fig. 8**.
- Trek de knoopsluiting naar beneden en plaats deze in verticale positie op de knoopsluitingspanner.

Om vlekken te voorkomen, mag de knoopsluiting niet te veel uitgetrokken worden. Plaats de knoopsluiting zo dat de geperforeerde plaat geheel bedekt is.

- Sluit alle flappen van de knoopsluitingspanner , terwijl u bovenaan begint, en de strook van de knopen stevig vasthoudt. Sluit ook alle flappen die niet nodig zijn voor het vasthouden van het overhemd.
- Trek op dezelfde manier de andere kant van het overhemd aan.
- Draai de bedieningsknop van de kraagspanner in de verticale positie naar rechts, terwijl u met de andere hand de achterkant van de kraag van het overhemd enigszins naar boven trekt om deze aan te passen aan de pop.
- Sluit de flappen van de hals die de punten van de kraag van het overhemd opgetild houden, zodat het overhemd in de correcte positie blijft hangen.

Een veer past de kraagspanner aan op de grootte van de kraag van het overhemd. De positie van de draaiknop (meer of minder gedraaid) hangt af van de maat van het overhemd.

U mag de draaiknop niet forceren als u naar rechts draait. De knop grendelt zich zelf vast als hij op de juiste plaats is.

Gebruik de draaiknop niet als het apparaat opgeblazen is.

Overhemden met lange mouw.

- ❑ Trek aan de armen van de strijkpop aan de kant van de manchettenspanner totdat ze de maximale lengte bereiken, dat wil zeggen groter dan de lengte van de mouwen van het overhemd. Beweeg te gelijk de mouw van het overhemd naar boven om te verifiëren dat de armen van de strijkpop niet gedraaid staan.
- ❑ Trek de mouwen van het overhemd weer naar beneden, duw daarna de armen van de strijkpop vanuit de manchettenspanner in de mouwen van het overhemd, en zorg er voor dat de verbindingsnaad van de manchetten overeenkomt met het kromme punt van de manchettenspanner. **Fig. 9.**

Let op!

Zorg er voor dat de armen van de strijkpop niet gedraaid in de mouwen van het overhemd zitten.

- ❑ Open de flappen van de manchettenspanner.
- ❑ Plaats de manchetten van het overhemd op de manchettenspanner. Zorg er voor dat de manchettenspanner recht onder de gleuf van de manchet van het overhemd blijft.
- ❑ Sluit de flap. De manchet van het overhemd blijft stevig op de manchettenspanner staan.

Overhemden met korte mouw.

- ❑ Plaats zoals te zien is op **Fig. 10 en 11** een sluiting op elke arm van de strijkpop, ongeveer 5 cm onder de mouwen van het overhemd.

Let op!

Gebruik uitsluitend de sluitingen voor korte mouwen die meegeleverd worden. Deze sluitingen garanderen dat de vereiste luchtdruk die nodig is voor een goed strijkresultaat, gelijk blijft.

Aanpassen van de maat.

- ❑ Als dit nodig is, past u de grootte van de strijkpop aan in overeenstemming met de maat van het kledingstuk, met behulp van de spankabels.
- ❑ Als de spankabels te vast aangetrokken zijn, kunt u de strijkpop aan de maat van het kledingstuk aanpassen door de spankabels iets losser te maken.

Alle spankabels moeten vastgetrokken worden, ook al zijn ze niet bedekt met het overhemd.

Begin van het strijken

- ❑ Druk op de toets **ⓘ**. De LED indicatie licht op.
- ❑ Gebruik de programmakiezer **4, Fig. 1** om het programma te kiezen dat bij de stof hoort, zoals te zien is op de tabel aan het einde van de brochure. Het digitale scherm toont het gekozen programma, **P- 03, P- 04** etc. Houdt er rekening mee dat de temperatuur bij elke strijkcyclus dezelfde is, alleen de tijd van drogen wisselt.
- ❑ Bij elk programma hoort een bepaalde periode van voorverwarmen, zodra deze verlopen is gaat de LED indicatie Start/Stop fllikkeren en het scherm toont de tijd die nodig is voor het strijken.
- ❑ Als er 5 minuten verstreken zijn zonder dat op de toets Start/Stop gedrukt is, doven alle LED indicaties en het apparaat gaat automatische over op de mode energiebesparing en verbruikt ongeveer 1 W.
- ❑ Zet het apparaat weer aan met de toets **ⓘ**
- ❑ Druk de toets Start/ Stop in, de strijkpop wordt opgeblazen en de strijkperiode begint.
- ❑ Het is niet nodig dat u wacht tot de voorverwarmingsperiode verlopen is. U kunt de toets Start/stop indrukken wanneer u wilt. Afhankelijk van de tijd waarin het apparaat voorverwarmd is wordt de strijk cyclus afgesteld om een zo goed mogelijk strijkresultaat te halen, zodat dezelfde cyclus in tijd kunnen verschillen.
- ❑ De spankoorden die bedekt zijn door het overhemd, moeten helemaal open blijven. De grootte moet geregeld worden met de koorden die zich aan de buitenkant bevinden, door ze beetje bij beetje losser te zetten.
- ❑ Trek flink aan de naden die zich aan de zijkant van het overhemd bevinden naar beneden zodat het overhemd glad is, **Fig. 12.**
- ❑ Haal de mouwen omhoog en trek ze glad met rechte bewegingen vanuit de zone van de oksels naar de manchetten, **Fig. 13.**

- Schik de sierplooiën die het overhemd kan hebben (op de rugzijde, op de borst of de manchetten) op de juiste wijze, **Fig. 14**.
- Strijk de borstzakken en de rest van het overhemd glad, **Fig. 15**.

De knop voor het kiezen van de programma's wordt gedurende het strijkproces niet veranderd.

Het wijzigen van de positie van de programmakiezer tijdens het strijken heeft geen gevolgen.

Om het resultaat van het strijkproces te bevestigen blaast de strijkpop nu een stroom koude lucht gedurende het laatste minuut van de strijk cyclus. Gedurende die minuut flinkt de LED indicatie "Start / Stop".

Zodra het strijkproces beëindigd is hoort u een akoestisch signaal en de LED indicatie van "Start / Stop" dooft.

Onderbreken van het strijkproces.

- Gedurende de cyclus van het strijken drukt u op de toets "start/stop".
- Het strijkproces wordt onderbroken en de ventilatie motor uitgeschakeld..De LED indicatie "start/stop" knippert gedurende 30 seconden. Breng nu de gewenste correctie aan. Zodra u weer op de toets Start/Stop drukt gedurende deze periode, begint de cyclus die begonnen was opnieuw.
- Corrigeer het nodige en druk opnieuw de toets Start/Stop in. Dit proces kunt u diverse keren herhalen.
- Als er meer dan 30 seconden verstrijken, dooft de indicatie start/stop, het programma is nu beëindigd. Een nieuwe strijk cyclus moet beginnen.

Als u de positie van de programmakiezer verandert tijdens de pauze vervalt de pauze optie en moet het apparaat opnieuw geprogrammeerd worden. Het eerder gekozen programma wordt onderbroken.

Einde van het strijken

Zodra de laatste minuut van afkoelen verstreken is, klinkt een signaal dat waarschuwt dat het programma beëindigd is.

De strijkpop gaat langzaam terug in de ontspannen toestand als de luchtdruk weg valt.

- Neem het overhemd van de strijkpop af.
- Plaats de draaiknop van de kraagspanner in verticale positie.
- Open alle flappen van de knooplijst spanning en van de kraagondersteuning.
- Maak de manchettenspanner os en haal deze uit de uitgestrekte mouw van het overhemd. .

Het strijkresultaat wordt beter als u het overhemd laat afkoelen op een klerenhangar.

Nu kunt u het volgende overhemd op de pop hangen en het strijkproces weer opnieuw beginnen.

Ventilatie

Let op!

Vreemde voorwerpen zoals bij voorbeeld pennen of paperclips kunnen zowel de kledingstukken als de strijkpop beschadigen.

Ontlucht geen gebreide of elastische kledingstukken! Deze kunnen hun vorm verliezen.

Ventileer alleén kledingstukken van stoffen die niet elastische zijn.

Bij de functie strijken/ventilatie kunt u kiezen tussen "  koud" en "  warm", zie Ventilatie in het hoofdstuk "Klaarmaken van het kledingstuk".

- Maak de zakken van het kledingstuk dat u gaat ventileren leeg.
- Hang het kledingstuk op de strijkpop zoals beschreven is in paragraaf "Strijken". Als het om een jasje of colbert gaat is het niet nodig de manchetten vast te zetten. De manchettenspanner moet onder de mouwen blijven.
- Met de programmakiezer kiest u het gewenste programma van ventilatie, Fig.
- Druk de toets "start/stop" in. De LED indicatie licht op. De strijkpop wordt opgeblazen en het ventilatie proces begint.

Als de tijd verstreken is valt de luchtdruk weer langzaam weg.

- Haal het geventileerde kledingstuk van de strijkpop af.
- Nu kunt u het volgende kledingstuk op de pop hangen.

Uitschakelen van de strijkpop.

- Draai de programmakiezer tot aan de positie "0".
- Schakel de strijkpop uit door te drukken op de toets .
- Verplaats de hefknop **1, Fig. 1** naar links, terwijl u met uw andere hand de knoopsluitingspanner vast pakt en deze naar beneden trekt. De knoopsluitingspanner begint nu te zakken.

Let op!

De strijkpop kan beschadigd raken. Vóór dat u de bovenste schakel laat zakken, moet u er zeker van zijn dat alle flappen dicht zijn.

Zorg er voor dat de strijkpop en de spankoorden niet vast haken.

- Laat het apparaat helemaal zakken, door op de kop te drukken tot het bovenste gedeelte helemaal ingeschoven en vergrendeld is in de laagste positie.

Het bewaren van de strijkpop

De strijkpop heeft aan de achterkant twee steunen voor het bewaren van de kabel **17, Fig. 2.**

- Rol de kabel op deze steunen en zet de stekker vast.
- Pak een van de manchettenspanners, buig de opblaasbare arm en plaats deze tussen de koorden voor het afstellen van de grootte, zodat hij in een verticale positie komt. Doe hetzelfde met de andere arm. Fig.
- Trek de beschermzak over het bovenste gedeelte van de strijkpop.
- Plaats het span-elastiek van de beschermzak in de gleuf van het onderstel.
- Voor het transporteren trekt u aan de greep **10, Fig. 2** en helt u het apparaat naar achteren.

Waarschuwing!

Verplaats de strijkpop helemaal ingeschoven naar de plaats waar hij opgeborgen moet worden!

Bedieningspaneel en onderstel van het apparaat.

Als het nodig is:

- Gebruik zeepwater of een neutraal wasmiddel. Droog het apparaat met een zachte doek

Let op!

Gebruik nooit oplosmiddelen of bijtende schoonmaak detergens.

De strijkpop schoonmaken

Indien noodzakelijk of in geval van zichtbare vervuiling kunt u de strijkpop tegelijkertijd met uw overhemden wassen. Gebruik uitsluitend een zacht wasmiddel en werk met het programma kreukherstellend 40° C.

- Geen wasverzachter of stijfjel gebruiken.
- De strijkpop gewoon gedroogd worden (niet in de wasdroger)

¡Opgelet!

De strijkpop mag niet gestreken worden. Wanneer de strijkpop éénmaal gedroogd is dient deze direct op de strijkmachine te worden geplaatst.

Het strijksysteem bestaat uit de bekleding van stof (exterieure strijkpop) en de airbag. De airbag bevindt zich binnen in de strijkpop en is apart aan de romp verbonden.

¡Opgelet!

Laat de strijkmachine afkoelen alvorens de strijkpop te verwijderen.

De strijkpop verwijderen

- Sluit de flappen van de knoopsluitingspanner.
- Verwijder, indien noodzakelijk, de sluiting van de korte mouwen.
- Verwijder de manchettenspanner. Om dit te doen moeten de drukkers losgemaakt worden.
- Maak de spankoorden aan het onderstel van de strijkpop rechts zoveel mogelijk los.
- Open de kraagspanner volledig.
- Open de kraagondersteuning. Druk de blokkeerhaakjes die zich aan de achterkant van het hoofd bevinden voorzichtig naar boven. **Fig. 16.**

- Trek het bovenste gedeelte van het hoofd van achteren naar voren **11, Fig. 2.**
- Deblokkeer de knoopsluitingspanner: Trek de deblokkeerhendel naar boven. **Fig. 17.**

¡Opgelet!

De knoopsluitingspanner buigt langzaam naar voren. ¡Met de hand vasthouden!

- Open de beide koorden van de zone van de kop, die nu bereikbaar is. Trek ze uit de gleuven. **Fig. 18.**
- Open de sluiting van de koorden aan de achterkant. Haal ze uit de gleuf. **Fig. 19.**

Aan de voorkant, plaatst u dit koord om de knoopsluitingspanner en zet het vast met de daarvoor bestemde gleuven.

- Draai de knop van de kraagspanner tot aan de verticale positie.
- Pak de strijkpop vast aan de onderkant en trek voorzichtig naar boven.
- Trek de strijkpop van voor naar achter over de kraagspanner. **Fig. 20.**

- U heeft nu de bekleding van de strijkpop in de hand. Open alle haakjes die de armen van de pop aan de airbag verbinden

De airbag bevindt zich nog in het frame: om deze te verwijderen:

- Open de zes haakjes aan de schouders, de haakjes aan de voorkant van de kruisoverspanning en de haakjes aan de voorkant van het onderste gedeelte van de strijkpop. Haal ze uit de volglijn.

U kunt nu de strijkpop en de airbag wassen.

Plaatsen van de strijkpop

De luchtschachten zijn nu vrij toegankelijk. Pas op dat geen voorwerpen in het luchtkanaal terecht komen.

Een onberispelijke plaatsing van de strijkpop is voorwaarde voor een optimaal strijkresultaat.

Let goed op bij het plaatsen van de strijkpop en volg alle instructies nauwkeurig op.

De strijkpop mag alleen geplaatst worden wanneer deze droog is.

Plaats eerst de Airbags:

- Elk van de twee symmetrische gedeelten van de strijkpop is verbonden door middel van een strip. Deze strip bevindt zich aan de voorkant tussen de knoopsluitingspanner en de steunbuizen. Het is belangrijk dat de kant van de strijkpop dat een supplement heeft met twee haakjes in het midden aan de linker kant van het apparaat staat als wij er recht voor staan.
- Aan de kant van de schouders vindt u drie haakjes en ogen aan elke kant, die verbonden worden aan de desbetreffende kant van de airbag.-
- Plaats de spankoorden in de cirkelvormige volglijnen, om het traliewerkje van de luchtafvoer en maak de bevestiging van de koorden (zie **Fig. 21**).
- Bevestig de kruisoverspanning aan de airbag en sluit de haakjes en ogen van de onderste voorkant. **Fig. 22**

Het supplement van de linker onderkant moet opgerold blijven in de linker buis om de opening die de buis in deze zone heeft te beschermen.

- Controleer dat de spankoorden goed vast zitten.
- Controleer dat de airbag goed geplaatst is.
- Start het programma “ koud”. U kunt dit programma op ieder moment onderbreken door te drukken op de toets “start/stop”.
- Controleer de positie van de airbag.
- Span de koorden die los kunnen zitten.
- Elke mogelijke afwijking moet verholpen worden.
- Plaats de strijkpop op het bovengedeelte van het apparaat terwijl de knoopsluitingspanner nog gesloten is en met de bedieningsknop in de verticale positie.
- Plaats de strijkpop op het apparaat van achteren naar voren. De voorkant heeft 4 gaatjes boven aan de strijkpop en daar bevinden zich de voorste spankoorden.
- Zodra de pop geplaatst is zet u de bedieningsknop in de horizontale positie.
- Op de kop zitten twee volglijnen: een aan de voorkant en een aan de achterkant.

- Plaats eerst het achterste spankoord en daarna het voorste koord in de volglijnen van de kraagzone en zet ze vast. **Fig. 23.**
- Op de kop zitten twee volglijnen: een aan de voorkant en een aan de achterkant,..... **Fig. 24**
- Plaats eerst het achterste spankoord en daarna het voorste koord in de volglijnen van de kraagzone en zet ze vast. **Fig. 25.**

Verzekert u ervan dat de armen goed geplaatst zijn.

- Trek de strijkpop naar beneden op de hoogste van de oksels.
 - Plaats het onderste spankoord van de strijkpop in de gleuf. Zorg er voor dat het goed vast zit. **Fig. 26.**
 - Aan de voorkant moet het spankoord geplaatst worden onder de twee ondersteuning die het apparaat aan de achterkant van de knoopljstspanner heeft **Fig. 27.**
 - Span het bevestigingsmechanisme van het koord.
 - Dit bevestigingsmechanisme moet geplaatst zijn in de centrale gleuf aan de achterkant (zie **Fig. 26**). Trek nu opnieuw het spankoord aan.
 - Controleer dat alle spankoorden goed vast zitten.
 - Sluit de knoopljst. U zult een geluid horen als deze goed vastklemt.
- Controleer de goede werking van de strijkpop:
- Start het programma “ koud”. Dit programma kunt op elk willekeurig moment onderbreken met behulp van de toets “start/stop”.
 - Controleer de juiste plaatsing van de strijkpop.
 - Span de koorden die losgeraakt kunnen zijn.
 - Los elke onregelmatigheid die opgetreden kan zijn op.
 - Plaats het gedeelte van de kop in de voorste volglijn. De haak aan de voorkant moet passen in het daarvoor bestemde gaatje in het bovengedeelte van de kop.
 - Druk op het bovengedeelte van de kop tot deze vastklemt. **Fig. 28.**
 - Sluit de haakjes en ogen van de manchettenspanners.

Schoonmaken, onderhoud

Schoonmaken van het luchtfilter

Opgelet!

Alvorens met het schoonmaken te beginnen moet de stekker uit het stopcontact getrokken worden.

- Reinig het luchtfilter ieder half jaar. Deze tijdsperiode kan veranderen, afhankelijk van de werkomstandigheden.
- Open de klep van het luchtfilter.

- Verwijder het luchtfilter. **Fig. 29.**
- Reinig het filter met stromend warm water. Indien nodig is het aan te raden een zacht spoelmiddel van een gerenommeerd merk te gebruiken.
- Laat het luchtfilter drogen.
- Maak het onderstel van het luchtfilter schoon met een vochtige doek.
- Plaats het gedroogde schone luchtfilter.
- Sluit de klep van het filter.

Alvorens de Technische Dienst te bellen

Deze strijkmachine is een apparaat dat voldoet aan de veiligheidseisen van elektrische apparaten. Reparaties, wijzigingen en iedere andere soort ingrepen aan elektrische apparaten mogen alleen door vakbekwame technici uitgevoerd worden. Wanneer de reparaties niet op de juiste

manier worden uitgevoerd, betekent dit een risico van beschadiging voor het apparaat. Ondanks dat en vóór u de Klantenservice gaat bellen, kunt u op de hierop volgende lijst van eenvoudige beschadigingen nagaan of u het probleem zelf kunt oplossen. Is dat niet het geval, neem dan contact op met onze Technische Dienst!

Schade	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Het strijkprogramma start niet	De toets (⏏) is niet ingedrukt.	Druk op de toets (⏏).
	De toets "start/stop" is niet ingedrukt of 2 maal ingedrukt.	Druk op de "start/stop" of druk 2 maal op genoemde toets.
	Het voorverwarmings-programma is nog niet beëindigd – de LED "start/stop" brandt niet	Plaats het bovenste gedeelte op de hoogste positie tot het vergrendeld is. position.
	De bovenste ondersteuning is niet vastgezet in de bovenste positie	Plaats de bovenste ondersteuning in de bovenste positie.
	De automatische zekering van het huis is kapot gegaan.	Vervang de automatische zekering van het huis. Als het voorval zich opnieuw voordoet schakel dan het apparaat dan om van 16A naar 10A
De stroom is uitgevallen	Start het apparaat opnieuw. Wanneer stroom weer ingeschakeld is. Stel de programmakiezer opnieuw in, zonder daarbij op de droogte te letten.	

Alvorens de Technische Dienst te bellen

Schade	Mogelijke oorzaak	Oplossing
	De stekker is niet aangesloten of zit niet goed in het stopcontact.	Duw de stekker met kracht in het stopcontact.
De lucht van de functie “  luchten” is warm	Geen fout. Restwarmte	Na enige tijd zal de lucht afgekoeld zijn
De LEd indicatie Start/ Stop flinkt	Er is op de toets Start/stop gedrukt tijdens een strijk cyclus. Functie Pauze an het apparaat.	Na 30 seconden of als we op de start/stop toets drukken
	Het strijkprogramma blaast koude lucht in de laatste minuut.	Geeft aan dat de cyclus beëindigd is en het apparaat is begonnen met het blazen van koude lucht
De lucht is koud.	De programmakiezer van het programma staat in de positie “  koud”	Het is geen fout. Bij het ventileren wordt koude lucht gebruikt.
	Het strijk programma blaast koude lucht in de laatste minuut.	Het is geen fout. Als het strijkprogramma/de warme lucht beëindigd is koelt het kledingsstuk af.
De lucht komt met te veel druk in de strijkpop.	Bekleding is defect	De bekleding van de pop verwisselen.
Mouwen zonder druk	De mouwen van de strijkpop zijn gedraaid	Plaats de mouwen goed.
	De mouwen van de Airbag bevinden zich niet in de mouwen van de strijkpop.	Plaats de mouwen van de Airbag in de mouwen van de strijkpop. Fig. 25.
Het strijken duurt te lang	De uitvoering 10 A is gebruikt.	Schakel over op de 16 A-instelling.
De uiteinden van de voor het reguleren gegleden.	Het uiteinde van het koord is in de spanner van de strook van de knopen gebruikte spanningskoorden zijn in het apparaat vast blijven steken.	Laat de spanner van de strook aan de knopen zakken en trek vaan het koord.
Bij het aansluiten van het apparaat valt de zekering uit.	De verkeerde vermogensaansluiting is gebruikt.	Kies de juiste vermogensaansluiting, “Veranderen van het aansluitingsvermogen”
Als het apparaat naar boven of naar beneden glijdt, hoort u een geluid.	Dit is te wijten aan het glijden van de interne buis,	Het is dus geen beschadiging en het heeft geen invloed op het goed werken van het apparaat.

Technische Dienst

Als u alle aanwijzingen voor de installatie en het gebruik gevolgd heeft, vooral de instructies in het hoofdstuk "Overwegingen..." en uw apparaat werkt niet, vergeet dan niet dat ons netwerk van de Technische Dienst tot uw beschikking staat.

Als u de storing gaat melden, geef dan het model (E-NR) en het fabricatie nummer (FD) van uw apparaat op, die u vindt op het type plaatje, **19, Fig. 2**.

Garantie

In elk land zijn de garantie voorwaarden geldig die de desbetreffende Dealers vastgesteld hebben. Voor nadere informatie hierover richt u zich tot de Dealer die u het apparaat verkocht heeft en geef het model en het fabricatie nummer op. Voor elke ingreep die tijdens de garantie periode gedaan wordt moet u de kassabon laten zien.

Technische Data

Elektrische aansluiting:230 V, 10 A/16 A

Vermogen:.....10 A: 2150 W

.....16 A: 3400 W

Luchtoevoer tijdens het strijken:ongeveer. 250 m³/h

Afmetingen basisgedeelte:

Hoogte:.....1,73 m

Hoogte ingeschoven:.....1,20 m

Breedte:.....0,37 m

Achterkant:.....0,51 m

Gewicht:.....ongeveer. 26 kg

Indice

Protezione dell'ambiente

Rispettate l'ambiente quando butti-
ate l'imballaggio del vostro apparecchio82

Consigli per lo smaltimento del vostro
vecchio apparecchio82

Avvertenze di sicurezza

In caso di esserci bambini in casa.....83

Precauzione83

Presentazione del vostro nuovo apparecchio

Pulpito di comando.....84

Robot stiracamicie.....84

Preparazione dell'apparecchio

Installazione dell'apparecchio robot
stiracamicie84

Messa in funzionamento.....84

Selezione della potenza di collegamento.....84

Regolazione del segnale.....85

Segnale luminoso.....85

Regolazione delle dimensioni85

Utilizzazione

Preparazione del capo86

Stiratura.....87

Ventilazione.....89

Sconnessione del robot stiracamicie.....90

Pulizia, manutenzione

Telaio e pannello di controllo.....91

Sacco gonfiabile.....91

Pulizia del filtro di aria.....93

Prima di chiamare il Servizio Tecnico94

Servizio Tecnico / Garanzia96

Dati tecnici96

L'uso del robot stiracamicie in casa vi offrirà qualità e più comodità nella stiratura delle vostre camicie, bluse, ecc.

Ormai potete realizzare la stiratura / ventilazione della camicie, bluse, giacche e giubbotti in modo automatico e in casa.

Ognuno dei robot stiracamicie che esce dai nostri stabilimenti è stato verificato attentamente per determinare che il suo funzionamento e il suo stato siano ottimi. La nostra

FamilyLine è alla Vostra disposizione per risolvere qualsiasi domanda.

Leggete con attenzione le istruzioni d'uso prima di utilizzare l'apparecchio per prima volta. Le istruzioni contengono informazioni importanti non solo per l'uso dell'apparecchio, ma anche per la Vostra sicurezza personale e per la manutenzione dell'apparecchio.

Conservate tutta la documentazione: potrà essere utile in occasioni future o per altri utenti. Se trasferite l'apparecchio a terzi, allegate anche il manuale di istruzioni.

Protezione dell'ambiente

Rispettate l'ambiente quando buttiate l'imballaggio del vostro apparecchio

- Rispettate l'ambiente nell'atto di buttare l'imballaggio del vostro apparecchio.
- I nostri prodotti sono imballati con cura per il trasporto. Tutti i materiali utilizzati nell'imballaggio rispettano l'ambiente (i cartoni sono ottenuti da carta usata) e possono essere riciclati.
- Riciclando l'imballaggio collaborate ad un minor consumo di materie prime da un verso e, dall'altro, a ridurre i volumi delle discariche.
- Contribuite in maniera effettiva alla protezione dell'ambiente tramite una gestione corretta dell'imballaggio: portatelo quindi all'isola verde di raccolta che il vostro comune abbia situato più vicina oppure, se ve lo consentono, potete restituire l'imballaggio al negoziante che vi ha fornito l'apparecchio.
- Il materiale d'imballaggio non è nessun giocattolo. Non permettete che i bambini giochino né con il cartone né con la plastica dell'imballaggio, in modo da evitare rischi di soffocamento.

Consigli per lo smaltimento del vostro vecchio apparecchio

- Staccate la spina dell'apparecchio dalla rete e tagliatene il cavo di collegamento.
- Le attrezzature sono munite di materiali riciclabili che possono essere recuperati, oltre a materiali pericolosi (quali i metalli pesanti o i fluidi refrigeranti) che possono produrre inquinamento del suolo e dell'aria. Contribuite attivamente alla protezione dell'ambiente assicurando che il vostro vecchio apparecchio sia rottamato in maniera ossequente con l'ambiente. Consegnate quindi l'apparecchio ad un centro ufficiale di raccolta o di recupero di materiali (il vostro comune v'informerà sull'isola verde di raccolta più vicina). Gli apparecchi contengono refrigeranti che sono da eliminare ai sensi della normativa in vigore.
- Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di



apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Avvertenze di sicurezza

Il Vostro apparecchio robot stiracamicie è indicato

- Uso esclusivamente domestico. Non è concepito per usi industriali.
- Stirare capi di vestiario di tessuti non elastici.
- Stirare capi di vestiario che non abbiano dimensioni superiori a quelle del sacco gonfiabile.
- Stiratura / ventilazione di giacche di vestito, giubbotti o blazer, oltre a qualsiasi altra sorta di giacche di tela.

Attenzione!

- Non collegate l'apparecchio robot stiracamicie se rilevate qualche danno visibile.**
- Collegate l'apparecchio robot stiracamicie nel modo prescritto a una presa di corrente alterna con collegamento di messa a terra.**
- Non inserite né estraete la spina con le mani bagnate.**
- Per scollegare l'apparecchio, estraete la spina di presa di corrente tirando di essa e mai del cavo.**
- Prima di realizzare lavori di manutenzione o di pulizia, assicurateVi che l'apparecchio sia staccato dalla presa di corrente.**
- Trasportate l'apparecchio robot stiracamicie totalmente abbassato!**
- L'apparecchio robot stiracamicie pesa circa 26 kg.**
- Fate attenzione quando trasportate l'apparecchio!**
- Quando si stira, la temperatura della superficie del sacco gonfiabile aumenta fino a un massimo di 90° C.**
- Lasciate raffreddare il robot stiracamicie prima di rimuovere il sacco gonfiabile.**

In caso di esserci bambini in casa

- Non lasciate il sacco gonfiabile alla portata dei bambini. Il tessuto del sacco gonfiabile è impermeabile all'acqua per cui può diventare un pericolo d'asfissia.
- Non permettere che i bambini si fermino vicino all'apparecchio robot stiracamicie senza sorveglianza.

Precauzione

L'apparecchio robot stiracamicie può patire danni.

- Non appoggiarsi sopra.
- Non salirci sopra.
- Prima di collocare il sacco gonfiabile, assicurateVi che tutte le alette siano chiuse.
- Se il sacco gonfiabile rimanesse danneggiato, non è garantito il perfetto funzionamento dell'apparecchio robot stiracamicie.
- Il tessuto del sacco gonfiabile può rimanere danneggiato:
 - A causa di oggetti appuntiti, per esempio graffi di animali domestici
 - Con il fuoco.
 - Qualora alziate il telaio superiore assicurateVi che il tessuto del sacco gonfiabile non ne rimanga impigliato.

I solventi sono pericolosi. Non asciugare le camicie se prima sono state trattate con dei solventi.

Presentazione del vostro nuovo apparecchio

Prima di leggere queste istruzioni d'uso, aprite il dépliant dell'ultima pagina del manuale che reca le illustrazioni relative al pulpito di comando e al complesso dell'apparecchio.

Pulpito di comando, Fig. 1

- 1.- **Comando d'elevazione** per sollevare o far scendere il telaio superiore.
- 2.- **Tasto con spia luminosa.** Collega o stacca il robot stiracamicie
- 3.- **Tasto start/stop con spia luminosa.** Inizia, conclude o interrompe il processo di stiratura o ventilazione.
- 4.- **Comando selezione del programma** Seleziona il programma di stiratura e ventilazione.
- 5.- **Schermo digitale.** Mostra il programma selezionato e la sua durata.

Robot stiracamicie, Fig. 2

- 6.- Gancio di sbloccaggio dell'elmetto.
- 7.- Comando girante per tesare il colletto.
- 8.- Colonna centrale e alette fissaggio delle file di bottoni e occhiali.
- 9.- Pulpito di comando.
- 10.- Appiglio per il trasporto.
- 11.- Elmetto.
- 12.- Tensore del colletto.
- 13.- Alette fissaggio colletto.
- 14.- Sacco gonfiabile.
- 15.- Tensori dei polsini.
- 16.- Cordoncini tensori per regolarne la taglia.
- 17.- Supporti per la sede del cavo.
- 18.- Scomparto del filtro dell'aria.
- 19.- Targhetta di caratteristiche.
- 20.- Ruote di spostamento.

Preparazione dell'apparecchio

Il Vostro apparecchio robot stiracamicie è consegnato completamente montato e imballato in modo da proteggerlo dalla sporcizia. Il sacco protettore ha cucita addosso una gomma protettrice che mantiene il bordo del sacco dentro di una guida del robot stiracamicie.

- Rimuovete il sacco protettore.
- Coprite l'apparecchio con il sacco protettore qualora non sia in funzionamento.

Installazione dell'apparecchio robot stiracamicie

Attenzione!

Trasportate l'apparecchio robot stiracamicie totalmente abbassato!

Il robot stiracamicie è munito di due ruote di trasporto. Nella parte anteriore troverete un appiglio **10, Fig. 2** che vi aiuterà a spostare facilmente l'apparecchio.

Inclinate il robot stiracamicie alzandolo dall'appiglio della parte anteriore e, con l'aiuto delle ruote, spostatelo fino al luogo di lavoro desiderato.

Area di lavoro

Le dimensioni dell'area di lavoro devono essere di circa 2,50 m x 1,00 m.

Messa in funzionamento

Nella parte posteriore del robot stiracamicie troverete il cavo avvolto nei supporti allestiti in merito **17, Fig. 2**.

Srotolate la lunghezza di cavo che vi serve e collegatelo alla relativa presa di corrente.

Selezione della potenza di collegamento

Dipendendo dalla potenza d'alimentazione del vostro domicilio, il robot può lavorare a 10 o 16 ampère. L'apparecchio è fornito nella versione di 16 ampère (vedasi targhetta di caratteristiche **19, Fig. 2**). Se volete che il robot funzioni a 10° ne potete modificare la potenza di collegamento seguendo i passi seguenti:

Preparazione dell'apparecchio

Regolazione della potenza di collegamento:

La spina è inserita. Il robot stiracamicie è staccato e il bottone di selezione del programma **4, Fig. 1** è nella posizione "0". La colonna centrale è totalmente elevata.

- Pulse simultaneamente las teclas Start / Stop y **⓪**.
- A conferma, l'apparecchio emette tre volte un segnale acustico.
- Nello schermo digitale, **5, Fig. 1**, potrete visualizzare la potenza selezionata nell'apparecchio.
- Premete il tasto start/stop. Lo schermo mostra una potenza di collegamento. Premete di nuovo per modificare la suddetta potenza.
- A conferma si emettono tre segnali acustici.
- Premete il tasto quando nello schermo appaia la potenza alla quale si vuole lavorare, così staccate il robot stiracamicie, rimanendo memorizzata la nuova impostazione.
- Se viene usata la regolazione di 10 ampère, prolungate il tempo di stiratura.
- Per un miglior rendimento dell'apparecchio consigliamo la regolazione a 16 ampère.

Regolazione del segnale

I segnali acustici indicano che sta succedendo una circostanza determinata nel programma.

- Variazione della potenza di collegamento utilizzata.
- Avviso di conclusione di un ciclo di stiratura o di ventilazione.

Segnale luminoso

- Se inserite la spina dell'apparecchio quando esso è nella posizione più elevata, la spia lampeggia 10 volte.
- Se l'apparecchio ha la spina inserita e lo alziamo dalla sua posizione inferiore, la spia lampeggerà 10 volte.

In questo modo ci ricorda la necessità di premere dall'inizio il tasto **⓪ perché incominci il preriscaldamento e ridurre così il tempo d'asciugatura della camicia.**

- Mentre l'apparecchio sta funzionando, la spia è accesa.
- In qualsiasi ciclo, mentre l'apparecchio sta soffiando le spie Start / Stop e **⓪** rimarranno accese.
- Nell'ultimo minuto di ogni ciclo la spia Start / Stop lampeggerà indicandoci che sta ormai soffiando aria fredda e che il ciclo di stiratura sta per finire.
- Mentre l'apparecchio sia nella funzione di pausa, la spia Start / Stop lampeggerà durante i 30 secondi in cui dura questa funzione.

Regolazione delle dimensioni

Le dimensioni del sacco gonfiabile è basato nei parametri europei per camicie. Possono essere regolate tra le taglie 35 e 50. Corrisponde alle taglie americane XS e 4XL. Nel caso di bluse, la gamma di taglie spazia dalla 36/38 alla 50/52 (dalla S alla XXL).

L'adattamento del sacco gonfiabile ai diversi tagli del capo (per esempio, intagliato, tagli a blusa) si fa attraverso una regolazione delle dimensioni. Per farlo bisogna usare i 3 cordoni tensori **16, Fig. 2..** Non è consigliabile ridurre il volume del sacco gonfiabile se è già gonfiato.

Per la stiratura di camicie a manica corta si forniscono anche 2 chiusure di manica, **Fig. 3.**

Preparazione del capo

Il processo di stiratura è indicato per stirare capi di vestiario di tessuti non elastici. Per potere stirare il capo di vestiario esso deve essere centrifugato.

Attenzione!

Non stirate né tessuti a maglia né elastici! Possono deformarsi.

Stiratura

Raccomandazioni per ottenere come risultato una stiratura ottima:

- Dopo il lavaggio, centrifugate il capo di vestiario a 800 giri/minuto.
- Le camicie possono centrifugarsi a minore velocità nel caso in cui tra i programmi della Vostra lavatrice non esista una centrifugazione a 800 giri/minuto. La durata della stiratura dovrà essere superiore.
- I materiali grossi e soffici, come ad esempio la flanella o il tessuto di blue-jeans, possono centrifugarsi a maggior velocità.
- Tutti i materiali si stirano alla stessa temperatura. Non c'è rischio di surriscaldamento. La sola cosa che può variare, a seconda del materiale stirato, è la durata della stiratura.
- La durata della stiratura dipende dalla qualità del materiale, oltre che dal suo peso, dall'umidità rimanente contenuta ancora nel materiale e dalle dimensioni della camicia / camicetta.
- Nel caso di una camicia di cotone di qualità media, la durata del processo di stiratura/asciugatura raggiunge circa i 7,5 minuti, di cui uno è ormai fissato per l'emissione d'aria fredda.
- La camicia sarà totalmente stirata quando sia asciutta.
- Fate attenzione al tipo di materiale.

Ventilazione

Con il programma di stiratura/ventilazione si invia aria fredda al capo di vestiario.

L'uso dell'opzione di stiratura/ventilazione è idoneo per giacche di vestito, giubbotti o blazer, oltre a qualsiasi altra giacca di tela.

Potete scegliere tra due programmi di ventilazione.

Utilizzate il programma “❧ freddo” (ventilazione a freddo) per arieggiare o ventilare capi di vestiario che siano stati molto usati.

Selezionate il programma “❧ caldo” (ventilazione a caldo)

- Per asciugare giacche umide
- Per stirare giacche, sempre che il fabbricante ammetta i capi umidi. Per poter stirare giacche, devono essere leggermente bagnate.
- Per finire di asciugare materiali grossi, che non abbiano potuto asciugarsi completamente con la stiratura.

Nella seguente tabella si indicano le durate approssimative della ventilazione:

Programma	Durata in min.
❧ freddo	5
❧ caldo 1° livello	5 + 1
❧ caldo 2° livello	10 + 1

Attenzione!

Gli elementi estranei (per esempio, penne, graffette) possono danneggiare il capo di vestiario e il sacco gonfiabile. Svotate le tasche del capo di vestiario.

Attenzione!

Trasportate l'apparecchio robot stiracamicie totalmente abbassato!

- Collocate il robot stiracamicie nella sua posizione
- Spostate il comando d'elevazione **1, Fig. 1** verso sinistra e afferrate allo stesso tempo con l'altra mano la colonna centrale, **8, Fig. 2**, tirandola in su.

Attenzione!

Quando si libera il comando d'elevazione e si tira della colonna centrale verso l'alto, l'apparecchio salirà fino a un'altezza data. Non collocate niente nella parte superiore dell'apparecchio durante questo processo

- Finite di sollevarlo, afferrando con entrambe mani la colonna centrale, **8, Fig. 2**, di tutta la parte superiore dell'apparecchio finché sentiate il "clac" che indica di aver raggiunto il fermo. **Fig. 4.**
- Collegate l'apparecchio alla rete elettrica.

Per motivi di sicurezza il processo di stiratura e/o ventilazione potrà iniziarsi soltanto quando il telaio superiore sia completamente sollevato e bloccato.

Se l'apparecchio è nella posizione superiore quando lo colleghiamo alla rete elettrica, oppure ogni volta che alziamo l'apparecchio dalla parte inferiore a quella superiore (con l'apparecchio collegato), la spia  lampeggerà 10 volte per ricordarci che dobbiamo premerla. In questo modo incomincerà il tempo di preriscaldamento e ridurremo così il tempo d'asciugatura.

Stiratura

- Collocate il comando rotatorio del tensore del colletto nella posizione verticale.
- Aprite tutte le alette del tensore della colonna centrale e del supporto del colletto.

Collocare la camicia

- Aprite la camicia e slacciate i bottoni dei polsini.
- Sollevate il colletto.
- Collocate la camicia, umida dopo il centrifugato, sul sacco gonfiabile.

- Mettete un braccio del sacco gonfiabile dentro la manica della camicia. Non ritorcere le maniche, **Fig. 5.**
- Mettete il secondo braccio del sacco gonfiabile dentro l'altra manica della camicia. Non ritorcete le maniche.
- Le frecce indicano la costura inferiore del bordo del colletto della camicia.
- Allineate la costura inferiore con la linea marcata nel pezzo di plastica della parte superiore della colonna, **Fig. 6.**
- Reggete con forza le pale del colletto della camicia e chiudete le due alette superiori del tensore della colonna centrale, **Fig. 7.**
- Tesate in giù la fila di bottoni della camicia e collocatela in posizione verticale nel tensore della colonna centrale, **Fig. 8.**

Per evitare marche, non introducete troppo la fila di bottoni della camicia. Collocate la fila in modo che la piastra perforata rimanga totalmente coperta.

- Chiudete tutte le alette del tensore della colonna centrale, incominciando dall'alto, e reggendo la fila di bottoni. Chiudete anche le alette che non servano per reggere la camicia.
- Tesate l'altro lato della camicia allo stesso modo.
- Ruotate il comando del tensore di colli della posizione verticale verso destra mentre che con l'altra mano si aggiusta leggermente la parte posteriore del colletto della camicia per adattarla al robot.
- Chiudete le alette di fissaggio del colletto che reggeranno alzate le pale del colletto della camicia: in questo modo la camicia rimane nella posizione corretta.

Una molla adatta il tensore di colli alle dimensioni del colletto della camicia. La posizione del comando rotatorio (ruotato più o meno) dipenderà dalla taglia della camicia.

Non forzate il comando giratorio quando lo spostiamo a destra. Rimane fissato soltanto quando raggiunge la sua posizione corretta.

Non usate il comando rotatorio quando l'apparecchio sia gonfiato.

Camicie di manica lunga

- Tirate i bracci del sacco gonfiabile dalla parte del tensore dei polsini finché raggiungano la loro posizione massima, superiore a quella delle maniche della camicia. Nel frattempo, sollevate la manica della camicia in su per verificare che le maniche del sacco gonfiabile non siano ritorte.
- Riabbassate le maniche della camicia, spingete quindi i bracci del sacco gonfiabile dal tensore dei pugni, introducendoli nella manica della camicia, in modo che la costura d'unione dei polsini con la manica combaci con il punto di curvatura del tensore dei polsini. **Fig. 9.**

Attenzione!

Assicuratevi che le maniche del sacco gonfiabile non rimangano ritorte all'interno delle maniche della camicia.

- Aprite le alette del tensore di polsini.
- Collocate i polsini della camicia nel tensore di polsini. Assicuratevi che il tensore di polsini rimanga allineato sotto la scanalatura della zona dei bottoni dei polsini della camicia.
- Chiudete l'aletta. Il polsino della camicia rimane fissato con forza nel tensore dei polsini.

Camicie di manica corta

- Collocate come indicato nella **Fig. 10 e 11** una chiusura in ogni braccio del sacco gonfiabile, circa 5 cm più in giù delle maniche della camicia.

Attenzione!

Utilizzate soltanto le chiusure per maniche corte forniti da noi. Queste chiusure sono quelle che garantiscono la pressione d'aria necessaria per un ottimo risultato della stiratura.

Regolazione della taglia

- Se fosse necessario, regolate le dimensioni del sacco gonfiabile a seconda della taglia del capo collocato con l'aiuto dei cordoni tensori.

- Se i cordoni tensori sono troppo stretti, potrete adattare il sacco gonfiabile alle dimensioni del capo allentando un po' i cordoni.

Bisogna regolare tutti i cordoni tensori sebbene siano coperti dalla camicia.

Inizio del processo di stiratura

- Premete il tasto **①**. La spia si accende.
- Utilizzate il selettore di programmi **4, Fig. 1** per selezionare il programma relativo al materiale, vedasi tabella alla fine del dépliant. Lo schermo digitale mostra il programma selezionato, **P- 03, P- 04** ecc. Tenete conto che la temperatura è la stessa in tutti i cicli di stiratura, sarà diverso soltanto il tempo d'asciugatura.
- Ogni programma ha vincolato un tempo di preriscaldamento. Trascorso il tempo, la spia Start/Stop incomincia a lampeggiare e lo schermo mostra il tempo di stiratura necessario.
- Trascorsi 5 minuti senza premere Start/Stop tutte le spie si spengono e l'apparecchio si colloca automaticamente nella posizione risparmio, consumando approssimativamente 1 W.
- Ricollegate l'apparecchio con il tasto. **①**
- Premete il tasto Start/ Stop. Il sacco gonfiabile si gonfia e inizia il tempo di stiratura.
- Non è necessario aspettare la fine del tempo di preriscaldamento. Potete premere Start/Stop nel momento che volete. A seconda del tempo di preriscaldamento dell'apparecchio, la durata del ciclo di stiratura si autoregolerà per ottenere un buon risultato, per cui uno stesso ciclo può avere diverse durate.
- I cordoni tensori situati dentro della camicia devono rimanere totalmente slacciati. La taglia è da regolarsi con quelli che rimangono fuori, allentandoli lentamente.
- Tirate con forza in giù le costure laterali della camicia, eliminandone le rughe, **Fig. 12.**

- ❑ Alzate le maniche. Spianate le maniche con movimenti rettilinei dalla zona delle ascelle fino ai polsini. **Fig. 13.**
- ❑ Collocate adeguatamente le pieghe decorative che potesse avere la camicia (sulla spalla, sui polsini). **Fig. 14.**
- ❑ Eliminate le rughe delle tasche situate all'altezza del petto e la camicia in genere. **Fig. 15.**

Il selettore di programmi non cambia la posizione durante il processo di stiratura.

Modificare la posizione del comando selettore di programmi durante il processo di stiratura non ha nessun effetto.

Per fissare il risultato del processo di stiratura il sacco gonfiabile invia una corrente d'aria fredda durante l'ultimo minuto del ciclo di stiratura. Durante quel minuto la spia "Start / Stop" lampeggia.

Quando il processo di stiratura finisce viene emesso un segnale acustico e si spegne la spia luminosa relativa a "Start / Stop".

Interruzione del processo di stiratura

- ❑ Durante la stiratura premete il tasto "start/stop".
- ❑ Il processo di stiratura s'interrompe e il motore di ventilazione si stacca. La spia luminosa „start/stop" lampeggia durante circa 30 secondi.
- ❑ Se durante il lampeggio premete il tasto "start/stop" si andrà avanti con lo stesso programma di stiratura o con quello nuovo che sia stato selezionato. Ciò potete farlo ripetute volte.
- ❑ Se sono superati i 30 secondi, la spia start/stop si spegne e il programma ha finito. Sarà necessario ricominciare il ciclo di stiratura.

Se modificate la posizione del selettore di programmi durante il periodo d'arresto, si dovrà riprogrammare l'apparecchio, giacché il programma selezionato prima si è interrotto.

Conclusione del processo di stiratura

Quando finisce l'ultimo minuto di refrigerazione viene emesso un segnale acustico che avverte che il programma è finito.

Il sacco gonfiabile si sgonfia lentamente.

- ❑ Prendete la camicia dal sacco gonfiabile.
- ❑ Collocate la manopola del tensore collo in posizione verticale.
- ❑ Aprite tutte le alette dei tensori della parte centrale e del supporto del collo.
- ❑ Allentate il tensore di polsini e introducetelo nella manica tirata della camicia

Per rinforzare il risultato della stiratura bisogna lasciar raffreddare la camicia in un attaccapanni.

Potete adesso collocare la seguente camicia e ricominciare il processo di stiratura.

Ventilazione

Attenzione!

Gli elementi estranei (per esempio penne, graffette) possono danneggiare i capi di vestiario e il sacco gonfiabile.

Non ventilate capi di maglia né elastici! Possono deformarsi.

Per la funzione stiratura / ventilazione si può scegliere tra "❄ freddo" e "☀ caldo", vedasi Ventilazione nel capitolo "Preparazione del capo di vestiario".

- ❑ Svuotate le tasche del capo che si voglia ventilare
- ❑ Collocate il capo di vestiario e fissatelo come descritto nel punto "Stiratura". Se si tratta di una giacca non è necessario fissare i polsini. Se fosse necessario, bisognerà estrarre il tensore di polsini.
- ❑ Con il selettore di programmi selezionate il programma desiderato di ventilazione.

- Premete il tasto "Start/stop". Il sacco gonfiabile si gonfia. Inizia il processo di stiratura/ventilazione. Dopo che il tempo è trascorso, il sacco gonfiabile si sgonfia lentamente.
- Rimuovete il capo ventilato dal sacco gonfiabile.
- Adesso potete collocare il seguente capo di vestiario.

Sconnessione del robot stiracamicie

- Girate il selettore di programmi fino alla posizione "0".
- Staccate il robot stiracamicie utilizzando il tasto .
- Spostate il comando d'elevazione **1, Fig. 1** verso sinistra mentre che con l'altra mano afferrate la colonna centrale e la tirate in giù. Così incomincerà a scendere la colonna centrale.

Attenzione!

Il robot stiracamicie può patire danni. Prima di far scendere il telaio superiore, assicurateVi che tutte le alette siano chiuse.

Non si devono afferrare né il sacco gonfiabile né le corde.

- Finite di abbassare l'apparecchio spingendolo sull'elmetto, finché la parte superiore rimanga fissata nella sua posizione più bassa.

Rimessaggio del robot stiracamicie

Nella parte posteriore del robot stiracamicie esistono due supporti per raccogliere il cavo **17, Fig. 2**.

- Arrotolate il cavo nel supporto del cavo. Fissatene la spina.
- Prendete uno dei tensori dei polsini, piegate la manica gonfiabile e introducetela tra i cordoni regolatori della grandezza, in modo che rimanga collocato in posizione verticale. Ripetetelo con l'altra manica. Fig.
- Introducete il sacco protettore dalla parte superiore del robot stiracamicie. La tasca rimane nella parte posteriore.
- Collocate la gomma di tesatura del sacco protettore nella guida del telaio inferiore del robot stiracamicie.
- Per trasportarlo, prendete l'appiglio **10, Fig. 2** e inclinate l'apparecchio verso dietro.

Attenzione!

Trasportate l'apparecchio robot stiracamicie totalmente abbassato!

Telaio e pannello di controllo

Qualora sia necessario:

- Utilizzare acqua e sapone o un prodotto soave di pulizia. Asciugare con un panno soave.

Attenzione!

Non usare mai solventi.

Sacco gonfiabile

Qualora sia necessario, o in caso di sporco visibile, potete lavare il sacco gonfiabile insieme con le Vostre camicie. Utilizzate un detersivo soave e un programma per capi delicati a 40° C.

- Non utilizzare né ammorbidenti né amido.
- Il sacco gonfiabile può asciugarsi soltanto all'aria (non usare l'asciugatrice).

Attenzione!

Il sacco non può stirarsi. Quando sia asciugato, si collocherà direttamente sull'apparecchio robot stiracamicie.

Il complesso del sacco gonfiabile è formato da una tela di rivestimento (sacco gonfiabile esterno) e dagli aibag. Gli aibag sono all'interno del sacco gonfiabile esterno e sono fissati uno a uno sul telaio.

Attenzione!

Lasciate raffreddare il robot stiracamicie prima di rimuovere il sacco gonfiabile.

Rimozione del sacco gonfiabile

- Chiudete le alette del tensore della parte centrale.
- Sfilate, se del caso, la chiusura per le maniche corte.
- Togliete il tensore dei polsini. Per farlo, slacciatene i bottoni a pressione.
- Allentate al massimo le corde della parte inferiore destra del sacco gonfiabile.
- Aprite completamente il tensore collo.
- Aprite i supporti del collo.
- Premete leggermente in alto il gancio della parte posteriore della testa. **Fig. 16.**

- Rimuovete il copertura superiore **11, Fig. 2** da dietro in avanti.

- Sbloccate il tensore della parte centrale. Tirate in su l'anello di sblocco. **Fig. 17.**

Attenzione!

Il tensore della parte centrale inclina leggermente in avanti. Sostenetelo con la mano.

- Aprite le due corde nella zona della testa, adesso ormai accessibile. Sfilate le corde dalle guide. **Fig. 18.**
- Aprite l'attacco delle corde nel bordo posteriore. Sfilate dalla guida la corda. **Fig. 19.**

Nella parte anteriore il sacco gonfiabile ha un vettore in plastica che verrà collocato nella guida della corda, dietro alla parte centrale (agevola la collocazione della corda nella sede corretta).

- Girate il pulsante tensore del tensore collo fino alla posizione verticale.
- Prendete il sacco gonfiabile dalla parte inferiore e tirate attentamente verso l'alto.
- Tirate il sacco gonfiabile da avanti indietro, al di sopra del tensore di colli. **Fig. 20.**
- Avete in mano il rivestimento del sacco gonfiabile. Allentate l'attacco delle corde della parte inferiore degli aibag.

Nel telaio c'è ancora il sacco gonfiabile. Per rimuoverlo:

- Aprite le sei graffette delle zona delle spalle, le graffette anteriori di fissaggio a croce e le graffette della zona inferiore anteriore che avvolgono il tubo sinistro.
- Allentate il fissaggio dei cordoni tensori della parte inferiore del sacco gonfiabile. Estrateli dalla scanalatura della guida.

Adesso potete lavare il sacco gonfiabile e il sacco gonfiabile interno.

Collocazione del sacco gonfiabile

Attenzione!

AssicurateVi che nessun oggetto entri nei condotti dell'aria ormai accessibili.

La corretta collocazione del sacco gonfiabile è un requisito assai importante per ottenere un ottimo risultato nella stiratura.

Fate particolare attenzione nella collocazione del sacco gonfiabile e seguite tutte le istruzioni fornite.

Il sacco gonfiabile deve venir collocato soltanto quando sia asciutto.

Fissate anzitutto il sacco gonfiabile:

- Ognuna delle due parti del sacco gonfiabile (simmetriche) è unita da un nastro. Questo nastro deve collocarsi nella parte anteriore, tra la colonna e i tubi supporto. È importante che il lato del sacco gonfiabile che ha un supplemento con due graffette nella sua zona centrale rimanga collocato dalla parte sinistra dell'apparecchio (se lo vediamo da davanti).
- Nella parte relativa alle spalle ci sono tre graffette in ogni lato che si uniranno alla relativa parte di sacco gonfiabile.
- Collocate le corde tensore nelle guide circolari, intorno alla graticola d'uscita d'aria e fissate l'attacco dei cordoni **Fig. 21**.
- Collocate il fissaggio a croce del sacco gonfiabile e chiudete le graffette della zona anteriore inferiore **Fig. 22**.

Il supplemento della parte inferiore sinistra deve rimanere avvolto nel tubo sinistro proteggendo il foro che ha il tubo in quella zona.

- Verificate che le corde tensore siano fissate bene.
- Verificate che il sacco gonfiabile sia collocato bene.
- Iniziate il programma “ freddo”. Potete interrompere il programma in qualsiasi momento utilizzando il tasto “start/stop”.
- Verificate la collocazione corretta del sacco gonfiabile.
- Tesate i cordoni che siano rimasti eventualmente allentati.
- Risolvete tutte le irregolarità che siano insorte.

- Collocate il sacco gonfiabile nella parte superiore dell'apparecchio con la colonna ancora sbloccata e il comando rotatorio nella posizione verticale.
- IntrodUCete il sacco gonfiabile da dietro in avanti. La parte anteriore ha quattro fori nella parte superiore del sacco gonfiabile e in quella parte si sono le corde tensore anteriori.
- All'avvenuta introduzione del sacco, collocate il comando rotatorio nella posizione orizzontale.
- Nella testa ci sono due guide: la parte anteriore e posteriore.
- Collocate anzitutto il cordone posteriore e dopo quello anteriore nelle guide della zona del colletto e assicuratele il fissaggio. **Fig. 23**.
- Il sacco gonfiabile si trova unito attraverso una corda anteriore a ognuno dei lati del sacco gonfiabile interno.
- Dopo aver fissato il sacco gonfiabile interno, rivolteremo le maniche del sacco gonfiabile **Fig. 24**.
- Fisseremo quindi le graffette d'unione tra entrambi pezzi **Fig. 25** e rivolteremo la manica. In questo modo i bracci del sacco gonfiabile rimarranno collocati all'interno del sacco gonfiabile.

Assicuratevi che le maniche siano collocate bene

- Tirate in giù il sacco gonfiabile all'altezza delle ascelle.
- Collocate il cordone tensore inferiore del sacco gonfiabile nella guida. Assicuratevi che rimanga fissato bene, **Fig. 26**.
- Nella parte anteriore il cordone anteriore deve essere collocato sotto i due supporti che ha l'apparecchio nella parte posteriore della colonna, **Fig. 27**.
- Tesate il dispositivo di sostegno di questo cordone.
- Il dispositivo di sostegno deve rimanere collocato nell'intercapedine centrale posteriore **Fig. 26**. Tirate quindi di nuovo del cordone tensore.
- Verificate che tutte le corde tensore siano fissate bene.

- Chiusura colonna centrale. Può sentirsi il rumore che fa quando rimane fissata.
- Verificate il funzionamento corretto del sacco gonfiabile
- Iniziate il programma “❄️ freddo”. Il programma può essere interrotto in qualsiasi momento utilizzando il tasto „start/stop“.
 - Verificate la collocazione corretta del sacco gonfiabile.
 - Tesate i cordone eventualmente allentati.
 - Risolvete le irregolarità avutesi.
 - Collocate il pezzo della testa nella guida anteriore. Il gancio anteriore deve rimanere fissato nel foro allestito in merito nella parte superiore della testa.
 - Premete il pezzo superiore della testa finché rimanga fissato **Fig. 28**.
 - Collocate ognuno dei sensori di polsini chiudendo le relative graffette.

Pulizia del filtro di aria

Attenzione!

Prima di andare avanti con i lavori di nettezza, staccate la spina dalla presa di corrente.

- Pulite il filtro d'aria approssimativamente ogni mezz'anno. Questo periodo di tempo può variare a seconda delle condizioni particolari di ogni posto.
- Aprite il coperchio del filtro.
- Sfilate il filtro d'aria, **Fig. 29**.
- Pulitelo con abbondante acqua calda. Se fosse necessario, adoperate un solvente soave reperibile nei negozi.
- Fate asciugare il filtro d'aria.
- Pulite il supporto del filtro con un panno inumidito.
- Collocate il filtro pulito e asciutto.
- Chiudete il coperchio del filtro.

Prima di chiamare il Servizio tecnico

Il robot stiracamicie è un apparecchio ai sensi delle direttrici di sicurezza relative agli apparecchi elettrici. Le riparazioni, modifiche e qualsiasi intervento nell'apparecchio possono essere realizzate soltanto da tecnici specializzati. Quelle riparazioni realizzate in maniera non idonea implicheranno un rischio

di guasto dell'apparecchio. comunque, prima di chiamare il Servizio tecnico, leggete il seguente elenco di guasti semplici, caso mai possano risolvere il problema. Se queste considerazioni non risolvono il problema, contattate il nostro Servizio Tecnico!

Guasto	Possibile causa	Soluzione
Non inizia il programma di stiratura.	Il tasto ① non è stato premuto.	Premere il tasto ①
	Non è stato premuto il tasto „start/stop” o lo si è fatto due volte.	Premere il tasto „start/stop”.
	Il programma di preriscaldamento non ha finito - la spia luminosa “start/stop” non è accesa	Collocate la parte superiore dell'apparecchio nella posizione elevata finché rimanga fissato
	Il supporto superiore non è bloccato nella posizione superiore	Collocare il supporto superiore nella posizione superiore. Se il guasto si ripete, invertire da 16 A a 10 A.
	Caduta della rete	Riattaccare quando ci sia corrente disponibile. Regolare di nuovo il selezionatore di programmi, in funzione del grado di asciutto.
L'aria dell'opzione “freddo” è calda	La spina non è inserita nella presa di corrente oppure è lenta.	Inserire la spina con forza.
	Non è un guasto! Calore residuo.	Finisce dopo un corto periodo di tempo.
	L'aria dell'opzione “freddo” è calda	Non è un guasto! Calore residuo.
La spia Start / Stop lampeggia	È stato premuto il tasto start/stop durante un ciclo di stiratura: funzione di pausa dell'apparecchio.	Si ferma dopo 30 secondi o quando premiamo lo start/stop
	Quando l'apparecchio è collegato alla rete elettrica con la colonna in alto, la spia lampeggia 10 volte.	Indica che l'apparecchio è pronto per funzionare.
	L'apparecchio ha finito il tempo di preriscaldamento	Indica che il preriscaldamento è finito e avete 5 secondi per premere il tasto Start/Stop prima che l'apparecchio si spenga.

Prima di chiamare il Servizio tecnico

Guasto	Possibile causa	Soluzione
L'aria è fredda.	La tasto di selezione di programmi è in posizione “  freddo”.	Non è un errore. Quando si ventila si usa dell'aria fredda.
	Il programma di stiratura. Invia aria fredda nell'ultimo minuto.	Non è un errore. Qualora il programma di stiratura/ventilare ha finito, il capo di vestiario si raffredda.
La pressione dell'aria che arriva nel sacco gonfiabile è scarsa.	Sacco gonfiabile difettoso	Bisogna sostituire il sacco di stiratura.
	I filtri d'aria sono sporchi.	Pulire il filtro d'aria
	Sacco gonfiabile difettoso.	Bisogna sostituire il sacco gonfiabile.
L'aria arriva al sacco gonfiabile con troppa pressione.	L'airbag non è montato correttamente.	Verificare le corde dell'airbag e regolarle.
Maniche senza pressione	Las maniche del sacco gonfiabile sono attorcigliate.	Collocare bene le maniche.
	Las maniche dell'airbag non sono nelle maniche del sacco gonfiabile.	Collocare le maniche dell'airbag nelle maniche del sacco gonfiabile, Fig. 25 .
Troppo lunga la durata della stiratura	Si è usato la variante a 10 A.	Commutare alla variante a 16A se possibile..
L'estremo delle corde usate per regolare sono rimaste impigliate nell'apparecchio	Il capo della corda è scivolato nel foro della parte centrale.	Affondare attentamente il tensore della parte centrale e tirare la corda dopo il tensore della parte centrale
Quando si accende l'apparecchio il fusibile salta.	È stata selezionata la potenza di collegamento sbagliata.	Selezionare la potenza di collegamento corretta, vedi “Modifica della potenza di collegamento”
Quando l'apparecchio sale o scende si sente un rumore.	Slittamento del tubo interno.	Non è un guasto, non incide nel buon funzionamento dell'apparecchio.

Servizio Tecnico

Se dopo aver tenuto conto delle istruzioni d'uso e installazione, in particolare quanto indicato nel capitolo "Considerazioni....", la vostra attrezzatura non funziona, ricordata che la nostra rete di servizi Tecnici è alla vostra disposizione.

In merito, quando comunicate il guasto, indicate il modello (E-NR) e il n. di fabbricazione (FD) della vostra attrezzatura, che potrete rilevare nella targhetta di caratteristiche, **19, Fig. 2.**

Garanzia

Paese che vai, condizioni di garanzie stabilite dalle relative Società Distributrici che trovi. Per ulteriori dettagli in merito dovrete recarvi dal Distributore dove avete acquistato la vostra attrezzatura, fornendogli il modello e n. di fabbricazione. Per qualsiasi intervento realizzato in garanzia sarà imprescindibile produrre il giustificativo dell'acquisto dell'attrezzatura.

Dati tecnici

Collegamento elettrico:230 V, 10 A/16 A

Potenza di collegamento:10 A: 2150 W

.....16 A: 3400 W

Flusso d'aria nella stiratura:appross 250 m³/h

Dimensioni del corpo base:

Alto:.....1,73 m

Alto, abbassato:.....1,20 m

Largo:.....0,37 m

Profondo:.....0,51 m

Peso:.....aprox. 26 kg

Περιεχομενα

Προστασια του φυσικου περιβαλλοντος

μ 98

μ 98

Προειδοποιησεις ασφαλειας

!.....99

!.....99

Πριγραφη

,.....100

μ μ 100

Θεση σε λειτουργια

μ μ 100

.....100

:101

μ 101

μ 101

μ μ 101

Προετοιμασια του ενδυματος

μ μ 102

μ 103

μ / μ 105

μ μ μ 106

Καθαρισμος, συντηρηση

μ 107

μ 107

μ 109

Πριν τηλεφωνησετε το Τεχνικο Σερβις110

Τεχνικο Σερβις / Εγγυηση112

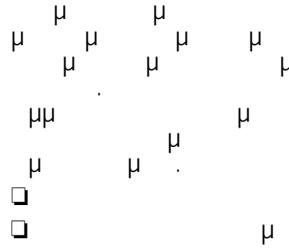
Τεχνικα χαρακτηριστικα112

Πίνακας ελεγχου, Εικ. 1

- 1.- Διακοπτης ανυψωσης
- 2.- Πληκτρο **Ⓢ** με λαμπακι ενδειξης.
- 3.- Πληκτρο σταρτ/στοπ με λαμπακι
- 4.- Διακοπτης επιλογης προγραμματος.
- 5.- Ψηφιακη οθονη.

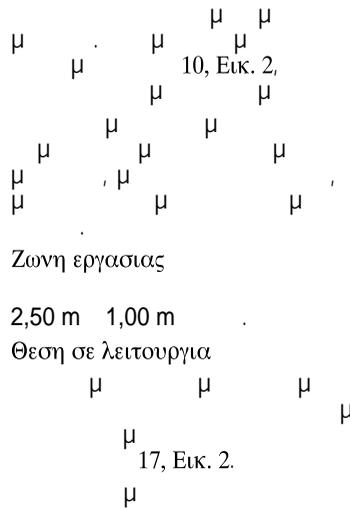
Ρομποτ σιδερωματος, Εικ. 2

- 6.-
- 7.-
- 8.-
- 9.-
- 10.-
- 11.-
- 12.-
- 13.-
- 14.-
- 15.-
- 16.-
- 17.-
- 18.-
- 19.-
- 20.-

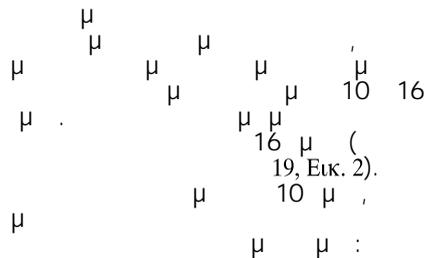


Εγκατασταση του ρομποτ σιδερωματος Προσοχη!

Να μεταφερετε το ρομποτ σιδερωματος τελειως χαμηλωμενο!

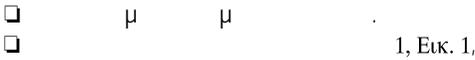


Επιλογη της ισχυος συνδεσης

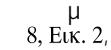


Προσοχη!

Να μεταφερτε το Ρομποτ σιδερωματος τελειως χαμηλωμενο!



1, Εικ. 1,



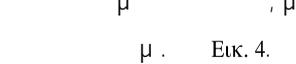
8, Εικ. 2,

Προσοχη!

Απελευθερωνοντας το διακοπη ανυψωσης και επεκτεινοντας την κεντρικη στηλη προς τα πανω, η συσκευη θα ανυψωθει ωφ ενα καθορισμενο υψος. Μην τοποθετετε τιποτε στο ανω μερος της συσκευης κατα τη διαδικασια αυτη.



8 Εικ. 2,



Εικ. 4.

Για λο γους ασφαλειας η διαδικασια σιδερωματος και/η αερισμου μπορει να ξεκινήσει μονο ανω σκελετο ς ειναι τελειως νυψμενος και εδραιωμενος.

Αν συνδεσετε τη συσκευη στο ρευμα εφοσον αυτη βρισκεται στην ςνω θεση τηφ και, επισης, καθε φορα που θα ανυψωσετε τη συσκευη απο την κατω στην ανω θεση τηφ (εφοσον ειναι συνδεμενη στο ρευμα), το λαμπακι (T) θα αναβοσβησει 10 φορες για να μας υπενθυμισει οτι πρεπει να το πιεσουμε. Με τον τροπο αυτο, πιεζονταφ εξαρχης το πληκτρο, θα αρχισει η προθερμανση και θα μειωθει ετσι ο χρονος στεγνωματος.

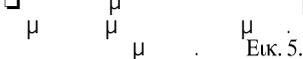
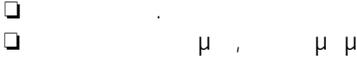
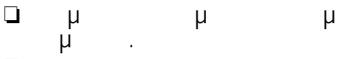
Σιδερωμα



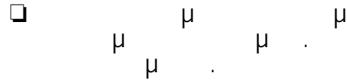
7 Εικ. 2.



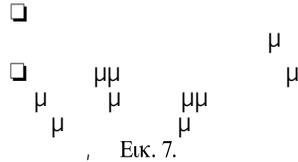
Τοποθετηση του πουκαμισου



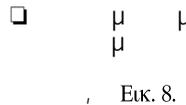
Εικ. 5.



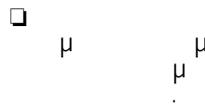
Εικ. 6.



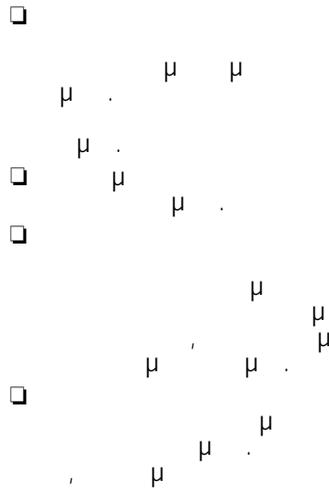
Εικ. 7.



Εικ. 8.



Για να αποφευγετε τα σημαδια, μην εισαγετε υπερβολικα την ζωνη των κουμπιων στον μηχανισμο. Να την τοποθετετε ετσι ωστε η διατρητη πλακα να μνει τελειως καλυμμενη.



Ενα ελατηριο προσαρμοζει τον τανυση του γιακα στο μεγεθος του γιακα του πουκαμισου. Η θεση του περιστρεφεμενου διακαπη (περισσοτερο η λιγωτερο στραμμενου) θα εξαρτηθει απο το μεγεθος του πουκαμισου. Μην χρησιμοποιεите τον περιστρεφομενο διακοπη σταν η συσκευη ειναι φουσκωμενη.

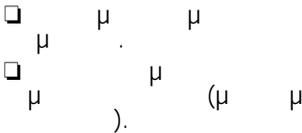
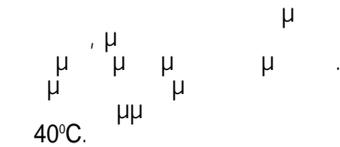
Πίνακας ελέγχου και κορμός της συσκευής



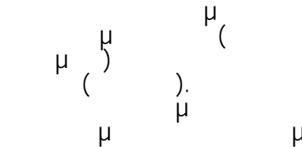
Προσοχή!

Μη χρησιμοποιείτε ποτε διαλυτικά ουτε αποξεστικά απορρυπαντικά.

Σακός σιδερωματος

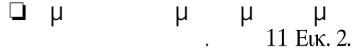
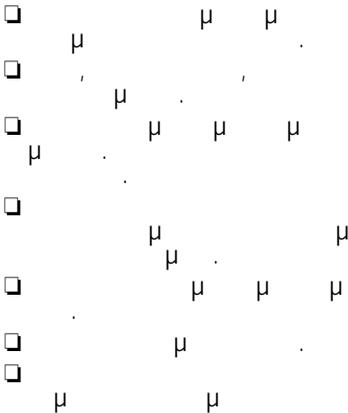


Δεν επιτρεπεται να σιδερωθει ο σακος. Αφου στεγνωσει, τοποθετειςτε τον αλευθειας στη συσκευη σιδερωματος.



Αφηστε να κρυωσει το ρομποτ σιδερωματος πριν αφαιρεσετε τον σακο σιδερωματος.

Αφαίρεση του σακου σιδερωματος



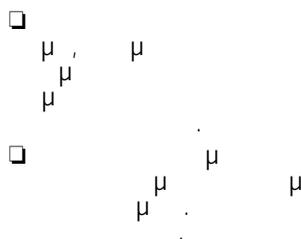
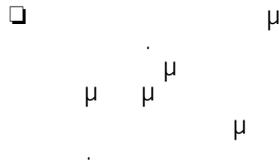
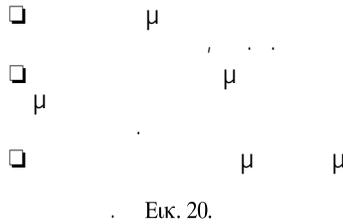
11 Εικ. 2.
Εικ. 17.

Ο μηχανισμος τεντωματος της κεντρικης στηλης γερνει ελαφρα προς τα μπρος. Συγκρατειστε τον με το χερι.



Εικ.18.
Εικ.19.

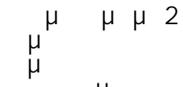
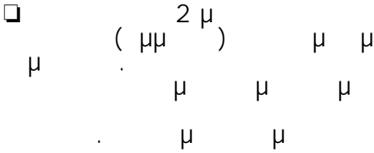
Στο εμπροσθιο μερος, το κορδονι αυτο θα τοποθετηθει πισω απο την κεντρικη στηλη και θα συγκρατειται απο τους οδηγους που προοριζονται για το σκοπο αυτο.



Τοποθετηση του σακου σιδερωματος
Βεβαιωθειτε οτι δεν εισερχεται κανενα αντικειμενο στους αγωγους αερα οπου υπαρχει προσβαση ταρω.

Η σωστή τοποθέτηση του σακου σιδερωματος είναι απαραίτητη προϋπόθεση για να εχετε αριστα αποτελεσματα στο σιδερωμα.

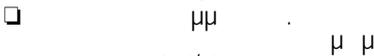
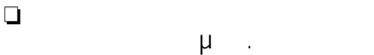
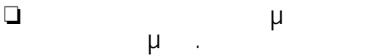
Να δινετε ιδιαίτερη προσοχη κατα την τοποθέτηση του σακου σιδερωματος και να ακολουθειτε πιστα ολες τις οδηγίες.



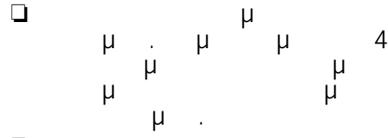
Εικ. 21.



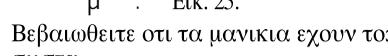
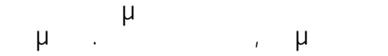
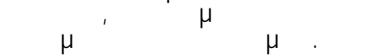
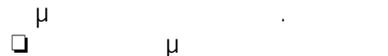
Το συμπληρωμα του αριστερου κατω μερους θα πρεπει να μεινει τυλιγμενο στον αριστερο σωληνα, προστατευοντας την οπη που εχει ο σωληνας στη ζωνη αυτη.



start/stop.



Εικ. 23.

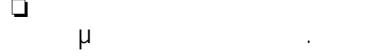
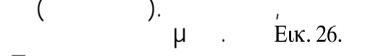
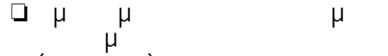
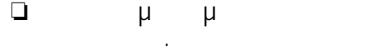
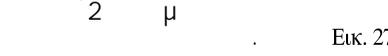
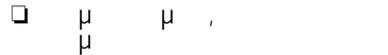


Εικ. 25.

Βεβαιωθειτε οτι τα μανικια εχουν τοποθετηθει σωστα.



Εικ. 26.



Εικ. 26.

-
- μ
- μ :
- μμ ∞
- μ μ „start/stop“.
- μ
-
- μ
- μ
- μ μ
- μ
- μ
- μ
- μ
- μ
- μ

Εικ. 28.

Καθαρισμός του φίλτρου αερα
 Πριν προχωρήσετε στις εργασίεςκαθαρισμού,
 βγάλτε το βύσμα απο το ρεύμα.

-
- μ μ μ
-
-
- μ μ
- μ μ μ
- μ
- μ
- μ
- μ

Εικ. 29.

Βλαβη	Πιθανη αιτια	Αυση
	μ μ 10	μ
	μ μ μ Start/Stop	μ
	μ	5 μ Start/ Stop
	μ μ μ	μ μ
	μ μ μ	μ μ μ μ / μ
μ	μ μ	μ
	μ μ	μ
μ μ	μ μ	μ μ
	μ μ μ	μ μ μ Εικ. 25.
μ	10 μ	16
μ μ		

Βλαβη	Πιθανη αιτια	Αυση
μ	μ μ μ	μ μ μ
μ		μ μ
	μ μ	

Τεχνικο Σερβις

Εγγυηση

μ	μ	μ
	μ	μ
Nr.)	μ (FD)	μ
μ	E-	μ
	μ	μ

19, Εικ. 2.

Ηλεκτρικη συνδεση	230 V, 10 /16
ΙσχυΓ συνδεσης:	10 A: 2150 W
	16 A: 3400 W
Παροχη αερα στο σιδερωμα:	250 m3/h
Διαστασεις του προτυπου σωματος:	
	1,73 m
μ μ	1,20 m
	0,37 m
	0,51 m
	26 kg

Оглавление

Забота об окружающей среде

Советы по утилизации упаковки 114

Советы по утилизации старого аппарата 114

Забота об окружающей среде

Опасность удушья! 114

Осторожно! 115

Описание

Панель управления 116

Гладильный автомат 116

Подключение

Установка гладильного автомата 116

Выбор мощности подключения 116

Установка мощности подключения 117

Звуковые сигналы 117

Световые индикаторы 117

Реуглировка размера 117

Подготовка изделия

Подготовка изделия 118

Глажение 119

Глажение/ Вентиляция 122

Теперь гладильный автомат можно спрятать 122

Чистка и уход

Корпус и панель управления 122

Надувной гладильный манекен 122

Перед чисткой вынуть вилку из сети. 125

Перед тем, как обратиться за помощью 126

Техническое обслуживание / Гарантия 128

Технические характеристики 128

Бытовой гладильный автомат позволит Вам качественно и без особых усилий гладить сорочки, блузки и другие плечевые изделия.

Благодаря ему, в домашних условиях Вы сможете гладить и проветривать сорочки, блузки, пиджаки и куртки с помощью автоматки.

Каждый гладильный автомат проходит доскональную проверку на заводе изготовителе, что обеспечивает его оптимальную работу.

По любым вопросам Вы можете обращаться к нашей справочной службе FamilyLine.

Прежде чем включать аппарат, внимательно прочитайте руководство по эксплуатации. В нем содержится важная информация не только для использования аппарата и ухода за ним, но и для Вашей личной безопасности.

Сохраните всю прилагаемую документацию. Она может пригодиться Вам или другому пользователю в будущем. Передавая аппарат в пользование другому лицу, не забудьте передать ему также это руководство по эксплуатации.

Забота об окружающей среде

Советы по утилизации упаковки

- Выбрасывая упаковку от Вашего аппарата, следуйте нормам охраны окружающей среды.
- Наши аппараты тщательно упакованы для обеспечения их безопасности при транспортировке. Все используемые для упаковки материалы отвечают требованиям охраны окружающей среды (картон производится путем переработки макулатуры) и могут утилизироваться.
- Утилизируя упаковочные материалы, Вы помогаете сократить, с одной стороны, потребление сырьевых ресурсов и, с другой стороны, объем мусорных хранилищ.
- Внесите реальный вклад в охрану окружающей среды путем правильной утилизации упаковки. Для этого необходимо доставить ее в ближайший экоконт (на площадку раздельного сбора отходов), организованный городской управой, или вернуть упаковку продавцу аппарата, если он производит ее прием.
- Упаковочный материал - не игрушка. Не позволяйте детям играть с картоном и с упаковочной пленкой, чтобы избежать опасности удушья.

Советы по утилизации старого аппарата

- Отключите аппарат от сети и перережьте кабель питания.
- В состав аппарата входят материалы, которые можно утилизировать, и опасные вещества, которые могут вызвать загрязнение почвы или атмосферы. Внесите реальный вклад в охрану окружающей среды, позаботившись о том, чтобы Ваш старый аппарат был утилизирован в соответствии с требованиями охраны природы. Для этого необходимо доставить его в ближайший пункт сбора и утилизации отходов (в городской управе Вы можете получить информацию о местонахождении ближайшего к Вам экоконт или площадки раздельного сбора отходов).
- Этот аппарат маркирован в соответствии с Европейской директивой 2002/96/CE об использовании электрических и электронных приборов ("Отходы от электрических и электронных приборов").
- Данная директива устанавливает общие для всего Европейского Союза нормы вывоза и утилизации отходов от электрических и электронных приборов.

Забота об окружающей среде

Бытовой гладильный автомат предназначен

- исключительно для домашнего, не промышленного, использования;
- для глажения одежды из неэластичных тканей;
- для глажения изделий, размер которых не превышает размер гладильного манекена;
- для глажения/вентиляции жакетов, пиджаков, курток и любого рода короткой верхней одежды из ткани.

Внимание!

Не включайте гладильный автомат при наличии на нем заметных повреждений.

Подключение гладильного автомата должно производиться в указанном порядке к розетке переменного тока с заземлением.

Не вставляйте и не вынимайте вилку из розетки влажными руками.

Отключая аппарат от сети, беритесь за вилку, а не за кабель.

Уход за аппаратом и его чистка могут производиться, только когда аппарат отключен от сети.

Перевозить аппарат следует полностью опущенным!

Вес аппарата - приблизительно 28 кг. При перевозке, соблюдайте меры предосторожности!

В процессе глажения температура поверхности манекена повышается вплоть до 90° С.

Перед удалением надувного гладильного манекена, дайте аппарату остыть.

Опасность удущения!

Храните надувной манекен в месте, недоступном для детей. Ткань, из которой изготовлен надувной манекен, непроницаема для воздуха, что заключает в себе опасность удущения.

Не оставляйте детей без присмотра вблизи гладильного автомата.

Осторожно!

Во избежание повреждения:

- не облокачивайтесь на аппарат;
- не влезайте на него;
- перед тем, как надеть гладильный манекен, удостоверьтесь в том, что все клапаны застегнуты.
- В случае повреждения надувного гладильного манекена безупречная работа гладильного автомата не гарантируется.

Ткань надувного гладильного манекена может повредиться:

- при соприкосновении с острыми предметами, а также от когтей домашних животных;
- при соприкосновении с огнем;
- при подъеме верхнего каркаса, в связи с чем, поднимая каркас, необходимо удостовериться, что гладильный манекен ни за что не зацепился.

Растворители могут повредить аппарат. Не сушите сорочки, если перед этим они обрабатывались растворителями.

Описание

Перед прочтением данных инструкций по эксплуатации, пожалуйста, откройте разворот на последней странице брошюры, где помещены рисунки с изображением панели управления и общего вида аппарата.

Панель управления (рис. 1)

1. **Тумблер подъема и опускания верхнего каркаса.**
2. **Клавиша  со световым индикатором.** С ее помощью Вы можете включить и выключить гладильный аппарат.
3. **Клавиши "Старт/Стоп" со световым индикатором.** Нажатием данной клавиши Вы можете запустить, выключить или приостановить различные программы глажения или вентилиации.
4. **Переключатель программ.** Служит для выбора программы глажения и вентилиации.
5. **Цифровой экран.** Показывает выбранную программу и её продолжительность.

Гладильный автомат (рис. 2)

- 6.- Натяжные шнуры регулировки размера.
- 7.- Ручка для перемещения аппарата.
- 8.- Зажимы крепления воротника.
- 9.- Крюк разблокировки головной детали.
- 10.- Вращающаяся рукоятка натяжного устройства воротника.
- 11.- Головная деталь.
- 12.- Надувной гладильный манекен.
- 13.- Центральная стойка и зажимы для крепления планок с пуговицами и петлями.
- 14.- Панель управления.
- 15.- Натяжные устройства манжет.
- 16.- Натяжное устройство воротника.
- 17.- Держатели для кабеля.
- 18.- Отсек воздушного фильтра.
- 19.- Табличка технических характеристик.
- 20.- Колеса для перемещения аппарата.

Подключение

Бытовой гладильный автомат поставляется в сборе, внутри защитной упаковки, предохраняющей его от загрязнения. К защитному чехлу аппарата пришта резинка, удерживающая край чехла в специальном пазу гладильного автомата.

- Снимите защитный чехол.
- Надевайте защитный чехол на то время, что аппарат не работает.

Установка гладильного автомата

Внимание!

Транспортировка гладильного автомата может производиться только с полностью опущенным каркасом!

Гладильный автомат оборудован двумя колесами. На его передней части имеется ручка **10 (рис. 2)**, позволяющая удобно перевозить аппарат.

Наклоните гладильный автомат, приподняв его с помощью ручки, находящейся на передней части, и, оперев его на колеса, перевезите на предназначенное для него место

Рабочее место

Рабочее место гладильного автомата должно занимать приблизительно 2,50 x 1,00 м.

Подключение

В задней части гладильного автомата находится закрепленный на специальных держателях кабель **17**, рис. 2.

Высвободите кабель на необходимую Вам длину и подключите его в розетку.

Выбор мощности подключения

В зависимости от характеристик Вашей электрической сети, Ваш гладильный автомат может работать на мощности 10 или 16 ампер. Аппарат поставляется настроенным на мощность 16 ампер (см. табличку технических характеристик **19 (рис. 2)**). Если Вы хотите, чтобы Ваш аппарат работал на мощности 10 А, Вы можете изменить мощность подключения следующим образом:

Подключение

Установка мощности подключения:

Вилка вставлена в розетку. Гладильный автомат не включен, переключатель программ находится на отметке "0". Центральная стойка поднята до предела.

- Одновременно нажмите клавиши "Старт/Стоп" и ①.
- В качестве подтверждения прозвучат три звуковых сигнала.
- На цифровом экране 5 (рис. 1) Вы увидите заданную мощность аппарата.
- Нажмите клавишу "Старт/Стоп". На экране появится мощность подключения. Чтобы изменить эту мощность, снова нажмите эту клавишу.
- В качестве подтверждения прозвучат три звуковых сигнала.
- Нажмите клавишу ①, когда на экране появится нужная Вам мощность, таким образом Вы отключите гладильный автомат, и новая установка останется в памяти.
- Если Вы пользуетесь мощностью 10 ампер, Вам придется продлить время глажения.
- Для более эффективной работы аппарата рекомендуется использовать мощность 16 ампер.

Звуковые сигналы

Звуковые сигналы сообщают об определенных моментах в процессе выполнения программы.

- Изменение используемой мощности подключения.
- Завершение программы глажения или вентиляции.

Световые индикаторы

- Если Вы включите аппарат, когда его каркас поднят до предела, 10 раз мигнет световой индикатор ①.
- Если Вы поднимете стойку уже включенного аппарата, 10 раз мигнет световой индикатор ①.

Он служит напоминанием о том, что с самого начала необходимо нажать клавишу чтобы начать подогрев аппарата и, таким образом, сократить время просушки сорочки. Во время работы аппарата горит световой индикатор ①.

- Во время выполнения всех программ световые индикаторы "Старт/Стоп" и горят, когда идет поддув воздуха.
- На последней минуте каждой программы световой индикатор "Старт/Стоп" мигает, показывая, что идет поддув холодного воздуха и программа скоро завершится.
- Если Вы приостановите программу, световой индикатор "Старт/Стоп" будет мигать все 30 секунд, которые длится пауза.

Регулировка размера

Размер гладильного манекена основан на европейской системе размеров сорочек. Регулировка производится в пределах от 35 до 50 размера, что соответствует американским размерам XS и 4XL. В случае блузок пределы регулировки соответствуют размерам от 36/38 до 50/52 (от S до XXL).

Подгонка гладильного манекена к особому крою одежды (например, для приталенных либо приспущенных моделей) производится путем регулировки размера. Для этого используются 3 натяжных шнура 16 (рис. 2). Не рекомендуется уменьшать размер гладильного манекена, когда он надут.

Для глажения сорочек с короткими рукавами вместе с аппаратом поставляются две специальные перетяжки (рис. 3).

Подготовка изделия

Гладильный аппарат предназначен для глажения одежды из неэластичных тканей. Перед тем, как погладить изделие, его следует отжать на центрифуге.

Внимание!

Трикотажные и эластичные изделия гладить не рекомендуется! Они могут потерять форму.

Глажение

Советы для достижения оптимальных результатов:

После стирки отожмите изделие в центрифуге на скорости 800 оборотов в минуту.

В том случае, если Ваша стиральная машина не располагает возможностью центрифугирования со скоростью 800 оборотов в минуту, для сорочек можно использовать меньшую скорость. В этом случае процесс глажения продлится дольше.

Толстые и мягкие ткани, такие как фланель или джинсовая ткань можно отжимать в центрифуге на более высокой скорости.

Все материалы гладятся при одной и той же температуре. Риска перегрева ткани не существует, единственное, что меняется в зависимости от ткани, это продолжительность глажения.

Эта продолжительность определяется качеством ткани, ее весом, остаточной влажностью и размером сорочки или блузки.

В случае хлопчатобумажной сорочки среднего качества продолжительность процесса глажения/сушки составит приблизительно 7,5 минут, из которых одна минута предназначена для обработки холодным воздухом (ОХЛАЖДЕНИЕ).

Сорочку можно считать полностью выглаженной, когда она будет сухой.

Обращайте внимание на ткань, из которой изготовлено изделие.

Глажение/ Вентиляция

Программа глажение/вентиляция предполагает обработку изделия горячим или холодным воздухом.

Эта программа предназначена для жакетов, курток и пиджаков и, в целом, для любой верхней одежды из ткани.

Вы можете выбрать одну из двух программ вентиляции.

Используйте программу „ холод“ (холодная вентиляция) для освежения или вентиляции редко используемой одежды.

Выберите программу „ тепло“ (горячая вентиляция):

для сушки влажных пиджаков и курток;

для глажения пиджаков и курток, в тех случаях когда их изготовитель разрешает увлажнение изделий. Одежда гладится слегка влажной;

для окончательной сушки изделий из толстых тканей, которые не были высушены в процессе глажения.

Приблизительное время вентиляции показано в следующей таблице:

Программа	Время в мин
 холод	5
 тепло (I уровень)	5
 тепло (II уровень)	10

Внимание!

Любой посторонний предмет (авторучка, скрепка) может повредить изделие и надувной гладильный манекен.

Опорожните карманы изделия перед обработкой.

Внимание!

Транспортировка гладильного автомата может производиться только с полным каркасом!

- Установите гладильный автомат в предназначенном для него месте.
- Сдвиньте тумблер подъема каркаса 1 (рис. 1) влево. Центральная стойка начнет выдвигаться.

Внимание!

Когда Вы разблокируете тумблер подъема, верхняя часть аппарата быстро поднимется на определенную высоту. Ничего не ставьте на верхнюю часть аппарата во время подъема.

- Двумя руками поднимите центральную стойку 8 (рис. 2) до конца, пока не услышите щелчок, свидетельствующий о том, что выдвигание закончено, рис. 4.
- Подключите аппарат к электросети.

В целях предосторожности процесс глажения и/или вентиляции начинается, только когда верхний каркас будет полностью поднят и зафиксирован в верхнем положении.

Если в момент подключения к электросети каркас аппарата поднят в верхнее положение или если уже после включения аппарата Вы поднимете каркас вверх, 10 раз мигнет световой индикатор ①, напоминая Вам, что нужно нажать эту клавишу. После ее нажатия начнется подогрев аппарата, и время сушки сократится.

Глажение

- Установите вращающуюся рукоятку натяжного устройства воротника в вертикальное положение (3 рис. 2).
- Раскройте все зажимы натяжного устройства центральной стойки и держателя воротника.

Закрепление сорочки

- Расстегните сорочку, включая манжеты.
- Поднимите воротник.

- Наденьте влажную, отжатую на центрифуге сорочку на гладильный манекен.
- Вставьте одну из рук гладильного манекена внутрь рукава сорочки, не перекручивая рукав (рис. 5).
- Вставьте вторую руку гладильного манекена внутрь второго рукава сорочки, не перекручивая рукав.
- Стрелками на рисунке показан нижний шов стойки воротника (рис. 6).
- Выровняйте нижний шов воротника по линии, отмеченной на пластиковой детали в верхней части стойки (рис. 7).
- Крепко зафиксируйте воротник и заверните верхние зажимы натяжного устройства центральной стойки (рис. 8).
- Потяните вниз планку с пуговицами и установите ее прямо на натяжном устройстве центральной стойки.

Чтобы не оставалось следов, не вставляйте планку с пуговицами слишком глубоко. Разместите ее так, чтобы пластина с отверстиями была полностью покрыта.

- Закройте все зажимы натяжного устройства центральной стойки, начиная сверху, крепко придерживая планку с пуговицами. Закройте также те зажимы, которые не понадобились при закреплении сорочки.
- Точно так же натяните другую сторону сорочки.
- Поверните вращающуюся рукоятку натяжного устройства воротника из вертикального положения вправо и одновременно другой рукой подправьте спинку сорочки, слегка потянув ее вверх за воротник, чтобы она хорошо прилегала к манекену.
- Закройте зажимы держателя воротника, благодаря которым держатель будет удерживаться в поднятом положении. Теперь сорочка правильно сидит на манекене.

Натяжное устройство воротника адаптируется к размеру воротника сорочки

вращающейся рукоятки (степень поворота) зависит от размера сорочки.

Не форсируйте вращающуюся рукоятку при повороте вправо. Ручка сама зафиксируется, дойдя до правильного положения.

Не пользуйтесь вращающейся ручкой во время надувания манекена.

Для сорочек с длинными рукавами

- Потяните за руки надувного гладильного манекена там, где находятся натяжные устройства манжет, пока руки не вытянутся полностью и не станут длиннее рукавов сорочки. Поднимите рукав сорочки вверх, чтобы убедиться, что руки манекена не перекрутились.
- Снова опустите рукава сорочки, затем протолкните руки манекена в манжеты сорочки так, чтобы шов манжет сорочки совпадал с линией изгиба натяжного устройства манжет (рис. 9).

Внимание!

Убедитесь, что рукава надувного манекена не перекрутились внутри рукавов сорочки.

- Откройте зажимы натяжного устройства манжет.
- Вставьте манжеты сорочки в натяжное устройство манжет. Удостоверьтесь в том, что натяжное устройство манжет находится прямо под разрезом рядом с пуговицами манжет сорочки.
- Закройте зажим. Теперь манжеты надежно закреплены натяжным устройством манжет.

Для сорочек с короткими рукавами

- Установите перетяжку на каждой из рук надувного гладильного манекена, приблизительно на 5 см ниже того места, где заканчиваются рукава сорочки, как это показано на рис. 10 и 11.

Внимание!

Используйте только перетяжки, поставляемые вместе с аппаратом. Они гарантируют давление воздуха, необходимое для качественного глажения.

Регулировка размера

- В случае необходимости отрегулируйте надувной гладильный манекен по размеру надетого на него изделия с помощью натяжных шнуров.
- Если натяжные шнуры слишком затянуты, Вы можете отрегулировать надувной гладильный манекен по размеру изделия, постепенно ослабив шнуры.
- Необходимо затянуть все натяжные шнуры, даже если сорочка их не закрывает.

Начало процесса глажения

- При необходимости отрегулируйте размер манекена, понемногу ослабляя натяжные шнуры.
- Натяжные шнуры внутри сорочки должны быть полностью распушены. Размер регулируется постепенным ослаблением оставшихся снаружи шнуров.
- С силой потяните вниз боковые швы сорочки, чтобы расправить ее.
- Поднимите рукава сорочки и расправьте их прямыми движениями в направлении от проймы к манжетам.
- Правильно расположите декоративные складки сорочки (на спинке, кокетке и на манжетах).
- Разгладьте нагрудные карманы и всю сорочку.

В процессе глажения положение переключателя программ не меняется.

Изменение положения переключателя программ в процессе глажения не производит никакого эффекта.

В течение последней минуты глажения гладильный манекен посылает на изделие поток холодного воздуха, чтобы закрепить результаты глажения. В это время световой индикатор "Старт/Стоп" мигает.

По окончании программы глажения раздается звуковой сигнал, и гаснет световой индикатор клавиши "Старт/Стоп".

Прерывание процесса глажения

- Во время выполнения программы глажения нажмите клавишу "Старт/Стоп" .
- Используйте переключатель программ 4 (рис. 1) для выбора программы, соответствующей типу ткани (см. таблицу в конце сборника инструкций). На цифровом экране будет показана выбранная программа: **P- 03, P- 04** и т.д. Имейте в виду, что температура глажения во всех программах одинакова, меняется только время сушки.
- В каждой программе задано время подогрева, после его окончания световой индикатор "Старт/Стоп" замигает, а на экране появится заданное время глажения.
- Если в течение 5 минут Вы не нажмете клавишу "Старт/Стоп", все световые индикаторы погаснут, и аппарат перейдет в режим экономии энергии, потребляя приблизительно 1 Вт.
- Снова включите аппарат, нажав клавишу .
- Нажмите клавишу „старт/стоп“. Гладильный манекен надувается.
- При необходимости отрегулируйте размер, понемногу ослабляя натяжные шнуры.
- С силой потяните вниз боковые швы сорочки рис. 12.
- Поднимите рукава. Расправьте рукава сорочки прямыми движениями в направлении от проймы к манжетам рис. 13.
- Правильно расположите декоративные складки (на спинке и рукавах сорочки) рис. 14.
- Расправьте нагрудные карманы, рис. 15.

В процессе глажения положение переключателя не изменяется.

Изменение положения переключателя программы в процессе глажения не производит никакого эффекта.

По завершении процесса сушки, световой индикатор функции „глажение/вентиляция“ погаснет.

Прерывание процесса глажения

Процесс глажения можно прервать, к примеру, для изменения ширины надувного гладильного манекена.

- Нажмите клавишу "Старт/Стоп". Процесс глажения будет прерван, мотор вентилятора отключится. Световой индикатор "Старт/Стоп" будет мигать в течение 30 секунд.
- Произведите необходимую корректировку.
- Если, пока мигает световой индикатор, Вы нажмете клавишу "Старт/Стоп", автомат продолжит выполнение начатой ранее программы. Эту операцию можно производить многократно.
- По прошествии 30 секунд световой индикатор "Старт/Стоп" погаснет, программа будет завершена. Нужно будет начать новую программу глажения.

Если в течение этих 30 секунд Вы снова нажмете клавишу "Старт/Стоп", автомат продолжит выполнение начатой ранее программы.

Завершение процесса глажения

По прошествии последней минуты охлаждения раздается звуковой сигнал, извещающий о завершении программы.

Гладильный манекен медленно сдувается.

- Теперь можно снять сорочку с манекена.
- Установите вращающуюся рукоятку натяжного устройства воротника в вертикальное положение.
- Раскройте все зажимы натяжного устройства центральной стойки и держателя воротника.
- Распустите натяжные устройства манжет и пропустите их через расправленный рукав сорочки.

Чтобы закрепить результаты глажения, необходимо охладить сорочку на плечиках.

Сняв отглаженную сорочку, Вы можете надеть на манекен новую и возобновить работу.

Глажение / Вентиляция

Внимание!

Посторонние предметы (например, ручки, скрепки) могут повредить изделие и гладильный манекен.

Не проветривайте изделия из трикотажных и эластичных тканей! Они могут потерять форму.

Проветривайте только изделия из неэластичных тканей.

Функция глажение/вентиляция имеет варианты “❄️ холод” и “🔥 тепло” (см. раздел "Вентиляция" в главе “Подготовка изделия”).

- Опорожните карманы изделия, которое Вы хотите проветрить.
- Установите изделие и закрепите его так, как описано в разделе “Глажение“. Если это пиджак или куртка, закреплять манжеты не обязательно. Натяжное устройство манжет должно остаться снаружи рукавов.
- С помощью переключателя программ выберите нужную программу вентиляции.
- Нажмите клавишу "Старт/Стоп". Загорится световой индикатор. Гладильный манекен надуется, начнется процесс вентиляции. По прошествии необходимого времени гладильный манекен медленно сдуется.
- Снимите проветренное изделие с гладильного манекена.
- Теперь можно продолжить работу со следующим изделием.

Отключение гладильного автомата

- Установите переключатель программ на отметку “0“.

- Выключите гладильный автомат нажатием клавиши .
- Сдвиньте тумблер подъема каркаса 1 (рис. 1) влево. Центральная стойка начнет опускаться.

Внимание!

Чтобы не повредить гладильный автомат, перед тем, как опустить верхний каркас, удостоверьтесь в том, что все зажимы закрыты.

Следите за тем, чтобы гладильный манекен и натяжные шнуры ни за что не зацепились.

Когда Вы разблокируете тумблер подъема каркаса, верхняя часть аппарата сразу опустится на определенную высоту!

- Надавив на головную деталь, опустите каркас до конца, пока его верхняя часть не зафиксируется в нижнем положении.

Теперь гладильный автомат можно спрятать.

- В задней части гладильного автомата предусмотрены держатели для кабеля 17 (рис. 2).
- Сверните кабель на держателях и закрепите вилку.
- Возьмите одно из натяжных устройств манжет, подверните рукав манекена и вставьте натяжное устройство между натяжными шнурами так, чтобы оно приняло вертикальное положение. Повторите ту же операцию со вторым рукавом.
- Наденьте защитный чехол на верхнюю часть гладильного автомата.
- Вложите натяжную резинку защитного чехла в желобок нижнего каркаса аппарата.
- Для перемещения гладильного автомата возьмитесь за ручку 10 (рис. 2) и наклоните аппарат назад.

Внимание!

- **Транспортировка гладильного автомата может производиться только с полностью опущенным каркасом!**

Корпус и панель управления

В случае необходимости:

- Протереть мыльной водой или слабым моющим средством.
- Обсушить мягкой тряпкой.

Внимание!

Не использовать растворители.

Надувной гладильный манекен

В случае необходимости, при наличии заметного загрязнения, можно выстирать надувной гладильный манекен вместе с сорочками. Используйте слабое моющее средство и щадящую программу, при температуре 40° С.

- Не используйте ни смягчители, ни крахмал.
- Сушите надувной гладильный манекен только на воздухе (не в сушильной машине).

Внимание!

Манекен не гладить. Высушив, сразу же установить на гладильный автомат.

- Надувной гладильный манекен состоит из обшивки из ткани (внешняя оболочка) и пневмоподушек. Пневмоподушки находятся внутри внешней оболочки и прикрепляются по отдельности к каркасу.

Внимание!

Перед тем как снимать надувной манекен, дайте аппарату остыть.

Удаление надувного гладильного манекена

- Застегните клапаны натяжного устройства центральной стойки.
- Снимите, если они установлены, перетяжки коротких рукавов.
- Снимите натяжное устройство манжет, ослабив зажимы.
- Максимально ослабьте натяжные шнуры правой нижней части надувного гладильного манекена.

- Полностью расстегните натяжное устройство воротника.
- Расстегните держатели воротника.
- Слегка надавите вверх на крюк разблокировки в задней части головной детали рис. 6.
- Удалите головную деталь в направлении от задней части аппарата к передней 6 рис. 2.
- Разблокируйте натяжное устройство центральной стойки рис. 17.
- Потяните вверх за кольцо разблокировки.

Внимание!

Натяжное устройство центральной стойки слегка наклонится вперед. Придержите его рукой.

- Распустите оба натяжных шнура в зоне головной детали, которая теперь доступна. Вытащите натяжные шнуры из направляющих (рис. 18).
- Распустите крепление шнуров в задней части аппарата. Вытащите натяжные шнуры из направляющих (рис. 19).

В передней части аппарата этот шнур должен пройти позади центральной стойки, фиксируясь с помощью специальных направляющих.

- Поверните ручку натяжного устройства воротника в вертикальное положение (рис. 20).
- Возьмите надувной гладильный манекен за нижнюю часть и осторожно потяните вверх.
- Потяните за гладильный манекен в направлении от передней части аппарата к задней поверх натяжного устройства воротника.
- Оболочка надувного гладильного манекена осталась у Вас в руках. Откройте все крепления, присоединяющие рукава манекена к пневмоподушкам.

На каркасе останутся пневмоподушки, которые нужно снять:

- Откройте все шесть креплений в зоне плеч и передние крестовидные крепления, а также крепления в передней нижней части, охватывающие левую трубку.
- Ослабьте крепление натяжных шнуров нижней части пневмоподушек. Удалите натяжные шнуры из желобка направляющей.
- Теперь оболочка надувного манекена и пневмоподушки готовы к стирке.

Установка надувного гладильного манекена

Внимание!

Избегайте попадания посторонних предметов в открытые воздуховоды.

Правильная установка надувного гладильного манекена - залог оптимального результата глажения.

Установку гладильного манекена производите с особым вниманием, строго следуя инструкции.

Гладильный манекен можно устанавливать, только когда он высохнет.

Установка надувного гладильного манекена

Прежде всего закрепите пневмоподушки:

- Обе симметричные пневмоподушки соединены лентой. Эта лента должна пройти в передней части манекена, между стойкой и опорными трубками. Обратите внимание, что сторона пневмоподушки, снабженная двумя дополнительными креплениями в центральной части, должна оказаться с левой стороны аппарата, если смотреть на него спереди.
- В зоне плеч с каждой стороны имеются три крепления, которые нужно присоединить к соответствующей части пневмоподушек.
- Установите натяжные шнуры в круговые направляющие вокруг решетки выходного отверстия для воздуха и зафиксируйте крепление шнуров (см. рис.21).
- Установите крестообразное крепление пневмоподушек и зафиксируйте крепления в передней нижней части (рис. 22).

Продолжение нижней левой части должно быть закручено вокруг левой трубки, прикрывая имеющееся в этом месте отверстие.

- Удостоверьтесь, что натяжные шнуры хорошо зафиксированы.
 - Проверьте правильность установки пневмоподушек.
 - Включите программу “❄️ холод“. Прервать программу можно в любой момент нажатием клавиши “Старт/Стоп“.
 - Проверьте правильность установки пневмоподушек.
 - Затяните все ослабшие шнуры.
 - Устраните все дефекты.
 - Установите оболочку гладильного манекена в верхней части аппарата, пока стойка еще не заблокирована, а вращающаяся ручка находится в вертикальном положении.
 - Наденьте оболочку гладильного манекена от задней части аппарата к передней. В передней части оболочки манекена наверху имеются 4 отверстия, где должны пройти передние натяжные шнуры (рис.23).
 - После того, как Вы надели оболочку на манекен, поверните вращающуюся ручку в горизонтальное положение.
 - На головной детали есть две направляющие: в передней и задней части (рис.24).
 - Вставьте в направляющие воротника сначала задний шнур, затем передний и установите их крепление (рис. 25).
 - Оболочка манекена соединена внутренним шнуром с каждой из пневмоподушек.
 - После того, как пневмоподушки зафиксированы, чтобы до конца установить оболочку, нужно перевернуть ее рукава.
 - Далее, закрепите зажимы, прикрепляющие друг к другу эти две детали, и переверните рукав оболочки. Таким образом руки пневмоподушек окажутся внутри рукавов оболочки.
- Проверьте правильность установки рукавов.
- Потяните вниз за оболочку манекена на высоте пройм.

- Установите нижний натяжной шнур оболочки манекена в направляющую. Проверьте, хорошо ли она закреплена.
- В передней части гладильного автомата натяжной шнур должен проходить под двумя опорами в задней части стойки (рис. 26).
- Затяните крепление этого шнура.
- Крепление должно оказаться в центральном заднем желобке (рис. 26, 27). После этого снова затяните натяжной шнур.
- Удостоверьтесь в том, что все натяжные шнуры хорошо зафиксированы.
- Закройте центральную стойку. Вы услышите характерный щелчок.
- Проверьте правильность работы гладильного манекена:
- о Включите программу “ холод“. Прервать программу можно в любой момент нажатием клавиши "Старт/Стоп“.
- Проверьте правильность установки гладильного манекена.
- Затяните все ослабшие шнуры.
- Устраните все дефекты.
- Установите головную деталь в переднюю направляющую. Передний крюк натяжного устройства воротников должен зафиксироваться в специальном отверстии головной детали.
- Надавите на головную деталь, пока она не защелкнется (рис. 28).
- Установите оба натяжных устройства манжет, зафиксировав соответствующие крепления.

Чистка воздушного фильтра

Внимание!

Перед чисткой вынуть вилку из сети.

- Чистить фильтр следует приблизительно два раз в год или с другой периодичностью, если аппарат эксплуатируется в особых условиях.
- Откройте крышку фильтра.
- Извлеките фильтр (рис. 29).
- Промойте фильтр потоком горячей воды. При необходимости воспользуйтесь обычным слабым моющим средством.
- Дайте фильтру просохнуть на воздухе.
- Протрите опору фильтра влажной тряпкой.
- Установите чистый, сухой фильтр на место.
- Закройте крышку фильтра.

Перед тем, как обратиться за помощью

Бытовой гладильный автомат отвечает всем соответствующим нормам безопасности электроприборов. Ремонт, модификация и другие работы по техническому обслуживанию электроприборов должны производиться квалифицированными специалистами. Неквалифицированное выполнение ремонта может вызвать

повреждение аппарата. Тем не менее, перед тем, как обратиться в центр технического обслуживания, просмотрите приведенный ниже перечень простых неполадок - быть может, Вы сами сможете устранить проблему. Если приведенные ниже советы Вам не помогут, обратитесь в наш центр технического обслуживания!

Сбой в работе	Возможная причина	Решение
Программа глажения не включается.	Не нажата клавиша „  ”.	Нажать клавишу „  ”.
	Клавиша „старт/стоп” не нажата или нажата два раза.	Нажать кнопку „старт/стоп”.
	Не завершена программа подогрева аппарата. Световой индикатор „старт/стоп” не горит.	Установите верхний каркас аппарата в самое верхнее положение до щелчка
	Верхний каркас не зафиксирован в верхней позиции.	Установить каркас в верхнее положение.
	Сработал автоматический предохранитель жилища.	Перезарядить/заменить автоматический предохранитель. Если сбой повторится, поменять версию 16А на 10А.
	Падение напряжения в сети.	Снова включить программу, когда подача электроэнергии возобновиться. Заново установить переключатель программ, в зависимости от фазы сушки.
	Вилка не вставлена или вставлена неплотно.	Плотно вставить вилку в розетку.
Световой индикатор мигает	Была нажата клавиша "Старт/Стоп" во время выполнения программы глажения: выполнение программы приостановлено.	Мигание прекратится через 30 сек. или после нажатия клавиши "Старт/Стоп".
	На последней минуте выполнения программы глажения идет поддув и начался холодного воздуха.	Индикатор показывает, что программа подходит к концу и начался поддув холодного воздуха.

Перед тем, как обратиться за помощью

Сбой в работе	Возможная причина	Решение
	Аппарат подключен к сети, когда мы выдвигаем каркас вверх, световой индикатор “Старт/Стоп” 10 раз мигает к работе.	Это означает, что аппарат готов
	Закончилось время подогрева.	Это значит, что подогрев завершен, и у Вас есть 5 минут, чтобы нажать клавишу "Старт/Стоп", до того, как аппарат отключится.
Недостаточное давление воздуха в надувном гладильном манекене.	Надувной гладильный манекен плохо закреплен.	Правильно закрепить манекен
	Загрязнены воздушные фильтры.	Прочистить воздушный фильтр
	Надувной гладильный манекен поврежден.	Гладильный манекен необходимо заменить.
Слишком сильное давление воздуха в надувном гладильном манекене.	Плохо смонтирована пневмоподушка.	Проверить натяжные шнуры пневмоподушки и подправить их.
Нет давления в рукавах.	Рукава надувного гладильного манекена искривились.	Выпрямить рукава.
	Пневмоподушка не вставлена в оболочку надувного гладильного манекена.	Установить пневмоподушку в рукава гладильного манекена
Глажение длится слишком долго.	Аппарат работает в версии 10А	Если это возможно, переключить автомат на 16А.
Края натяжных шнуров, использованных для регулировки, застряли в аппарате.	Край шнура проскользнул в отверстие центральной стойки.	Осторожно утопить натяжное устройство центральной стойки и потянуть за шнур, расположенный за натяжным устройством центральной стойки.
При включении аппарата срабатывает	Выбрана ошибочная мощность подключения.	Правильно выбрать мощность подключения.

Техническое обслуживание

Если Вы выполнили все инструкции по установке и эксплуатации и тщательно изучили и выполнили указания из раздела "Перед тем, как обратиться за помощью", но Ваш аппарат не работает, к Вашим услугам наша сеть центров технического обслуживания.

Связавшись с ними, чтобы сообщить о неполадке, сразу укажите модель (E-NR) и фабричный номер (FD) Вашего аппарата. Эти данные Вы найдете в табличке технических характеристик.

Гарантия

В каждой стране действуют условия гарантии, установленные местными компаниями-дистрибьютерами. Для получения более подробной информации Вам нужно обратиться в магазин, где Вы приобрели Ваш аппарат, и сообщить им свою модель гладильного автомата и его фабричный номер. Для проведения любой операции гарантийного обслуживания необходимо предоставить товарный чек на покупку аппарата.

Технические характеристики

Напряжение в сети:	230 В, 10 А/16 А
Мощность подключения:	10 А: 2150 Вт 16 А: 3400 Вт
Напор воздуха при глажении:	прибл. 250 м ³ /ч.
Размеры корпуса:	
Высота:	1,73 м
Высота в опущенном положении:	
Ширина:	0,37 м
Глубина:	0,51 м
Вес:	прибл. 26 кг

Kundendienst Kontakte Kleine Hausgeräte / Technical service / Servicio Técnico/ Service Technique

AT Österreich, Austria

BSH Hausgeräte Gesellschaft mbH
Werkskundendienst für Hausgeräte
Quellenstrasse 2
1100 Wien
Tel.: 0810 240 260 innerhalb
Österreichs zum Regionaltarif
Fax: 01 605 75 51 212
www.hausgeraete.at

BA Bosnia-Herzegovina, Bosnia i Hercegovina

"HIGH" d.o.o.
Odošašina 57
Sarajewo 71000
Tel./Fax: 033 21 35 13
Info-Line: 061 10 09 05
mailto: delicnanda@hotmail.com

BE Belgique, België, Belgium

BSH Home Appliances S.A.
Avenue du Laerbeek 74
Laarbeeklaan 74
1090 Bruxelles - Brussel
Tel.: 070 222 142
Fax: 024 757 292
www.siemens.be

BG Bulgarien, Bulgaria

EXPO 2000 GmbH
Lulin kompl., bl. 549/B
1359 Sofia
Tel.: 02 260 148
Fax: 02 9250 991

CH Schweiz, Suisse, Svizzera, Switzerland

BSH Hausgeräte AG
Werkskundendienst für Hausgeräte
Fahrweidstrasse 80
8954 Geroldswil
www.siemens-hausgeraete.ch
mailto: ch-info.hausgeraete@bshg.com
Service Tel.: 0848 840 040
Service Fax: 0848 840 041
mailto: ch-reparatur@bshg.com
Ersatzteile Tel.: 0848 880 080
Ersatzteile Fax: 0848 880 081
mailto: ch-ersatzteil@bshg.com

CY Cyprus, Κύπρος

BSH Ikiakes Syskeves - Service
39, Arh. Makaanriou III Str
2407 Egomi/Nikosia (Lefkosia)
Tel.: 022 81 95 50
Fax: 022 65 81 28
mailto: bsh.service.cyprus@cytanet.com.cy

CZ Česká Republika, Czech Republic

BSH domácí spotřebiče s.r.o.
Firemní servis domácích spotřebičů
Pekařská 10b, 150 00 Praha 5
Tel.: 0251 095 546
Fax: 0251 095 549
www.siemens.spotrebice.cz

DE Deutschland, Germany

BSH Hausgeräte Service GmbH
Werkskundendienst für Hausgeräte
Reparaturservice:
Tel.: 01801 22 33 66
Fax: 01801 33 53 07
Ersatzteilbestellung:
Tel.: 01801 33 53 04
Fax: 01801 33 53 08
mailto: spareparts@bshg.com
An 365 Tagen rund um die Uhr erreichbar,
im Festnetz zum günstigen Ortstarif!
www.siemens-hausgeraete.de

DK Danmark, Denmark

BSH Hvidevarer A/S
Telegrafvej 6
2750 Ballerup
Tel.: 44 89 89 85
Fax: 44 89 89 86
mailto: BSH-Service.dk@BSHG.com
www.siemens-hvidevarer.com

EE Eesti, Estonia

AS Serwest
Raua 55
10152 Tallinn
Tel.: 0627 8733
Fax: 0627 8739
mailto: serwest@online.ee

ES España, Spain

BSH Electrodomésticos España S.A.
Servicio BSH al Cliente
Polígono Malpica, Calle D,
Parcela 96 A
50016 Zaragoza
Tel.: 902 351 352
Fax: 976 578 425
www.siemens-ed.com

FI Suomi, Finland

BSK Kodinkoneet Oy
Sinimäentie 8, PL 66
02631 Espoo
Tel.: 0200 84840
Fax: 0207 510790
www.siemens-kodinkoneet.com

FR France

BSH Electroménager S.A.S.
Service Après-Vente
50 rue Ardoin - BP 47
93401 SAINT-OUEN cedex
Service Dépannage à Domicile:
0 825 398 110 (0,15 TTC/MN)
Service Consommateurs:
0 892 698 110 (0,34 TTC/MN)
Service Pièces Détachées et
Accessoires:
0 892 698 009 (0,34 TTC/MN)
www.siemens-electromenager.com

GB Great Britain

BSH Home Appliances Ltd.
BSH Appliance Care
Service Division Grand Union House
Old Wolverton Road, Wolverton
Milton Keynes MK12 5ZR
www.bshappliancecare.co.uk/Siemens
Service Requests (nationwide)
Tel.: 08702 413382
mailto: mks-servicerequest@bshg.com
Spares, Accessories and Central
Warehouse
Tel.: 08705 543210
www.bshappliancecare.co.uk/Siemens
mailto: mks-spares@bshg.com
Customer Liaison
Fax: 01908 328660
mailto: mks-customerliaison@bshg.com
Head office
Tel.: 08705 222777
Fax: 01908 328670

GR Greece, Ελλάς

BSH Ikiakes Siskeves A. B. E.
Kentriko Ipokatastima Service
17 km E.O. Athinon-Lamias&Potamou 20
145 64 Kifisia
Griechenland- Athen
Tel.: 2104 277 701
Fax: 2104 277 669
Nord-Griechenland-Thessaloniki
Tel.: 2310 479 298
Fax: 2310 475 574
Sued-Griechenland-Heraklion/Kreta
Tel.: 2810 325 403
Fax: 2810 324 585
Zentral-Griechenland- Patras
Tel.: 2610 330 478
Fax: 2610 331 832
www.siemens-oikiakes.gr

HR Hrvatska, Croatia

Andabaka Commerce d.o.o.
Gunduličeva 10
21000 Split
Info-Line: 021 481 403
Info-Fax: 021 481 400
mailto: andabaka@inet.hr

HU Magyarország, Hungary

BSH Háztartási Készülék Kereskedelmi Kft.
Háztartási gépek márkaszervize
Királyhágó tér 8-9
1126 Budapest
Hibabejelentés
Tel.: 01 489 5461
Fax: 01 201 8786
mailto: hibabejelentes@bsh.hu
Alkatrésrendelés
Tel.: 01 489 5463
Fax: 01 201 8786
mailto: alkatreszrendeles@bsh.hu
www.siemens-haztartasi-gepek.hu

Technische Dienst / Servizio Tecnico / Τεχνικό Σερβίς /
Уполномоченные представительства Отдела технического обслуживания

IE Republic of Ireland

BSH Home Appliances Ltd.
BSH Appliance Care, Service Division
Unit F4, Ballymount Drive
Ballymount Industrial Estate
Walkinstown, Dublin 12
www.bshappliancecare.ie/Siemens
Service Requests
Tel.: 01450 2655
Fax: 01450 2520
Spares and Accessories
Tel.: 01450 2655
Fax: 01450 2520

IS Iceland

Smith & Norland hf.
Noatuni 4
105 Reykjavik
Tel.: 0520 3000
Fax: 0520 3011
www.sminor.is

IT Italia, Italy

BSH Elettrodomestici S.p.A.
Via. M. Nizzoli 1, 20147 Milano (MI)
Tel.: 02 41336 1
Fax: 02 41336 610
Numero verde 800 018346
mailto: info@siemens-elettrodomestici.it
www.siemens-elettrodomestici.it

KZ Kazakhstan, Қазақстан

Kombitechnozentr Ltd.
Shewchenko 147B
480096 Almaty
Tel.: 03272 689898
Fax: 03272 682652

LT Lietuva, Lithuania

Ogmios pulsas, Ltd.
P. Lukσιο Str. 23
2600 Vilnius
Tel.: 05 274 1750
Fax: 05 274 1760
www.ogmios.lt/pulsas

LU Luxembourg

BSH électrodoménagers S.A.
20, Rue des Peupliers
2328 Luxembourg-Hamm
Tel.: 43843 505
Fax: 43843 525
mailto: bsh-services@siemens.lu

LV Latvija, Latvia

Latintertehservice
72 Buluju street, house 2
1067 Riga
Tel.: 07 74 42 274
Fax: 07 74 73 300
mailto: latinter@latinter.lv

MK Macedonia, Македонија

"RIMEKO SG"
Partizanski odredi 62/13, 1000 Skopje
Tel./Fax: 02 307 77 44
mailto: rimeko@mt.net.mk

MT Malta

Aplan Limited
Aplan Centre
B- Kara By Pass
B- Kara BKR
Tel.: 021 48 05 90
Fax: 021 48 05 98
mailto: lapap@aplan.com.mt

NL Nederlande, Netherlands

Siemens Nederland N.V.
Werner von Siemensstraat 1
2712 PN Zoetermeer
www.siemens.nl/huishouden
Storingsmelding:
Tel.: 070 333 1234
Fax: 070 333 3978
mailto: cp.storingsmelding@siemens.nl
Onderdelenverkoop:
Tel.: 070 333 1234
Fax: 070 333 3980
mailto: cp.spareparts@siemens.nl

NO Norge, Norway

BSH Husholdningsapparater A/S
Grensesvingen 9
0661 Oslo
Tel.: 22 66 06 00
Fax: 22 66 05 50
5052 Bergen
Tel.: 55 59 68 80
Fax: 55 59 68 90
7037 Trondheim
Tel.: 73 95 23 30
Fax: 73 95 23 40
www.siemens-hvitaverer.com

PL Polska, Poland

BSH Sprzęt Gospodarstwa
Domowego Sp. z o.o.
Al. Jerozolimskie 183
02-222 Warszawa
Centrala Serwisu
Tel.: 022 57 27 711
Fax: 022 57 27 709
www.siemens-agd.pl

PT Portugal

BSHP Electrodomésticos Lda.
Rua Alto do Montijo, nº 15
2790-012 Carnaxide
Tel.: 21 4250 700
Fax: 21 4250 701
www.electrodomesticos.siemens.pt

RO România, Romania

BSH Electrocasnice srl
Sos. Bucuresti Ploiesti, nr. 17-21,
sect.1
13682 Bucuresti
Tel: 021 203 9748
Fax: 021 203 9731
mailto: romania.service@bshg.com

RU Russia, Россия

ООО "БСХ Бытовая техника"
Сервис от производителя
Малая Калужская 19
119071 Москва
Тел: 495 737 2962
www.siemens-bt.ru

SE Sverige, Sweden

BSH Hushållsapparater AB
Röntgenvägen 1, Solna
Tel.: 087 341 310
Fax: 087 341 321
41104 Göteborg
Tel.: 031 636 990
Fax: 031 154 820
21376 Malmö
Tel.: 040 227 880
Fax: 040 224 353
www.siemens-hushall.com

SI Slovenija, Slovenia

BSH Hišni aparati, d.o.o.
Litostrojska 48
1000 Ljubljana
Velji aparati
Tel.: 01 58308 88
Fax: 01 58308 89
mailto: informacije.servis@bshg.com
www.bsh-hisni-aparati.si

SK Slovensko, Slovakia

Technoservis Bratislava
Trhová 38
84108 Bratislava- Doubravka
Tel./Fax: 02 64463643

TR Türkiye, Turkey

BSH Profilo Elektrikli Gereçler
Sanayii A.S.
Cakmak Mahallesi, Balkan Caddesi № 51
34770 Ümraniye, İstanbul
Tel.: 0 216 528 9000
Fax: 0 216 528 9999
www.siemensevaletleri.com

XK Kosovo

NTP GAMA
Rruga Mag Prishtine-Ferizaj
Ferizaj 70000
Tel.: 038 502448/ 0290 21434

XM Crna Gora, Montenegro

EI-ETA Servis d.o.o.
Oktobarske Revolucije 99
Podgorica 81000
Tel.: 081 633351
Fax: 081 633222

XS Srbija, Serbia

SZR Specijalelektro
III Bulevar 34, Blok 23
11070 Novi Beograd
Tel.: 011 2147110
Fax: 011 139689
Info-Line: 011 139 552

						
EN	cold airing	warm airing	Silk	Cotton	Linen	Flannel
DE	kalt lüften	warm lüften	Seide	Baumwolle	Leinen	Flanell
FR	Ventilation froid	Ventilation chaleur	Soie	Coton	Lin	Flanelle
ES	ventilación frío	ventilación calor	Seda	Algodón	Lino	Franela
PT	arejar-ar frio	arejar-ar quente	seda	algodão	linho	flanella
NL	Koude ventilatie	Warme ventilatie	Zijde	Katoen	Linnen	Flanel
IT	ventilazione freddo	ventilazione calore	seta	cotone	lino	flanella
EL	ψυχρός αερισμός	θερμός αερισμός	Μεταξοτόα	Βαμβάκερα	Λινό	Φανέλα
RU	Вентиляция холод	Вентиляция тепло	Шелк	Хлопок	Лен	фланель
DA	kold luft	varm luft	Silke	Bomuld	Linned	Flonel
FI	kylmäil- marpuhallus	lämmiil- marpuhallus	silkki	puuvilla	pellava	flanelli
NO	Kald ventilering	Varm ventilering	Silke	Bomull	Lin	Flanell
SV	Kall luftning	varm luftning	siden	bomull	linne	flanell
TR	soğuk ventilasyon	sıcak ventilasyon	İpek	Pamuk	Keten	Flanel
BG	Студена вентилация	Топла вентилация	Коприна	Памук	Лен	фини вылнени тъкани
PL	zimne powietrze	ciepłe powietrze	Jedwab	Bawełna	Len	Flanela
HU	hideg levegő	meleg levegő	selyem	pamut	lenvászon	flanell
AR	تهوية باردة	تهوية ساخنة	حرير	قطن	كتان	قماش فائلا

